



Photo Editing Software für SL620/DS-Tmini

Anwenderhandbuch

Ausschließlich für DNP-Drucker

Zusammenfassung

Zusammenfassung 3

Lizenzvereinbarung	5
Lizenzvereinbarung zur Software des DS-Tmini	5
Anerkennnisse 8	
ICC-Profile	8
Einführung <i>Kapitel 1</i>	10
DS-620-Produkte.....	10
Schnellstart	11
Eingabegeräte	12
Sprache	12
Lizenzbestimmungen	12
Bilder <i>Kapitel 2</i>	13
Auf welchem Wege lassen sich Bilder laden?	13
Wie lassen sich Bilder bearbeiten?	18
Produkte <i>Kapitel 3</i>	21
Abzüge: DS620	21
Passbild: DS620	24
Passport All Countries (Pass, Alle Länder): DS620	27
Zierrahmen: DS620	29
Kalender: DS620.....	32
Ausgabe von Abzügen mit dem Drucker DS80DX.....	36
Kalender auf dem DS80DX	37
Grußkarten auf dem DS80DX.....	41
Fotobuch	45
Seitenbearbeitung <i>Kapitel 4</i>	49
Seitenbezogene Befehle	49
Bildbearbeitung.....	51
Aufträge (Auftragshistorie) <i>Kapitel 5</i>.....	52
Einstellungen – Allgemein <i>Kapitel 6</i>.....	53
Initial parameters (Ausgangseinstellungen)	54
Netzwerk.....	55
Screen Saver (Bildschirmschoner)	56
Language (Sprache).....	58
Photo Sources (Fotoquellen)	59
Image Editing (Bildbearbeitung)	59
End User Information (Angaben zum Kunden).....	60
Receipt (Beleg).....	61
Bestätigung der Auftragserteilung.....	63

Printer Parameters (Drucker-Parameter).....	65
Products (Produkte)	67
Weitere Passbildprodukte	71
Preisgestaltung Passbilder:.....	72
Prices (Preise)	74
Frames (Zierrahmen)	75
Themes (Motive)	77
Diagnose Kapitel 7	80
Orders in process (In Bearbeitung befindliche Aufträge).....	80
Receipt printer test (Druckerbelegtest)	80
Export logs (Exportprotokolle)	80
Printer status (Druckerstatus)	81
Statistics (Statistiken)	81
TeamViewer.....	81
Software-Update	82
So aktualisieren Sie die Software offline (ohne Verbindung zum Internet).....	83
Betriebsmodus ändern: Kapitel 8 Umschalten zwischen Photo Editing Software und Party Print 84	
ÄNDERN IN PARTY-PRINT-MODUS	84
Wie ist zu verfahren, um die bisherige Konfiguration erneut zu starten?	88
Modus der Bildbearbeitungs-Software ändern.....	89
Produkte und Druckerkonfigurationen Kapitel 9	92
Unterstützte Produkte.....	92
Unterstützte Konfigurationen.....	93
15-x-23-(6"-x-9")-Firmware-Update Kapitel 10	94
Behebung von Störungen Kapitel 11	97
Kontakt Daten zum DNP-PIE-Support-Team.....	97
Problem mit Funkübertragung über die „PhotoPrints“-App.....	97
Ein lokales Sofortdruckprodukt wird nicht mehr angeboten	97
Tastatur	97

Lizenzvereinbarung

Lizenzvereinbarung zur Software des DS-Tmini

BITTE LESEN SIE SICH VOR EINER VERWENDUNG DIESER SOFTWARE DIE FOLGENDEN BESTIMMUNGEN AUFMERKSAM DURCH.

MIT DER VERWENDUNG DIESER SOFTWARE ERKLÄREN SIE IHR EINVERSTÄNDNIS MIT DIESEN BESTIMMUNGEN. FALLS SIE DIESEN BESTIMMUNGEN NICHT ZUSTIMMEN, GEBEN SIE DIESE SOFTWARE UNVERZÜGLICH AN IHREN HÄNDLER ZURÜCK.

Der vorliegende Software-Lizenzvertrag stellt eine rechtlich bindende Vereinbarung zwischen Ihnen (einem Einzelunternehmen) und FIT Engineering S.r.l. (dem „Lizenzgeber“) in Bezug auf die Photo Editing Software (die „Software“) dar.

Die Software schließt die installierte Software, die zugehörigen Medien, jegliche gedruckten Unterlagen sowie die elektronische Dokumentation ein. Mit der Verwendung der Software erklären Sie sich für an die vorliegende Software-Lizenzvereinbarung gebunden. Der Lizenzgeber gewährt Ihnen eine nichtausschließliche, nicht übertragbare Lizenz zur Nutzung einer Kopie der vorliegenden Software ausschließlich in maschinencodierter Form.

Eigentumsvorbehalt des Lizenzgebers

FIT Engineering S.r.l. ist Inhaber sämtlicher materiellen und geistigen Eigentumsrechte an der Software und verfügt über die uneingeschränkten Rechte und Vollmachten zur Gewährung der mit dem vorliegenden Vertrag gewährten Lizenz. Weder erlangen Sie mit Ihrer Lizenz irgendein Eigentum an der Software oder diesbezügliche Ansprüche noch werden damit irgendwelche Rechte an der Software verkauft. Das Ihnen gewährte Recht beschränkt sich auf die Nutzung der Software gemäß der Bestimmungen der vorliegenden Software-Lizenzvereinbarung. Sämtliche Ihnen im Rahmen der vorliegenden Software-Lizenzvereinbarung nicht ausdrücklich gewährten Rechte behält sich der Lizenzgeber vor.

Sie sind berechtigt, eine einzige Kopie der Software in Form einer Sicherungskopie zu erstellen, sofern diese alle Anmerkungen und Kennzeichnungen, einschließlich Copyright-, Marken- und sonstiger Schutzrechtshinweise wie im Original angegeben, enthält. Eine solche Sicherungskopie der Software darf erst dann zum Einsatz gelangen, wenn die Original-Software in einem Ausmaß beschädigt ist, das deren weitere Nutzung unmöglich macht, und sie muss jederzeit in Ihrem Besitz und in Ihrer Verfügungsgewalt verbleiben.

Sie sind nicht berechtigt, die Software in ein öffentlich zugängliches Netzwerk zu kopieren. Sie dürfen die Software weder selbst verändern, disassemblieren, dekompile, übersetzen, rückentwickeln, vervielfältigen, darauf basierende Ableitungen anfertigen oder erweitern noch dürfen Sie dies anderen gestatten. Sie dürfen die Software weder selbst vermieten, verleasen, verkaufen, unterlizenzieren oder diese an irgendeine Person übertragen noch dürfen Sie dies anderen gestatten.

Zusätzlich zu sonstigen Rechten, über die der Lizenzgeber möglicherweise verfügt, kann dieser die Software-Lizenzvereinbarung kündigen, falls Sie den im vorliegenden Dokument dargelegten Bestimmungen zuwiderhandeln. In einem solchen Falle sind Sie verpflichtet, die Nutzung der Software vollständig einzustellen und sämtliche Kopien der Software sowie von deren Bestandteilen zu vernichten.

Der Lizenzgeber kann Ihnen nach dessen alleinigem Ermessen von Zeit zu Zeit Aktualisierungen der Software zur Verfügung stellen. Jegliche solche Aktualisierungen werden zu einem Teil der Ihnen im Rahmen des vorliegenden Vertrags lizenzierten Software und unterliegen damit sämtlichen in der Software-Lizenzvereinbarung dargelegten Bestimmungen.

Gewährleistungsausschluss

Der Lizenzgeber übernimmt im Zusammenhang mit der Software ausdrücklich keinerlei Gewähr. DIE SOFTWARE WIRD OHNE MÄNGELGEWÄHR ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, UND ES WERDEN KEINERLEI GARANTIE GLEICH WELCHER ART ÜBERNOMMEN, EINSCHLIESSLICH, OHNE SICH AUF DIE NACHFOLGEND GENANNTEN PUNKTE ZU BESCHRÄNKEN, STILLSCHWEIGENDER GARANTIE DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK; SIE SELBST HABEN DAFÜR ZU SORGEN, DASS KEINE RECHTE DRITTER VERLETZT WERDEN, UND IM ZUSAMMENHANG MIT DER QUALITÄT UND DER LEISTUNG DES LIZENZIERTEN PRODUKTS STEHENDE RISIKEN SIND ALLEIN VON IHNEN ZU TRAGEN.

Haftungsbegrenzung

Der Lizenzgeber ist unter keinen Umständen haftbar für unmittelbare, besondere, zufällige, mittelbare oder sich als Folge ergebende Schäden (einschließlich, ohne sich auf die nachfolgenden genannten Punkte zu beschränken, Nachteile durch entgangenen Gewinn, Umsatzausfall, Datenverlust oder Unterbrechung des Geschäftsbetriebs), die Ihnen aus der Nutzung der Software oder aber der Unmöglichkeit zu deren Nutzung erwachsen; dies gilt selbst im Falle, dass der Lizenzgeber auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen worden sein sollte. Unter allen Umständen beschränkt sich die Haftung des Lizenzgebers unabhängig von der Grundlage des Anspruchs auf den Betrag, den Sie für die Software effektiv entrichtet haben. Da manche Staaten und Rechtssysteme den Ausschluss oder die Beschränkung einer Schadenshaftung untersagen, trifft die vorliegende Begrenzung möglicherweise auf Sie nicht zu.

Sollte irgendeine der in der Software-Lizenzvereinbarung von einem zuständigen Gericht aus irgendeinem Grund für unwirksam erklärt werden, so bleiben die übrigen im vorliegenden Dokument dargelegten Bestimmungen hiervon unberührt.

Anwendbare Rechtsordnung

Die vorliegende Software-Lizenzvereinbarung unterliegt italienischem Recht unter Ausschluss des Kollisionsrechts.

Geltungsdauer

Die vorliegende Software-Lizenzvereinbarung bleibt wirksam, bis sie gekündigt wird. Sie haben die Möglichkeit, die vorliegende Lizenzvereinbarung durch Rückgabe des lizenzierten Produkts an den Lizenzgeber zu kündigen. Der Lizenzgeber hat die Möglichkeit, die vorliegende Lizenzvereinbarung im Falle irgendeiner Verletzung der vertraglichen Bestimmungen zu kündigen. Im Falle einer Kündigung der vorliegenden Lizenzvereinbarung sind Sie verpflichtet, das lizenzierte Produkt an den Lizenzgeber zurückzugeben. Sämtliche in der vorliegenden Vereinbarung enthaltenen Bestimmungen in Bezug auf Gewährleistungsausschluss, Haftungsbegrenzung, Rechtsmittel oder Schadenersatz bestehen ebenso wie die Eigentumsrechte des Lizenzgebers nach einer Kündigung fort.

SIE ERKLÄREN, DASS SIE DIE VORLIEGENDE VEREINBARUNG DURCHGELESEN UND VERSTANDEN HABEN UND ERKLÄREN SICH FÜR AN DIE DARIN ENTHALTENEN BESTIMMUNGEN GEBUNDEN. SIE ERKLÄREN FERNER IHRE ZUSTIMMUNG, DASS DIE VORLIEGENDE VEREINBARUNG DIE VOLLSTÄNDIGE UND AUSSCHLIESSLICHE VERTRAGLICHE ABMACHUNG ZWISCHEN IHNEN UND DEM LIZENZGEBER DARSTELLT UND AN DIE STELLE JEDLICHEN ANGEBOTS UND JEDLICHER FRÜHEREN ABMACHUNG MÜNDLICHER ODER SCHRIFTLICHER ART

WIE AUCH JEDLICHER MITTEILUNG IN ZUSAMMENHANG MIT DER SOFTWARE TRITT, DIE GEGENSTAND DER VORLIEGENDEN VEREINBARUNG IST.

Anerkennnisse

Das vorliegende Dokument dient allein zu Informationszwecken. FIT Engineering S.r.l. übernimmt weder ausdrücklich noch stillschweigend Gewähr für die darin enthaltenen Angaben.

ICC-Profile

Die in der Photo Editing Software implementierten ICC-Profile stammen von Dai Nippon Printing Co., Ltd. (DNP).

Einführung

Kapitel 1

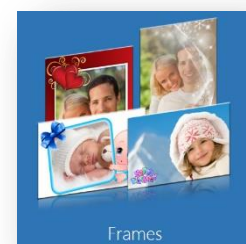
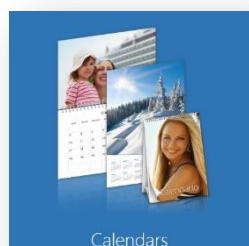
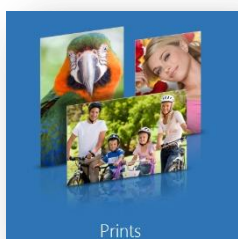


Photo Editing Software ist ein Software-Paket zur Erstellung von Abzügen, Kalendern, Abzügen mit Zierrahmen unterschiedlicher Größe sowie von Passbildern. Das Software-Paket gestattet die Auswahl und Bearbeitung von digitalem Bildmaterial, das sich im Anschluss ausschließlich auf DNP-Druckern ausgeben lässt. Beim Befüllen des Druckers DS620 mit Medien wird das von diesen unterstützte Produktspektrum automatisch aktiviert, was dem Systembetreiber die Zeit zur Konfiguration der Produkte erspart.

**Hinweis:**

Sämtliche Produkte und Abzugsformate lassen sich über die Verwaltungseinstellungen festlegen.

DS-620-Produkte



Schnellstart

Einstellung des DS-Tmini-Systems

Bevor Sie mit der Photo Editing Software zu arbeiten beginnen, schließen Sie den Drucker DS620 und den WLAN-Router (PhotoPrints) an und schalten Sie diese Geräte ein; schalten Sie danach auch das Kiosksystem DS-Tmini (durch Drücken der Taste an der Rückseite) ein. Innerhalb der Photo Editing Software werden automatisch nur solche Produkte angezeigt, die sich auf den angeschlossenen Druckern und bei Verwendung des DS620 mit den eingelegten Medien auch ausgeben lassen. (Nähere Angaben sind der Montageanleitung zu entnehmen.)



Hinweis: Ist kein Drucker DS620 angeschlossen, gibt die Software die folgende Meldung aus:

No products available. Please verify that the printers are properly connected to the system.
[refresh](#)

Sobald der Drucker mit dem System verbunden ist, verschwindet die vorstehende Meldung automatisch innerhalb weniger Sekunden, und im Fenster erscheinen die Produkte, die sich mit dem angeschlossenen Drucker ausgeben lassen.

Druckausgabe

Mit der Photo Editing Software lassen sich Drucker von DNP unmittelbar ansprechen, ohne dazu irgendwelche Treiber installieren zu müssen.

Unterstützt werden die DNP-Modelle DS620, DS80DX und DS80.

Die unterstützten Drucker werden beim Anschließen an das DS-Tmini-System von der Photo Editing Software automatisch erkannt.

Farbprofil: Die Photo Editing Software verwendet die neuesten von DNP bereitgestellten Farbprofile. Diese Werte lassen sich durch die Eingabe eigener Einstellungen/Druckerparameter überschreiben.

Bedienkonsole und Software-Management

Tippen Sie zunächst auf die linke, dann auf die rechte Ecke des Touchscreens, oder schließen Sie eine Tastatur an und drücken Sie die „ESC“-Taste und wählen Sie sodann die gewünschten Optionen:

- Settings (Einstellungen): Zugang zur Grundkonfiguration der Software: ursprüngliche Animation, Produktmanagement, Ausgabepprofile, Backup und Absicherung des Systems;
- Orders (Aufträge): Zugang zum Bedienfeld zur Verwaltung der von Kunden auf digitalem Wege erteilten Aufträge;
- Diagnostics (Diagnose): enthält Tools zur Systemdiagnose: Ausgabe von Log-Dateien, Testbelege, Überprüfung der Drucker;
- Stats (Statistiken): Möglichkeit zur Auswertung von Umsatzdaten auf Grundlage verschiedener Elemente
- Quit application (Anwendung schließen): zum Schließen des Programmpakets. Verwenden Sie diese Funktion, um die Photo Editing Software ordnungsgemäß zu beenden;
- In service (In Betrieb): um das zur Konfiguration dienende Bedienfeld zu schließen und zur ursprünglichen Animation zurückzukehren.

Eingabegeräte

Druckaufträge

Der Kunde hat die Möglichkeit, die auszugebenden Bilder auf verschiedenen digitalen Speichermedien wie z. B. Speicherkarten, USB-Laufwerken oder auch Mobiltelefonen auszuwählen.

Sprache

Der Kunde hat die Möglichkeit, beim Starten des Systems die gewünschte Dialogsprache auszuwählen:



Lizenzbestimmungen

Der Kunde muss vor dem Uploaden von Bildern den Lizenzbestimmungen zustimmen.

Die Lizenzbestimmungen werden in der vom Kunden gewählten Sprache angezeigt.



Ist er mit den Lizenzbestimmungen nicht einverstanden, so hat er die Möglichkeit, die Schaltfläche „I Do Not Agree“ (Ich stimme nicht zu) anzutippen, woraufhin im Display der Bildschirmschoner erscheint.

Tippt der Endanwender auf die Schaltfläche „Back“ (Zurück), führt ihn die Photo Editing Software zum Sprachauswahlmenü zurück.

Bilder

Kapitel 2

Auf welchem Wege lassen sich Bilder laden?

Bilder können sich von verschiedenen digitalen Medien geladen werden: Speicherkarte, USB-Sticks, CD/DVD, Smartphones, Tablets, und dies ordner- oder dateiweise.

- 1) Der Bildschirm zum Uploaden von Bildern erscheint nach dem Treffen der Produktauswahl.



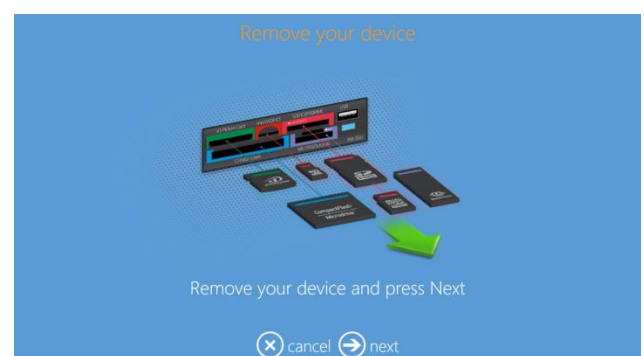
- 2) Das digitale Speichermedium in die dafür vorgesehene Aufnahme des Kiosks DS-Tmini einschieben bzw. einstecken.
- 3) Wählen Sie auf dem Bildschirm, von welchem digitalen Medientyp Bilder geladen werden sollen.

Die Anzeigekriterien sind vom Medientyp abhängig.

Speicherkarte

Die Speicherkarte in den dafür vorgesehenen Einschub einführen. Die darauf gespeicherten Bilder werden daraufhin angezeigt. Die auszudruckenden Bilder auswählen und auf „next“ (Weiter) tippen.

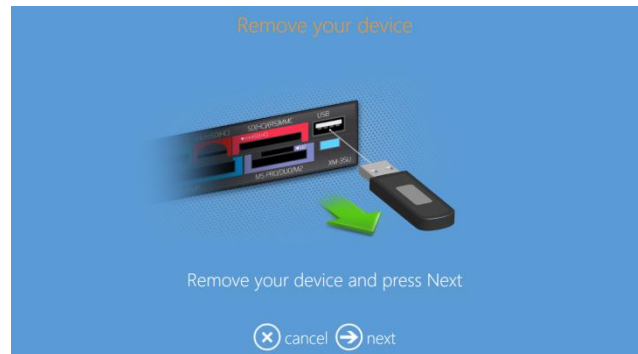
- Um den Auftrag abzuschließen, die Speicherkarte entfernen.



USB-Stick

Den USB-Stick in die USB-Buchse einstecken. Die Software zeigt daraufhin die auf dem Medium gespeicherten Bilder und Ordner an. Beim Wählen eines Ordners werden die darin enthaltenen Bilder angezeigt. Die auszudruckenden Bilder auswählen und auf „next“ (Weiter) tippen.

- Um den Auftrag abzuschließen, muss der USB-Stick wieder entfernt werden.

**iPhone und iPad:**

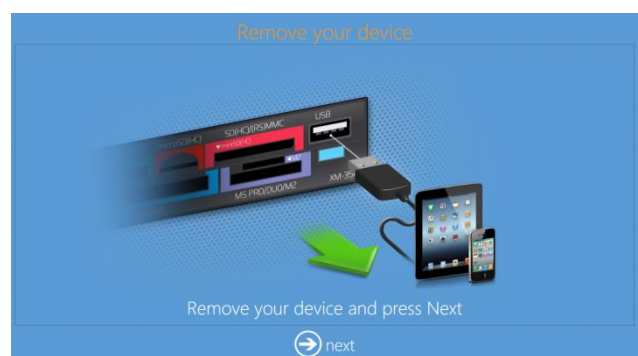
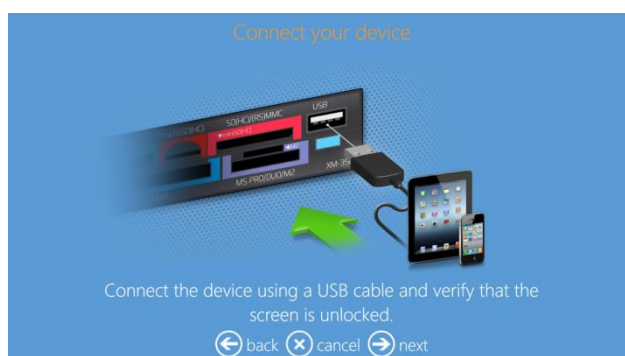
Hierbei öffnet sich ein Auswahlbildschirm mit zwei Möglichkeiten: Kabelverbindung und WLAN.

Bei einer WLAN-Verbindung wird der Systembetreiber dazu aufgefordert, die DNP-App „PhotoPrints“ für iOS zu downloaden und zu installieren.

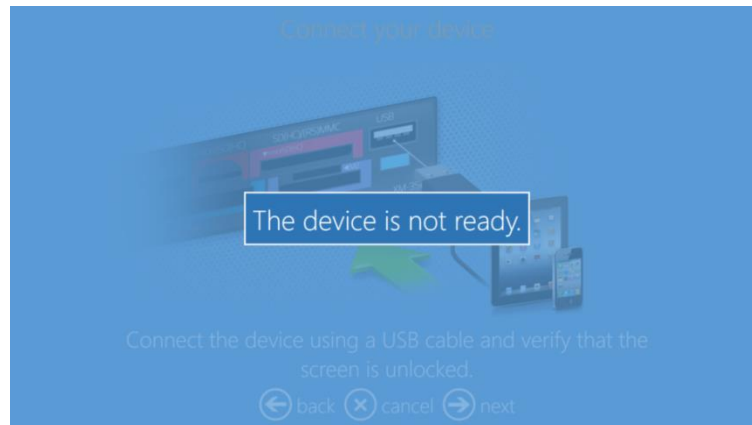


- **Kabelverbindung unter iOS:**

- Um den Auftrag abzuschließen, die Kabelverbindung mit dem Mobilgerät trennen.



- Ist das Gerät nicht bereit, fordert Sie die Software zu dessen Überprüfung auf.
 - Gerät vor dem Anschließen entsperren.
 - Eine ggf. vorhandene Zugriffssicherung deaktivieren.
 - System als vertrauenswürdig anerkennen, wenn auf Ihrem Mobilgerät ein entsprechendes Pop-up-Fenster erscheint.

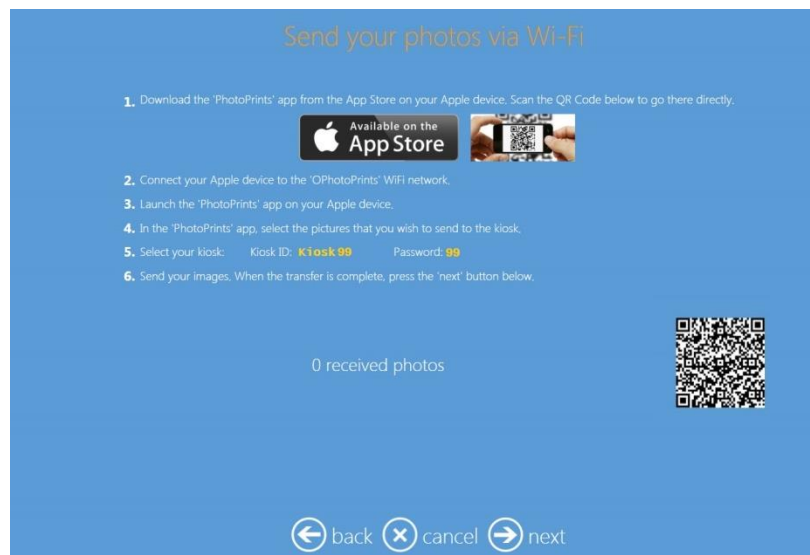


- **WLAN-Verbindung unter iOS:**



Hinweis: Zum Aufbau einer WLAN-Verbindung wird sowohl unter iOS als auch unter Android ein „**OPhotoPrints**“-Router benötigt. Überprüfen Sie, ob der Router korrekt angeschlossen und eingeschaltet ist.

- Zum Übertragen von Bildern über die Mobilgeräte-App „PhotoPrints“ die in der Benutzeroberfläche erscheinenden Anleitungen befolgen.



- Nach Abschluss des Übertragungsvorgangs werden in der Benutzeroberfläche Miniaturdarstellungen der Bilder angezeigt.
- Um einen Auftrag zu erteilen, auf „next“ (Weiter) tippen.

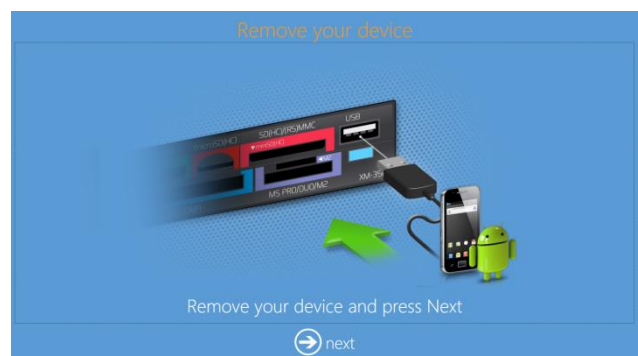
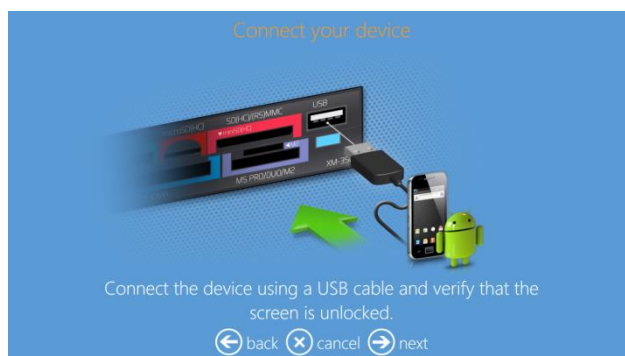
Android

Hierbei öffnet sich ein Auswahlbildschirm mit zwei Möglichkeiten: Kabelverbindung und WLAN. Bei einer WLAN-Verbindung wird der Systembetreiber dazu aufgefordert, die DNP-App „PhotoPrints“ für Android zu downloaden und zu installieren.

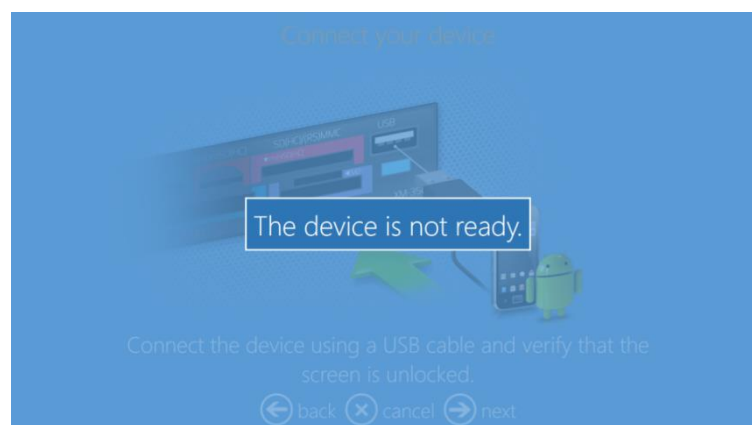


- **Kabelverbindung unter Android:**

- Um den Auftrag abzuschließen, die Kabelverbindung mit dem Mobilgerät trennen.



- Ist das Gerät nicht bereit, fordert Sie die Software zu dessen Überprüfung auf.
 - Gerät vor dem Anschließen entsperren.
 - Eine ggf. vorhandene Zugriffssicherung deaktivieren.
 - System als vertrauenswürdig anerkennen, wenn auf Ihrem Mobilgerät ein entsprechendes Pop-up-Fenster erscheint.



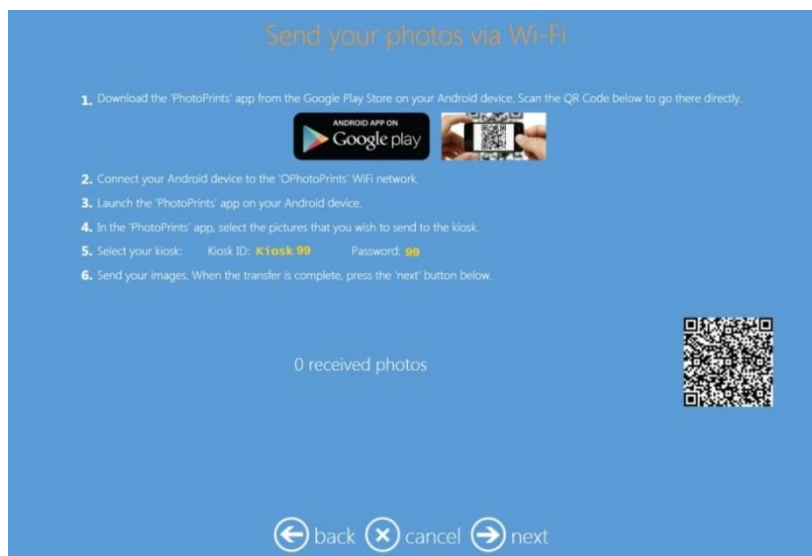
- **WLAN-Verbindung unter Android:**



Hinweis:

Zum Aufbau einer WLAN-Verbindung wird sowohl unter iOS als auch unter Android ein „**OPhotoPrints**“-Router benötigt. Überprüfen Sie, ob der Router korrekt angeschlossen und eingeschaltet ist.

- Zum Übertragen von Bildern über die Mobilgeräte-App „PhotoPrints“ die in der Benutzeroberfläche erscheinenden Anleitungen befolgen.



- Nach Abschluss des Übertragungsvorgangs werden in der Benutzeroberfläche Miniaturdarstellungen der Bilder angezeigt.
- Um einen Auftrag zu erteilen, auf „next“ (Weiter) tippen.

Windows Phone 8:

Hierbei wird der Kabelverbindungs-Bildschirm geöffnet (derzeit wird für Windows Phone keine App angeboten).



Hinweis:

Unterstützt wird ausschließlich das Betriebssystem Windows 8 Mobile.

Wie lassen sich Bilder bearbeiten?

Nach dem Laden lassen sich die Bilder mit zahlreichen Tools verändern: zuschneiden, farbkorrigieren, rote Augen entfernen, Filter anwenden. Auch Text lässt sich dabei hinzufügen.

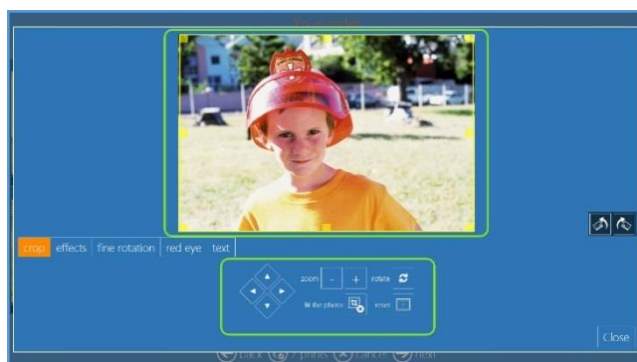
Edit (Bearbeiten)

Bei der Eingabe der Auftragsdaten auf EDIT (Bearbeiten) tippen, um zu den Bearbeitungsoptionen zu gelangen. Auch zu anderen Produkten können während der Eingabe der Auftragsdaten Bearbeitungsoptionen angezeigt werden.



- **Zoom** (Zoomen): um die angezeigten Bilder nacheinander maximiert zu betrachten
- **Sort** (Sortieren): zur Auswahl der Sortierreihenfolge (nach Name oder nach Datum)
- **Copies** (Anzahl): Geben Sie durch Antippen der Schaltflächen + und – die Zahl der Abzüge an, die vom jeweiligen Bild angefertigt werden sollen.
- **Edit** (Bearbeiten): zum Öffnen der Seite zur Bildbearbeitung

Crop (Beschneiden)



- **Right Left Top Bottom** (Rechts Links Oben Unten): Zum Bewegen der Schnittmarkierung
- **Zoom** (Zoomen): + oder –
- **Rotate** (Drehen): Um das Bild zu drehen
- **Fit the Photo** (Foto anpassen): Um das Foto an die gewählte Größe anzupassen und mit einem weißen Rahmen zu versehen
- **Reset (Rückgängig)**: Um die vorgenommenen Änderungen rückgängig zu machen.

Soll nur ein Ausschnitt des Bildes verwendet werden, den gewünschten Bereich durch Aufziehen des gelben Rechtecks oder mithilfe der Tasten darunter markieren.



Hinweis: Die Rahmungsoption ist auf „Fit to Image (Images are cropped)“ (An Bild anpassen (Bilder werden beschnitten)) voreingestellt; durch Wahl der Schaltfläche „Fit the Photo size“ (An Fotogröße anpassen) lässt sich jedoch das vollständige Bild (mit weißem Rand) ausdrucken.

Effects (Effekte)

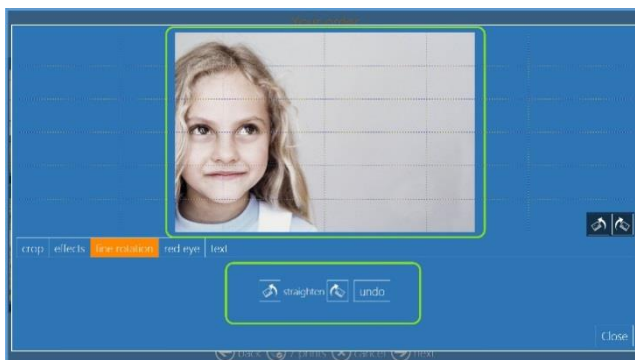


Auto Color Correction (Automatische Farbkorrektur)

- **Auto** (Automatisch): Ein/Aus-Wechselschalter zum Aktivieren der Automatischen Farbkorrektur des gewählten Bilds.
- **Auto all** (Alle automatisch): Ein/Aus-Wechselschalter zum Aktivieren der Automatischen Farbkorrektur aller Bilder im betreffenden Verzeichnis.
- **Manual** (Manuell): Zum Aktivieren der manuellen Anpassung der Bildfarben.

Beim Antippen von AUTO wird das gewählte Bild automatisch in Form einer lokalen Dichtekorrektur angepasst.

Fine rotation (Feinrotation)



Straighten (Begradigen)

- Im Uhrzeigersinn begradigen
- Im Gegenuhrzeigersinn begradigen
- Begradigung rückgängig

Durch Antippen der Feinrotationstasten lässt sich die Drehung des Bilds schrittweise um kleine Winkel korrigieren.

Red Eye (Rote-Augen-Korrektur)



Rote-Augen-Korrektur

- Das Bild antippen, um eine Rote-Augen-Korrektur vorzunehmen
- Korrekturbereich auswählen
- Auf „+“ tippen, um die Korrektur vorzunehmen (bis zu drei Mal)
- **Hinweis:** Voreingestellt ist die automatische Vornahme einer Rote-Augen-Korrektur.

„+“ antippen und einen Moment warten. Sollte dabei kein befriedigendes Ergebnis erzielt werden, die „+“-Taste erneut betätigen. Der Vorgang lässt sich zwei Mal wiederholen.

Text

Auf die Schaltfläche „Add text“ (Text hinzufügen) tippen, um Text zum Bild oder an anderer Stelle der Vorlage hinzuzufügen.

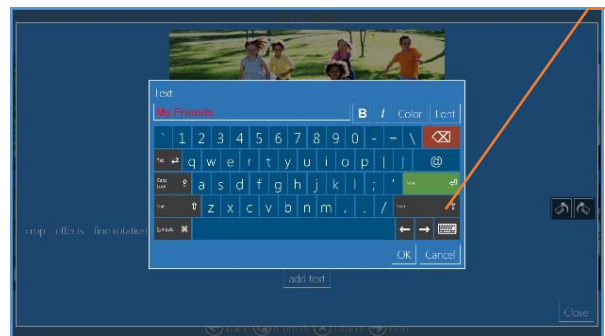
- 1) Auf „Add text“ (Text hinzufügen) tippen.



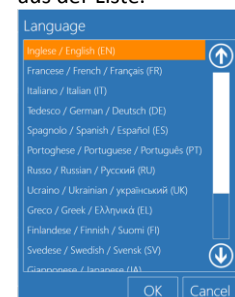
- 2) Den gewünschten Text in das Textfeld eingeben.

Im gleichen Fenster lassen sich Textfarbe, Schriftart, Schriftgröße, Symbole usw. verändern.

- 3) Eingabetaste betätigen oder auf OK tippen, um den eingegebenen Text in das Bild zu übernehmen.



Um das Tastatur-Layout zu ändern:
Klicken Sie auf das „Tastatur“-Symbol und treffen Sie Ihre Wahl aus der Liste.



- 4) Den Text anschließend an die gewünschte Stelle ziehen.
- 5) Durch Antippen der gelben „Stift“-Schaltfläche lassen sich weitere Änderungen am Text vornehmen.
- 6) Um Text zu löschen, diesen markieren und auf das Papierkorb-Symbol tippen.



Produkte

Kapitel 3

Auf einfachem Wege lassen sich Abzüge, doppelseitig bedruckte Abzüge, Kalender, Grußkarten und Fotobücher erstellen.

Abzüge: DS620

Im Folgenden wird der Ablauf zum Erstellen und Drucken von einseitig bedruckten Produkten beschrieben.

- 1) Wählen Sie „Prints“ (Abzüge).



- 2) Geben Sie das Medium bzw. den Ort an, auf dem die Bilder gespeichert sind, beispielsweise einen Ordner.

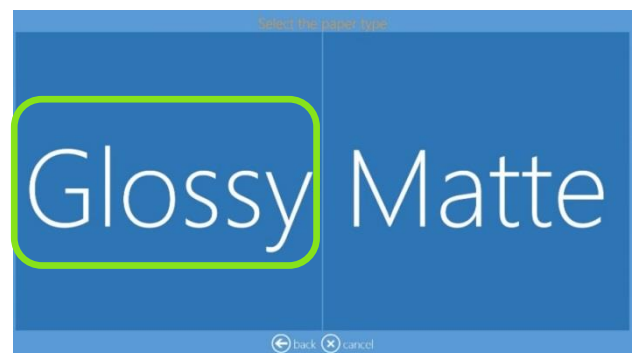


3) Treffen Sie Ihre Bildauswahl.



Auch die Zahl der anzufertigenden Abzüge lässt sich an dieser Stelle durch wiederholtes Drücken der Schaltflächen „+“ und „-“ festlegen.

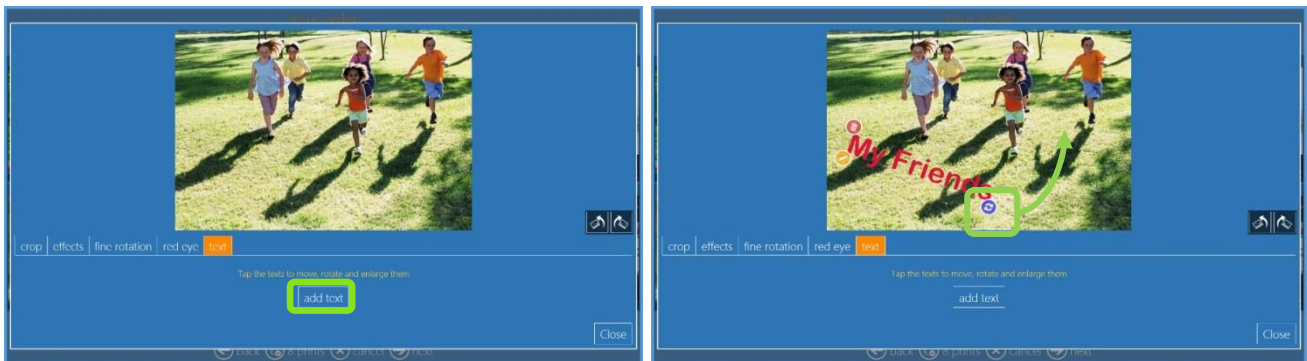
4) Wählen Sie Produkt- und Finish-Typ.



5) Geben Sie die Anzahl der zu erstellenden Abzüge an, beschneiden und optimieren Sie Bilder, fügen Sie Text hinzu (vgl. Abschnitt „Bearbeiten“ auf Seite 18).



6) Fügen Sie Text hinzu („Add Text“). Um die Größe und die Orientierung des Textes zu ändern, die Drehschaltfläche antippen und drehen.



7) Auftragsübersicht („Order summary“).

Order summary

Product	Quantity
Print 10x15 Glossy	8
+ add products	

← back × cancel → next

8) Tragen Sie den Kundennamen ein.

Fill in your information

name

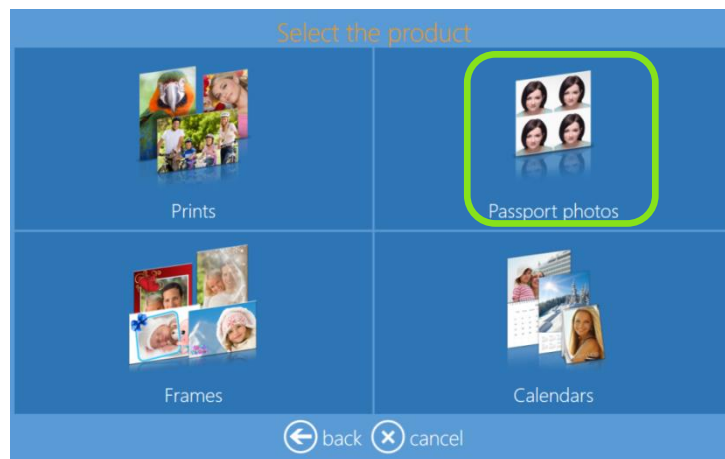
1	2	3	4	5	6	7	8	9	0	=	\	✖
Q	W	E	R	T	Y	U	I	O	P	[	]	@
A	S	D	F	G	H	J	K	L	;	'	enter	call
Z	X	C	V	B	N	M	,	.	/	shift	shift	↑
← back × cancel → next												

9) Tippen Sie auf „next“ (Weiter), um die Bestellung abzuschließen.

Passbild: DS620

Im Folgenden wird der Ablauf zum Erstellen und Drucken von Passbild-Produkten beschrieben.

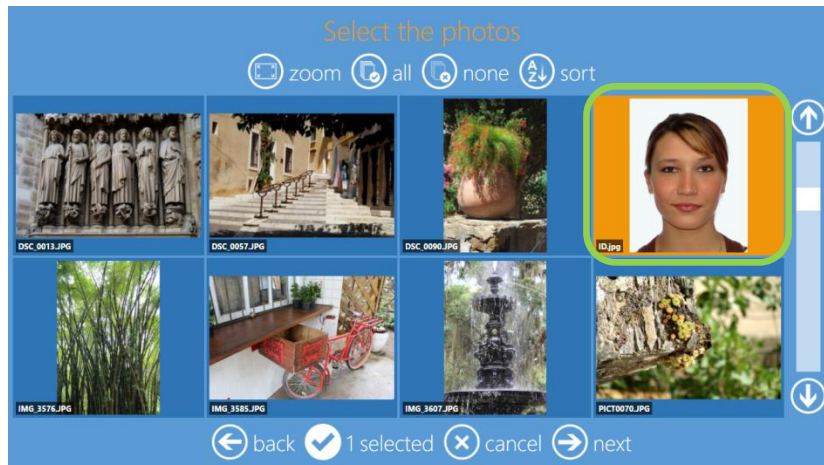
- 1) Um ein Passbild-Produkt zu erstellen, *Passport photos* (Passbilder) wählen.



- 2) Geben Sie das Medium bzw. den Ort an, auf dem die Bilder gespeichert sind, beispielsweise einen Ordner.



- 3) Treffen Sie Ihre Bildauswahl.



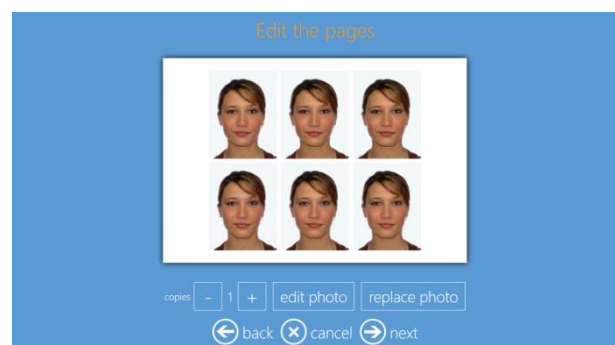
4) Wählen Sie den Finish-Typ.

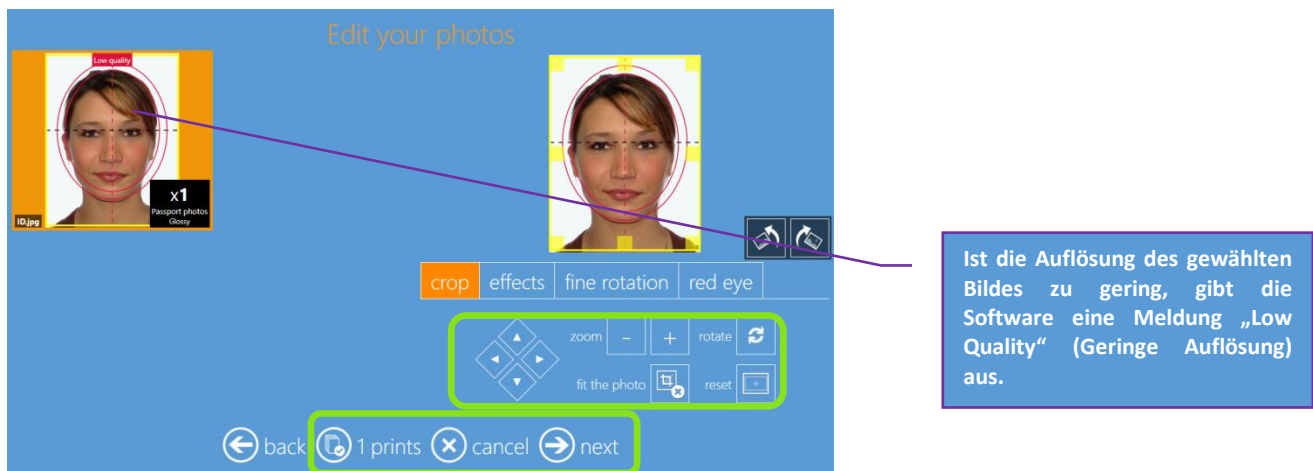


5) Warten Sie einen Moment, bis die Erstellung des Passbild-Produkts abgeschlossen ist.

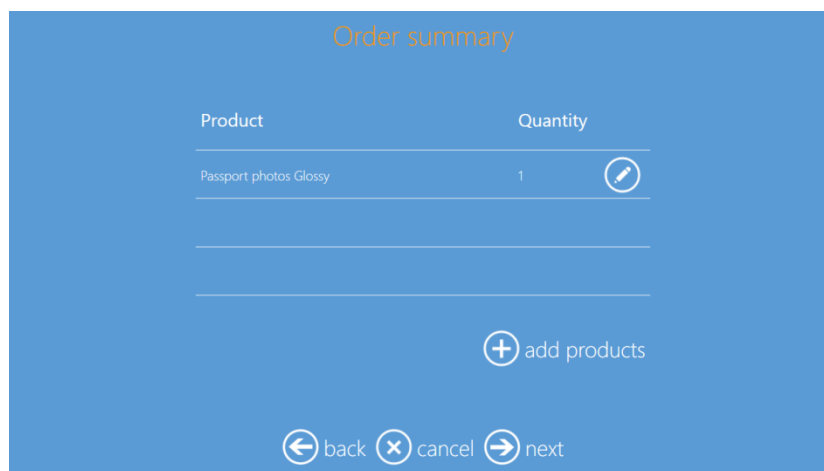
6) Um das Foto zu bearbeiten, „edit photo“ (Foto bearbeiten) wählen; um es durch ein anderes zu ersetzen, „replace photo“ (Foto ersetzen) antippen.

- Auch die Zahl der anzufertigenden Abzüge lässt sich an dieser Stelle durch wiederholtes Drücken der Schaltflächen „+“ und „-“ festlegen.

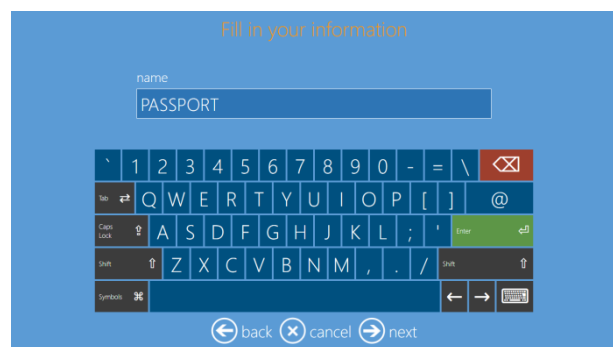




7) Auftragsübersicht.



8) Tragen Sie den Kundennamen ein.



9) Tippen Sie auf „next“ (Weiter), um die Bestellung abzuschließen.

Passport All Countries (Pass, Alle Länder): DS620

In der Voreinstellung ist „All Countries“ (Alle Länder) deaktiviert. Begeben Sie sich zu „Settings“ (Einstellungen), „Product“ (Produkt), „International Passport Photo“ (internationales Passbild) und wählen Sie „All Countries“ (Alle Länder). Beim Antippen von „Edit“ (Bearbeiten) erscheint der nachfolgend wiedergegebene Dialog:

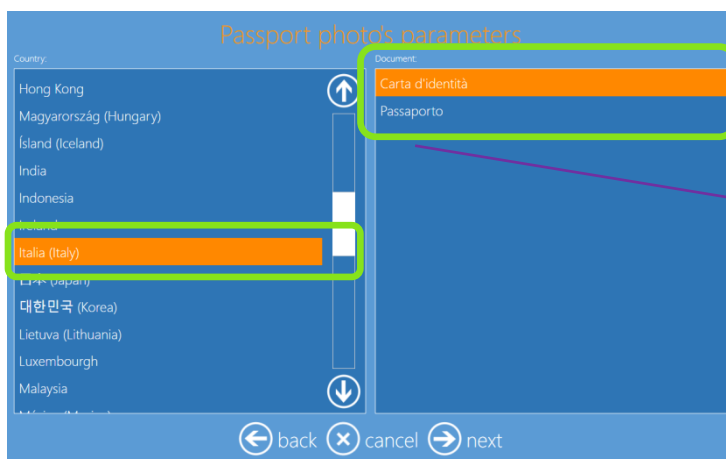
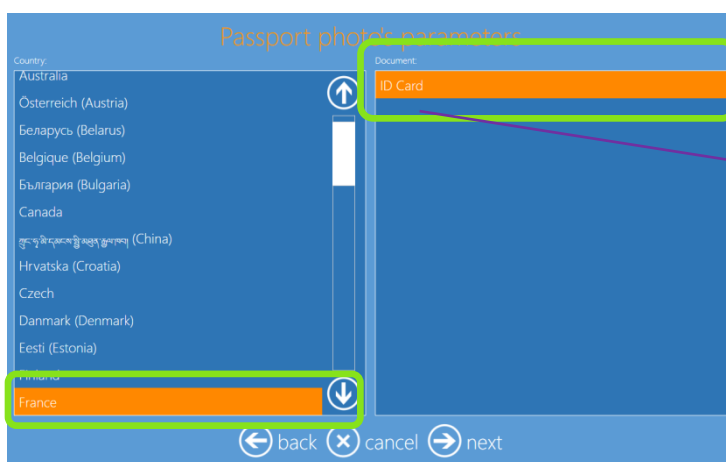
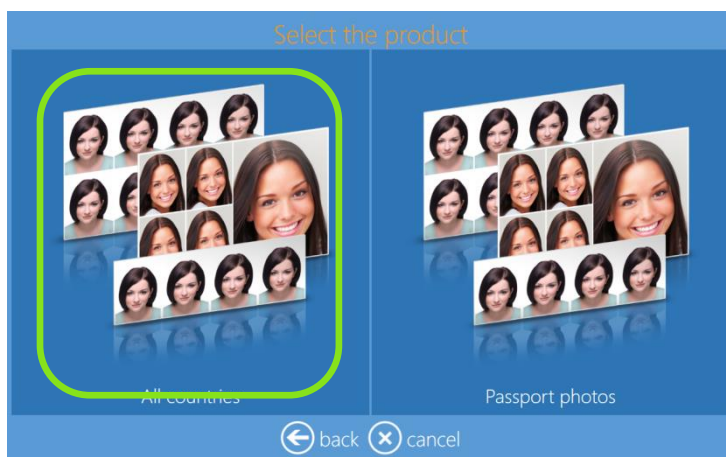
Products			
Passport photo			
International passport photo			
Print with frame			
Photobook			
Print			
Calendar			
Single sided photo card			
Double sided photo card			

Product			
Name	All Countries		
Channel	10x15 on Dnp		
Visible	No		
Paper type	Manual choice		
Orientation	Horizontal	Rows	Columns
		2	2
Apply crop by default	Yes	Horizontal spacing (in mm)	Vertical spacing (in mm)
		0.00	0.00
Include portrait	No	Print cut helpers	No
		OK	Cancel

Wählen Sie unter „Visible“ (Sichtbar) „Yes“ (Ja) aus der Liste und klicken Sie auf „Ok“.

Product			
Name	All Countries		
Channel	10x15 on Dnp		
Visible	Yes		
Paper type	Manual choice		
Orientation	Horizontal	Rows	Columns
		2	2
Apply crop by default	Yes	Horizontal spacing (in mm)	Vertical spacing (in mm)
		0.00	0.00
Include portrait	No	Print cut helpers	No
		OK	Cancel

- Bei Wahl von „All Countries“ wird eine Liste mit den Auswahlmöglichkeiten zu einzelnen Ländern angezeigt:



Zierrahmen: DS620

Im Folgenden wird der Ablauf zum Erstellen und Drucken von Bildern mit einem Zierrahmen beschrieben.

- 1) Wählen Sie „Frames“ (Zierrahmen).

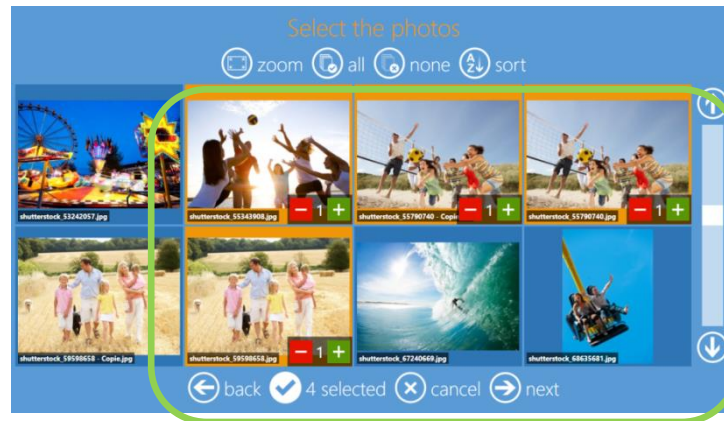


- 2) Geben Sie das Medium bzw. den Ort an, auf dem die Bilder gespeichert sind, beispielsweise einen Ordner.



- 3) Treffen Sie Ihre Bildauswahl.

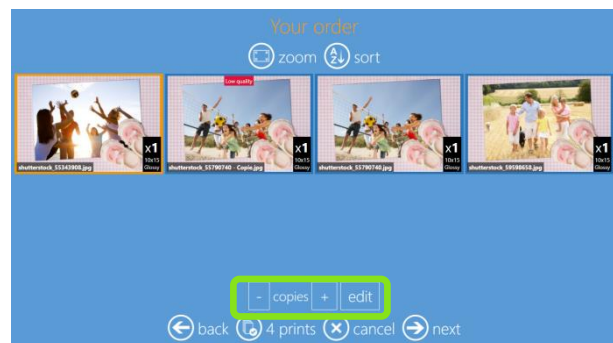
Auch die Zahl der anzufertigenden Abzüge lässt sich an dieser Stelle durch wiederholtes Drücken der Schaltflächen „+“ und „-“ festlegen.



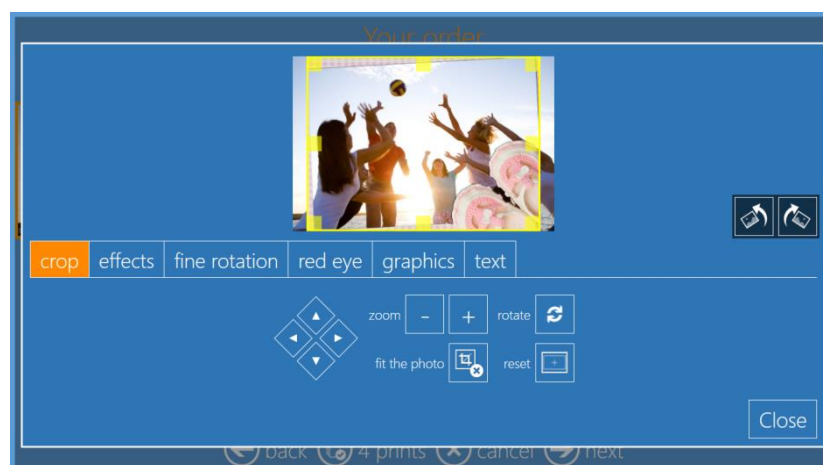
4) Wählen Sie Produkt- und Finish-Typ.



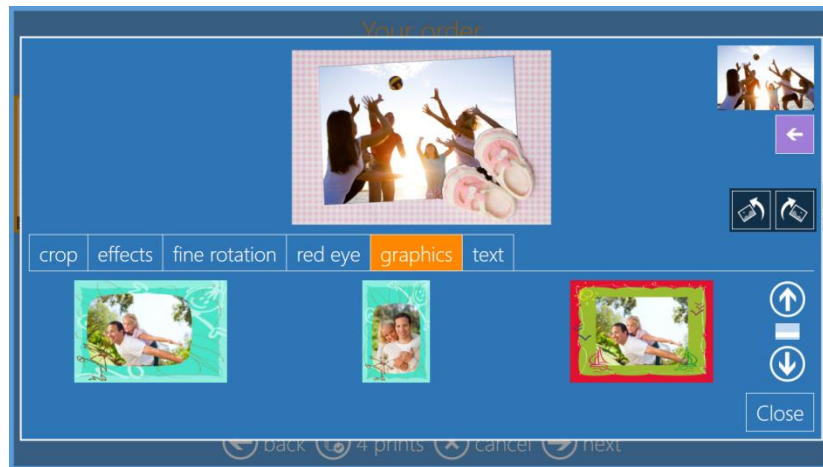
5) Wählen Sie den gewünschten Zierrahmen.



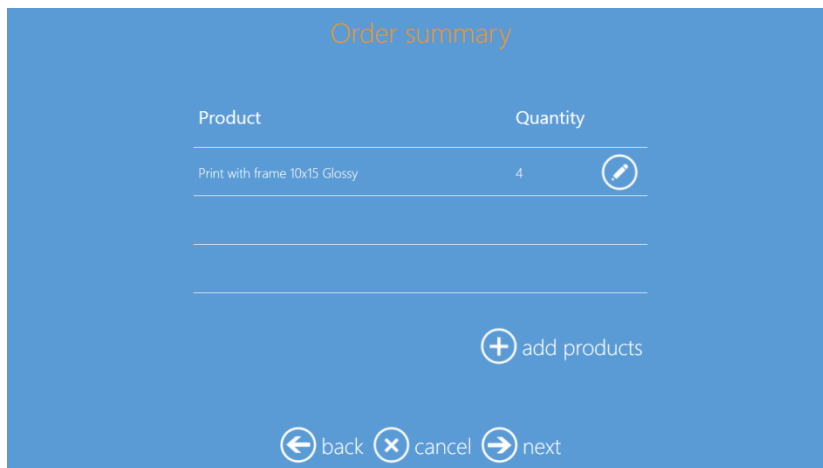
6) Bearbeiten Sie die Druckmenge, beschneiden und optimieren Sie die Bilder, fügen Sie Text hinzu.



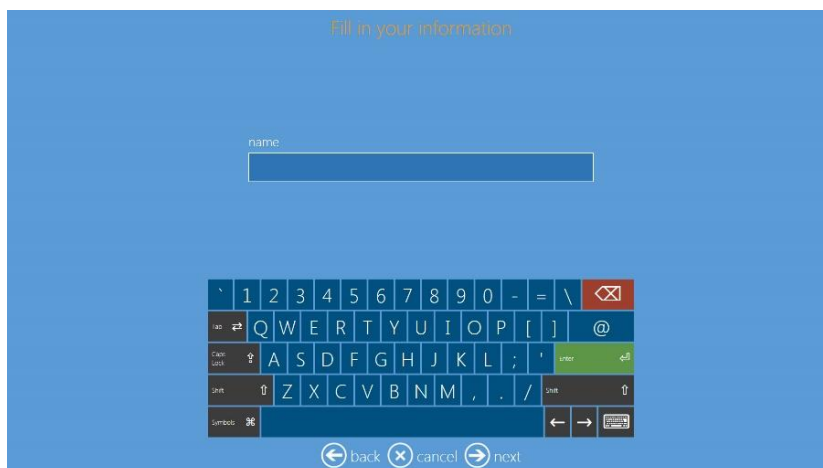
- 7) Um den Rahmen zu wechseln, auf Grafiken tippen und den gewünschten Rahmen wählen.



- 8) Auftragsübersicht.



- 9) Tragen Sie den Kundennamen ein.



- 10) Tippen Sie auf „next“ (Weiter), um die Bestellung abzuschließen.

Kalender: DS620

Im Folgenden wird der Ablauf zum Erstellen und Drucken von Kalender-Produkten beschrieben.

- 1) Um ein Kalender-Produkt zu erstellen, „Calendars“ (Kalender) wählen.



- 2) Geben Sie das Medium bzw. den Ort an, auf dem die Bilder gespeichert sind, beispielsweise einen Ordner.



3) Wählen Sie das Abzugsformat.



4) Wählen Sie den Finish-Typ.



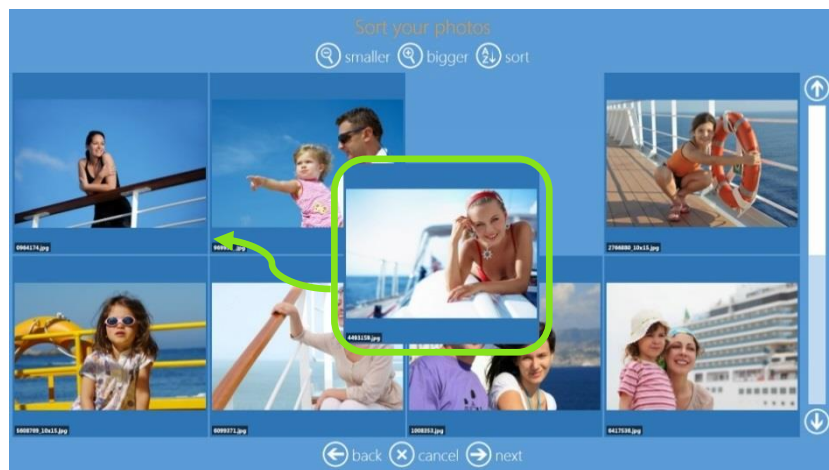
5) Treffen Sie Ihre Bildauswahl.



6) Wählen Sie das Hintergrundmotiv aus.



7) Legen Sie die Bildfolge fest.



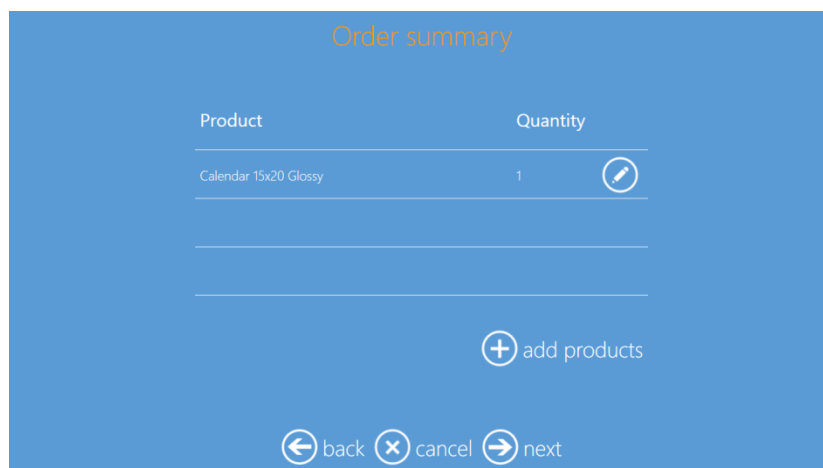
8) Legen Sie die Kalenderoptionen fest: „language“ (Sprache), das Land (zur Berücksichtigung der gesetzlichen Feiertage) und „starting month“ (Erster Kalendermonat).



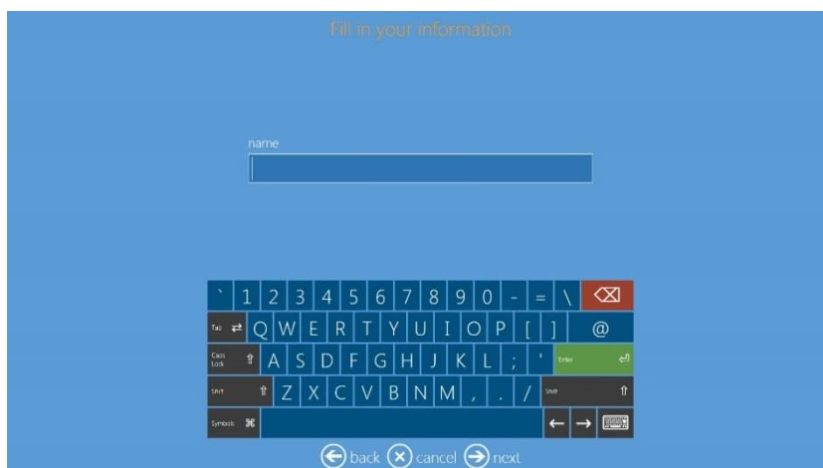
- 9) Rufen Sie die Seitenvorschau auf und nehmen Sie ggf. erforderliche Bearbeitungen vor (vgl. „Bearbeiten“ auf Seite 17).



- 10) Auftragsübersicht.



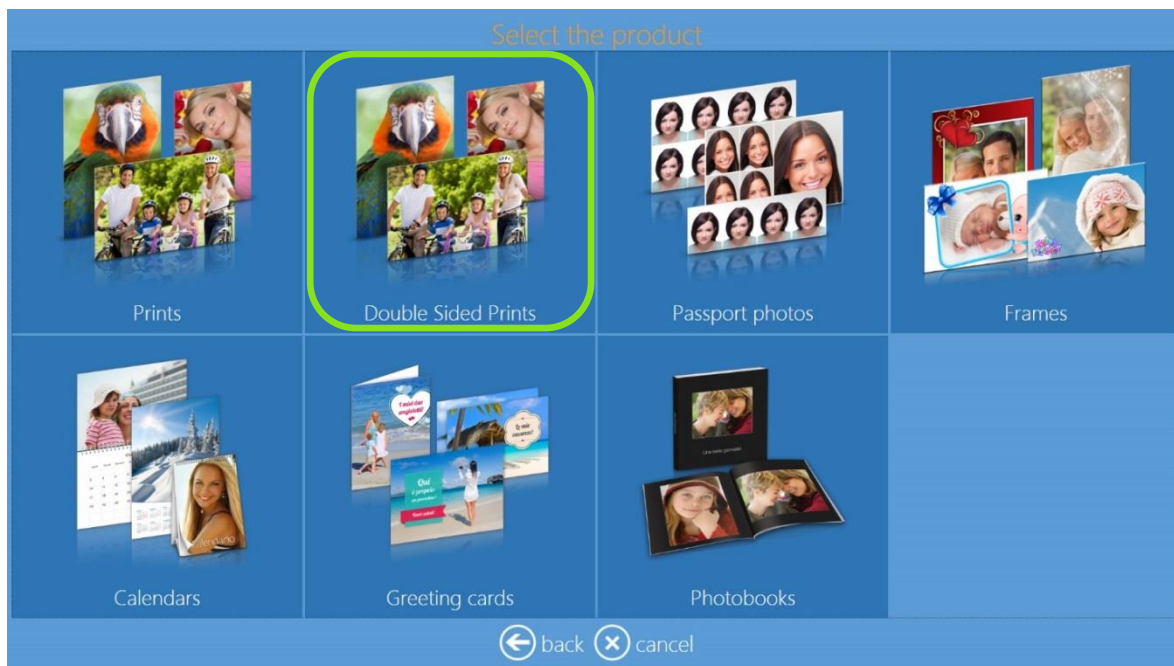
- 11) Tragen Sie den Kundennamen ein.



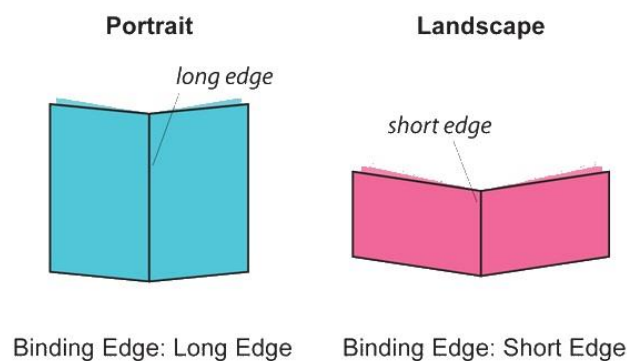
- 12) Tippen Sie auf „next“ (Weiter), um die Bestellung abzuschließen.

Ausgabe von Abzügen mit dem Drucker DS80DX

Doppelseitige Abzüge



- Die Abläufe zum Erstellen doppelseitig bedruckter Abzüge sind die gleichen wie zum Erstellen einfacher (einseitig bedruckter) Abzüge.
- Bilder im Querformat werden am kurzen Rand gefaltet. Bilder im Hochformat werden am langen Rand gefaltet.
- „Langer Rand“ ist so zu verstehen, dass Sie von der einen Seite zur nächsten entlang des langen Rands gelangen, so, wie Sie eine Zeitschrift im DIN-A4-Format umblättern.



- „Kurzer Rand“ ist so zu verstehen, dass Sie die Seite wie bei einem Notizblock am kurzen Rand umblättern.



Hinweis: Die Option **Double Sided Prints** (Doppelseitige Drucke) steht nur auf dem Drucker DS80DX zusammen mit anderen Duplex-Produkten von Snaplab+, Grußkarten und Kalendern, zur Auswahl.

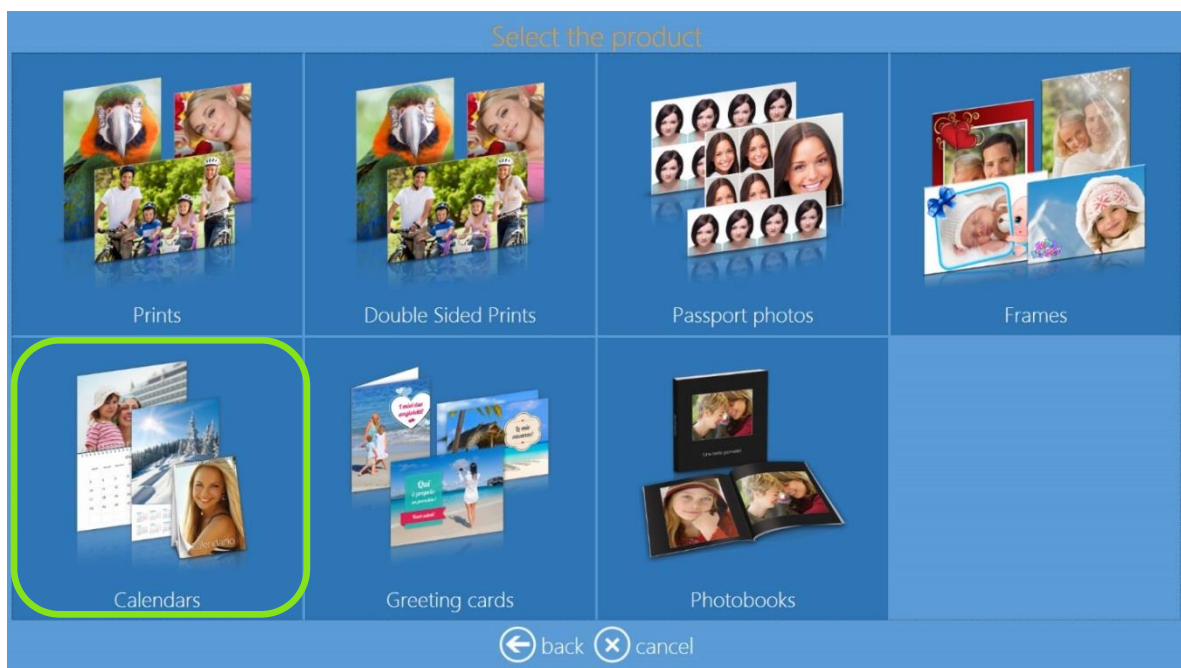
Kalender auf dem DS80DX

Im Folgenden wird der Ablauf zum Erstellen und Drucken eines Kalender-Produkts beschrieben.

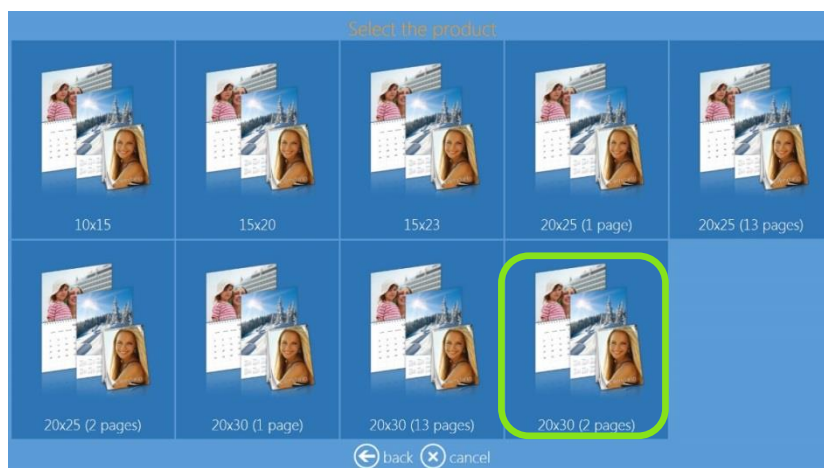
Hinweis 1: 2- und 13-seitiger Kalender: Diese Produkte stehen nur auf einem Drucker DS80DX mit eingelezten Duplex-Medien zur Verfügung.

Hinweis 2: Zum Erstellen und Drucken eines **13-seitigen Kalenders** werden mindestens 13 Bilder benötigt.

1) Wählen Sie Calendars (Kalender).



2) Wählen Sie das Abzugsformat.



- 3) Wählen Sie den Ordner, in dem die Bilder gespeichert sind.



- 4) Wählen Sie den Finish-Typ.



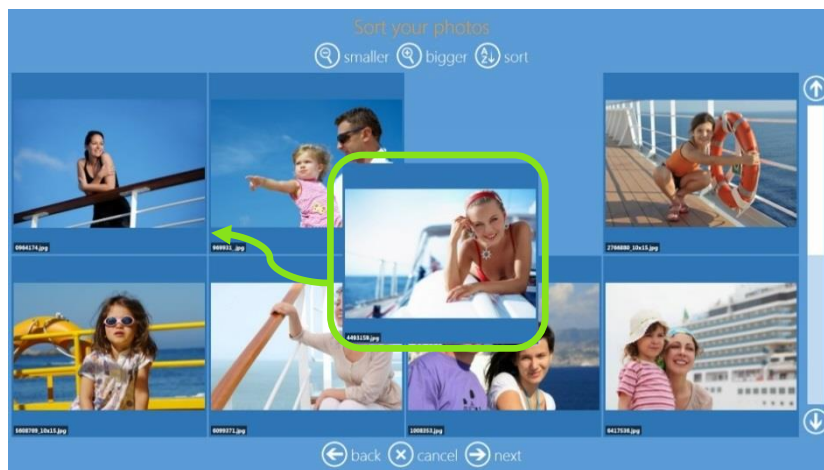
- 5) Treffen Sie Ihre Bildauswahl.



6) Wählen Sie das Hintergrundmotiv aus.



7) Legen Sie die Bildfolge fest.



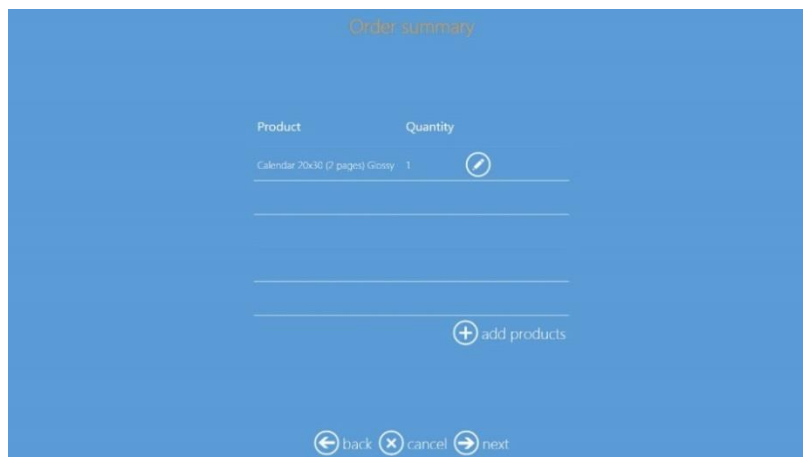
8) Legen Sie die Kalenderoptionen fest: „language“ (Sprache), holidays (zur Berücksichtigung der gesetzlichen Feiertage) und „starting month“ (Erster Kalendermonat).



- 9) Rufen Sie die Seitenvorschau auf und nehmen Sie ggf. erforderliche Bearbeitungen vor (vgl. „Bearbeiten“ auf Seite 17).



- 10) Auftragsübersicht.



- 11) Tragen Sie den Kundennamen ein.

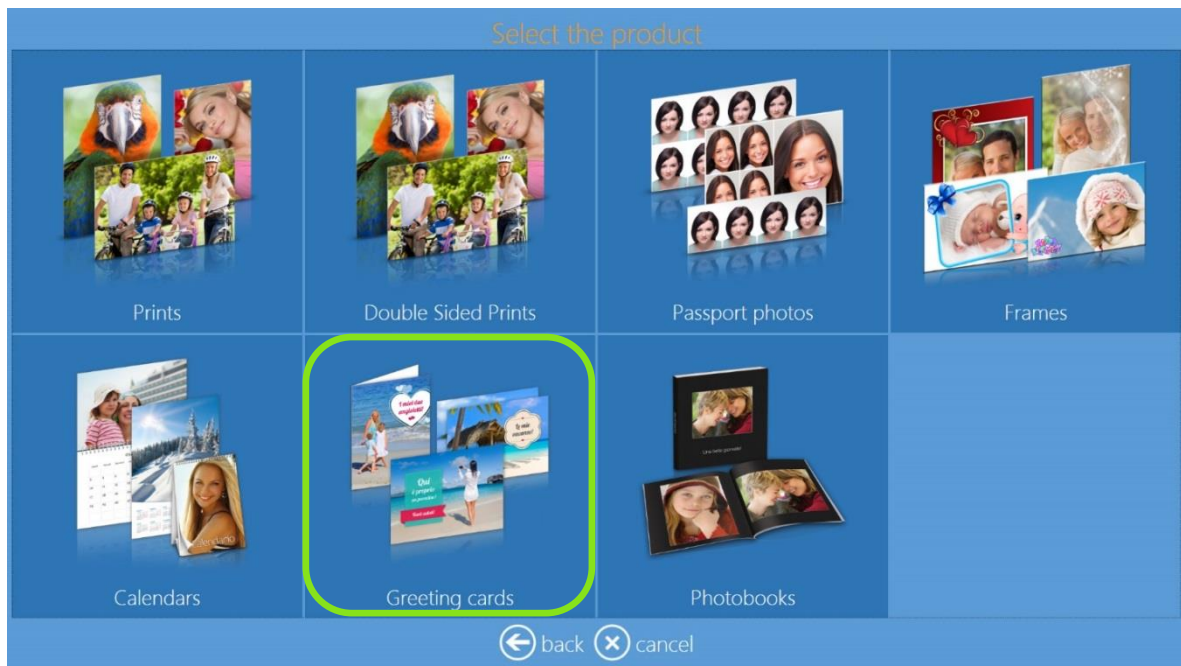


- 12) Tippen Sie auf „Next“ (Weiter), um die Bestellung abzuschließen.

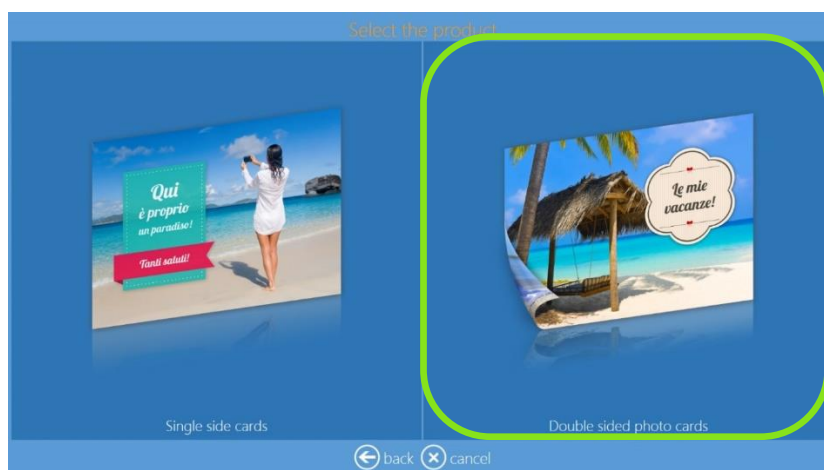
Grußkarten auf dem DS80DX

Im Folgenden wird der Ablauf zum Erstellen und Drucken einer Grußkarte beschrieben.

- 1) Wählen Sie „Greeting cards“ (Grußkarten).



- 2) Wählen Sie den gewünschten Produkttyp aus.



3) Wählen Sie den Ordner, in dem die Bilder gespeichert sind.



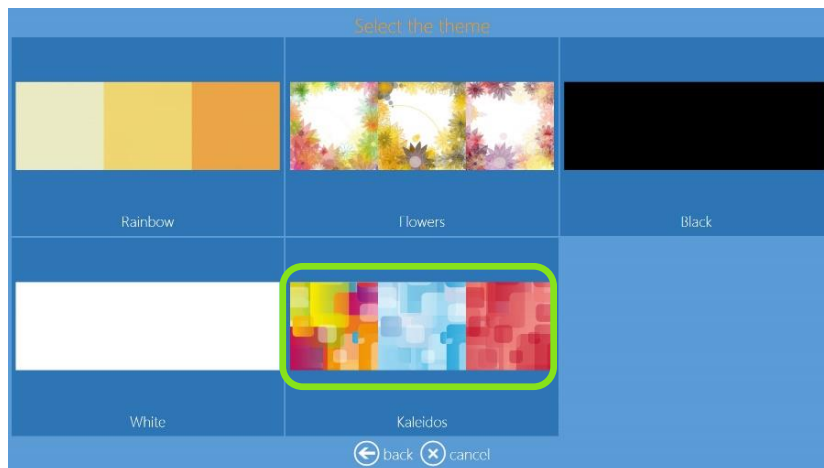
4) Treffen Sie Ihre Bildauswahl.



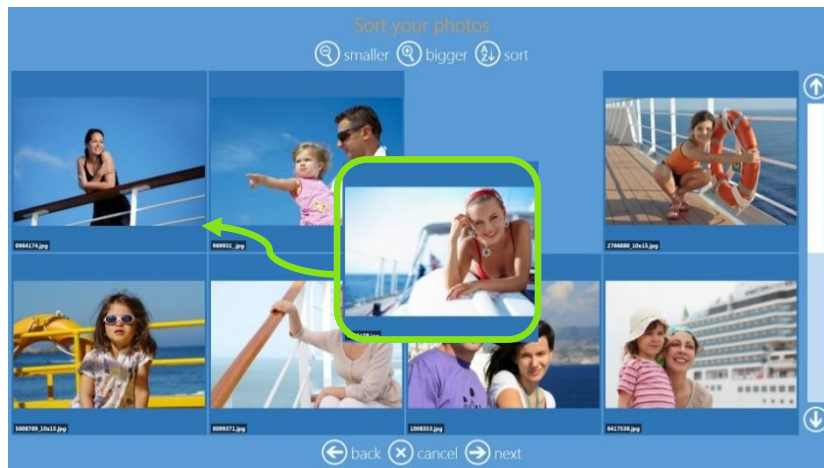
5) Wählen Sie den Finish-Typ.



6) Wählen Sie das Hintergrundmotiv aus.



7) Legen Sie die Bildfolge fest.



8) Rufen Sie die Seitenvorschau auf und nehmen Sie ggf. erforderliche Bearbeitungen vor (für Erläuterungen vgl. „Bearbeiten“ auf Seite 17).



9) Auftragsübersicht.

10) Tragen Sie den Kundennamen ein.

11) Tippen Sie auf „next“ (Weiter), um die Bestellung abzuschließen.



Hinweis 1: Grußkarten: stehen nur dann zur Wahl, wenn ein Drucker DS80DX mit eingelegten Duplex-Medien angeschlossen ist.



Hinweis 2: Druckmenge:

- Die voreingestellte Druckmenge für 10-x-20-(4"-x-8")-Grußkarten beträgt bei 20-x-30-(8-x-12-)Medien 3.
- Die voreingestellte Druckmenge für 15-x-20-(6"-x-8")-Grußkarten beträgt bei 20-x-30-(8-x-12-)Medien 2.

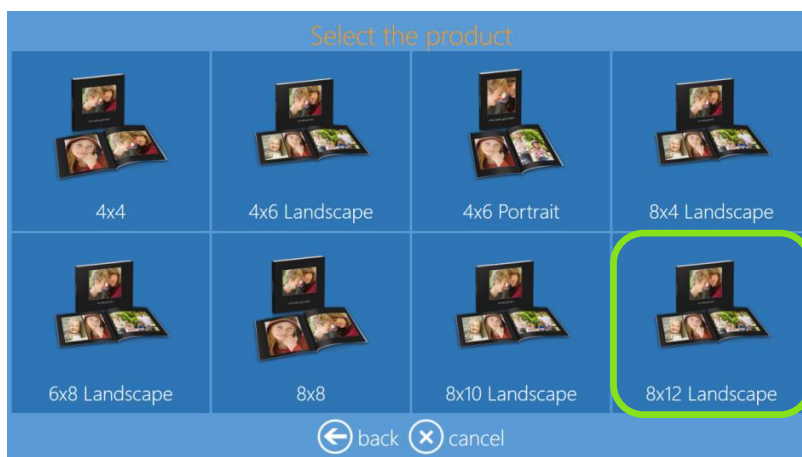
Fotobuch

Im Folgenden wird der Ablauf zum Erstellen und Drucken eines Fotobuchs beschrieben.

- 1) Wählen Sie Photobooks (Fotobücher).



- 2) Wählen Sie Druckformat und -modus.



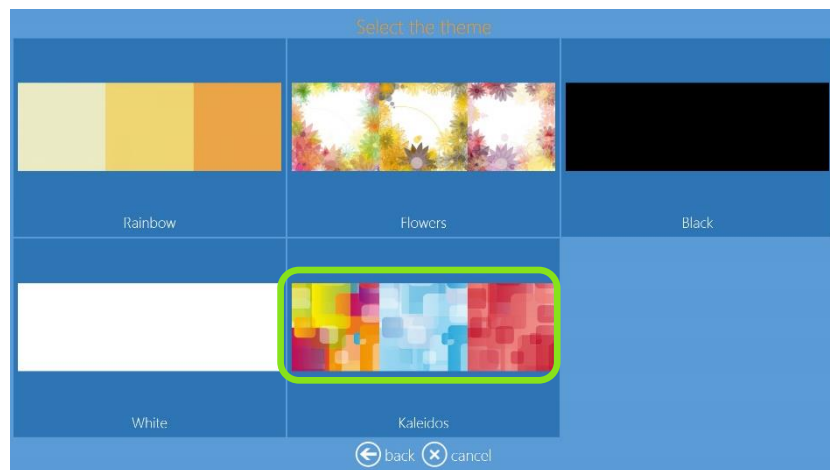
- 3) Wählen Sie die Quelle für Ihre Bilder aus.



4) Treffen Sie Ihre Bildauswahl.



5) Wählen Sie das Hintergrundmotiv aus.



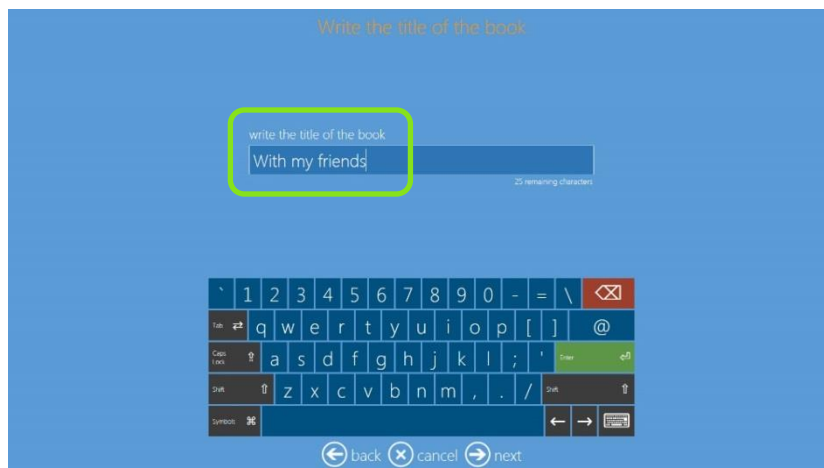
6) Wählen Sie den Finish-Typ.



7) Legen Sie die Bildfolge fest.



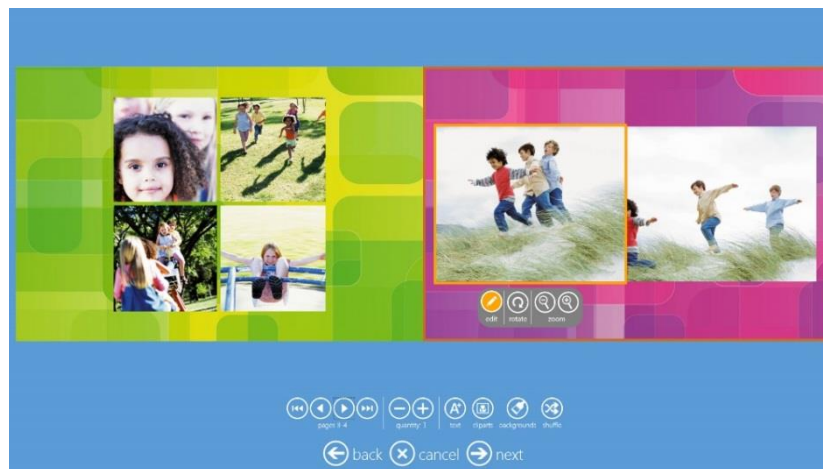
8) Geben Sie den Titel ein, den Ihr Fotobuch tragen soll.



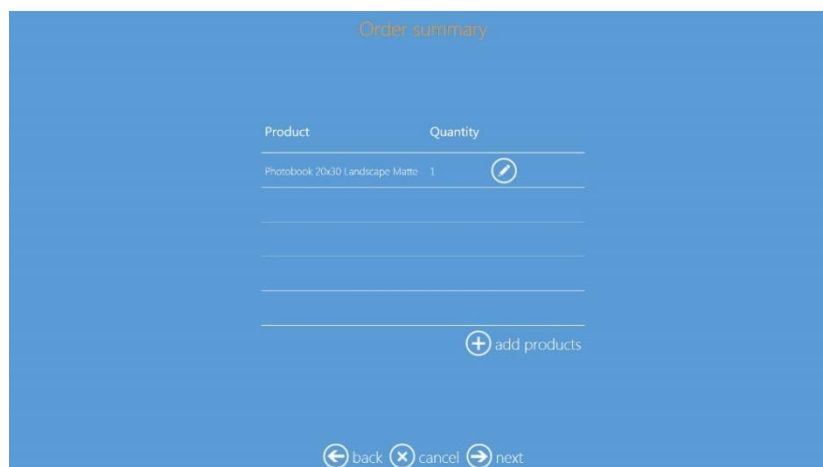
10) Wählen Sie ein Bild für das Deckblatt aus.



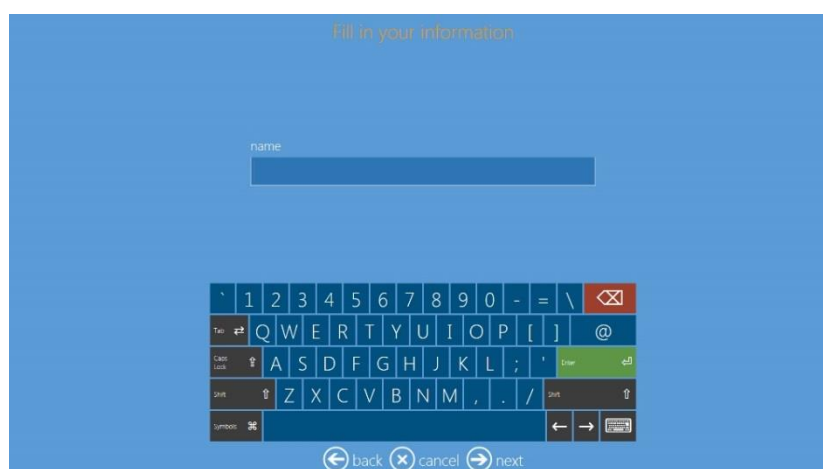
- 11) Rufen Sie die Seitenvorschau auf und nehmen Sie ggf. erforderliche Bearbeitungen vor (für Erläuterungen vgl. „Bearbeiten“ auf Seite 46).



- 12) Auftragsübersicht.



- 13) Tragen Sie den Kundennamen ein.

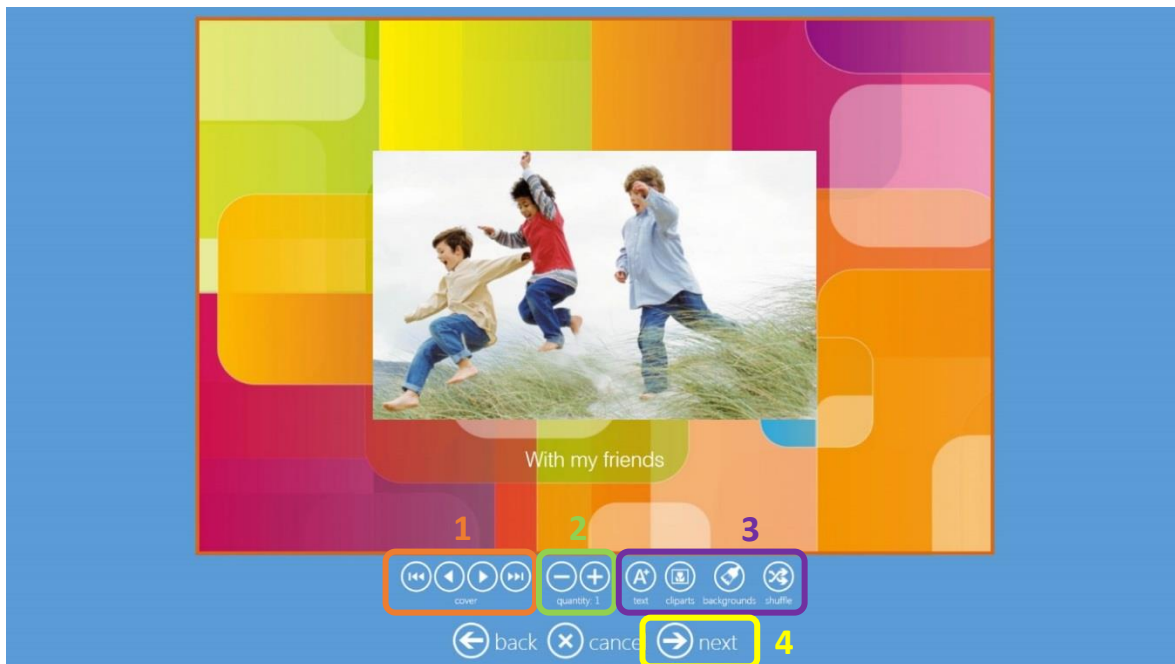


- 14) Um den Druckvorgang zu starten, tippen Sie auf „next“ (Weiter).

Seitenbearbeitung

Kapitel 4

Seitenbezogene Befehle



1. **Navigationstasten:** Um zur ersten oder zur letzten Seite zu gelangen oder um eine Seite vor- oder zurückzublättern.
2. **Quantity (Menge):** Um die Druckmenge des Produkts zu erhöhen oder zu verringern. Das Inkrement lässt sich in „Einstellungen“ / „Produkte“ ändern.
3. **Text:** Um Text und Bilder einzufügen. Bilder lassen sich auch durch Ziehen und Ablegen aus dem Arbeitsbereich heraus einfügen.

Clipart: Um ein Fenster zur Auswahl von Clipart zu öffnen. Wählen Sie ein Element aus und tippen Sie auf OK.

Background (Hintergrund): Um ein Fenster zur Auswahl des Hintergrunds zu öffnen. Sie haben die Möglichkeit, einen zum Motiv passenden Hintergrund zu wählen oder sich für ein Bild zu entscheiden, das sich als Hintergrund eignet. Der Hintergrund kann wahlweise nur auf die aktuell angezeigte Seite oder auf alle Seiten angewandt werden.

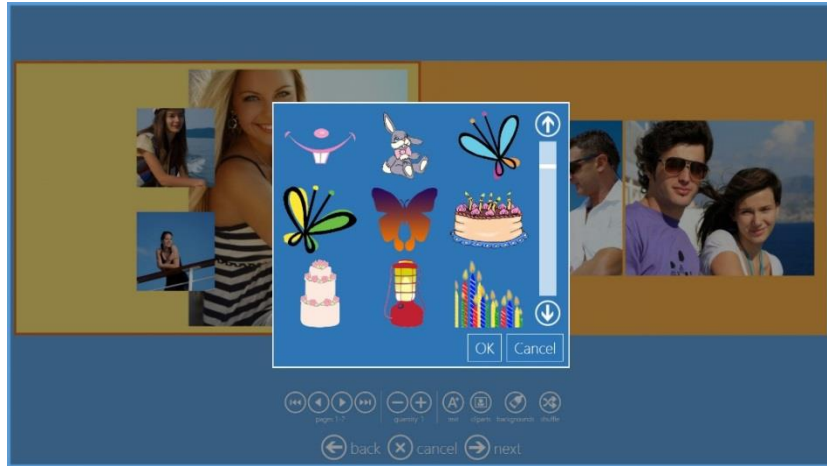
Shuffle (Wechselnd): Um das Layout der aktuellen Seite automatisch zu wechseln.

4. **Next (Weiter):** Um die Seitenbearbeitung zu verlassen und zur Auftragsübersicht zurückzukehren.

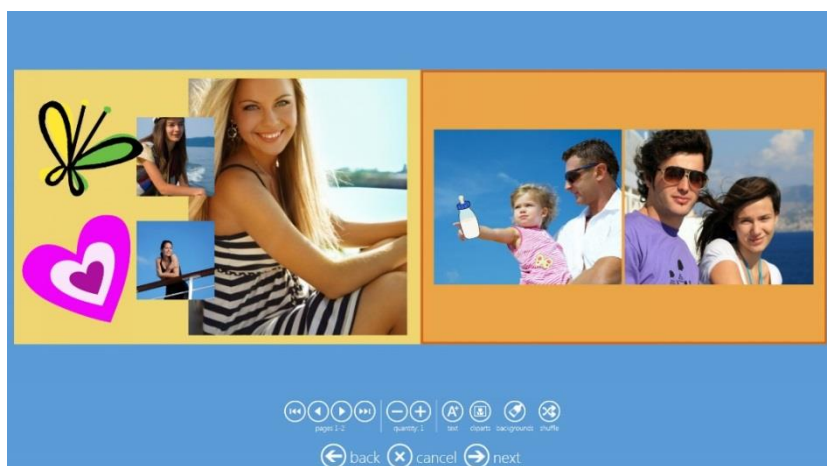
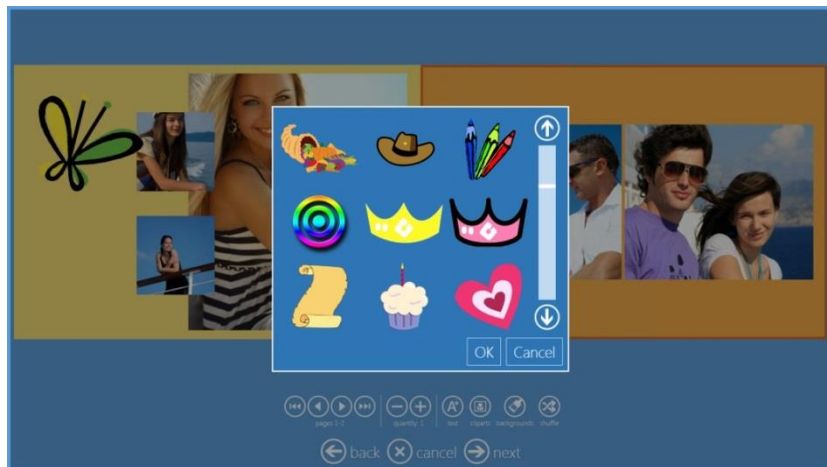


Hinweis: Um ClipArt-Elemente hinzuzufügen:

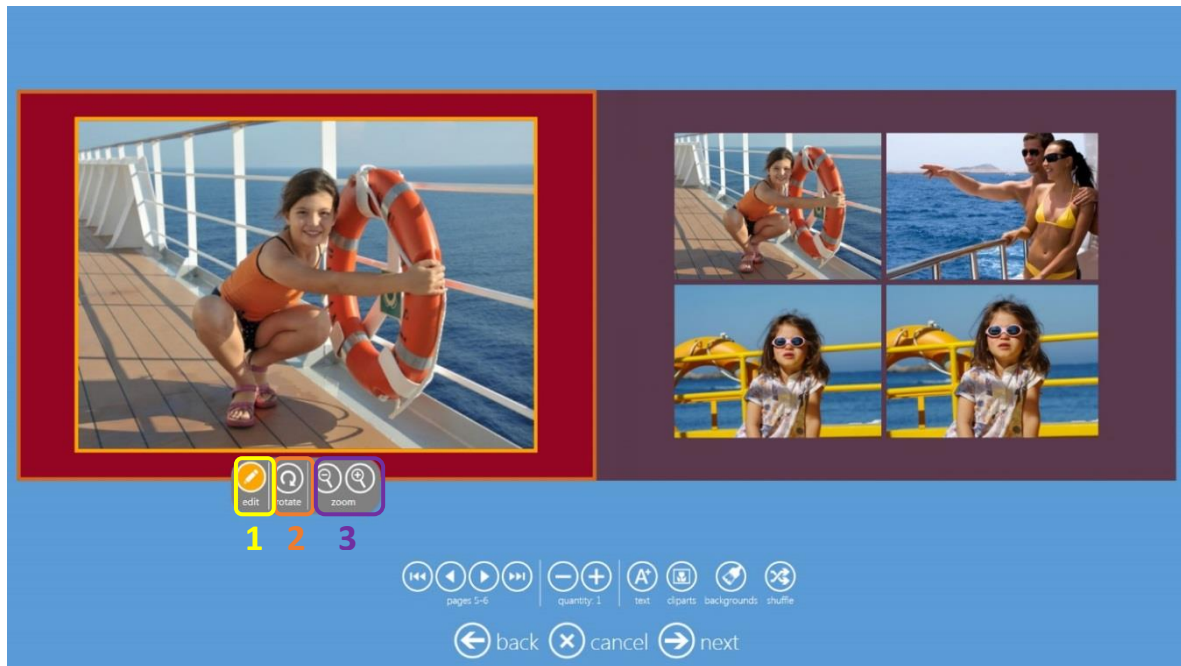
- 1) Tippen Sie auf das Tastenfeld „Clipart“.
- 2) Wählen Sie die gewünschte Datei aus.



- 1) Nachdem Sie Ihre Auswahl durch Antippen von OK bestätigt haben, sehen Sie die Clipart in Ihr Bild eingebettet.



Bildbearbeitung



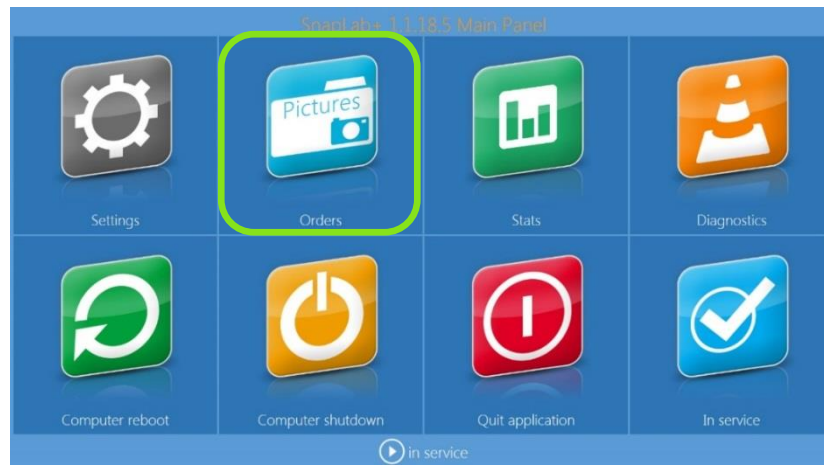
1. **Edit (Bearbeiten):** Zum Öffnen eines Bilds im Bildbearbeitungsfenster, um es zuzuschneiden oder Farbkorrekturen daran vorzunehmen.
2. **Rotate (Drehen):** Um das im Rahmen angezeigte Bild in 90°-Schritten zu drehen.
3. **Zoom (Zoomen):** Um das Bild zu vergrößern oder zu verkleinern oder auch, um die Position des Bilds innerhalb des Layout-Rahmens zu verändern.

Aufträge (Auftragshistorie)

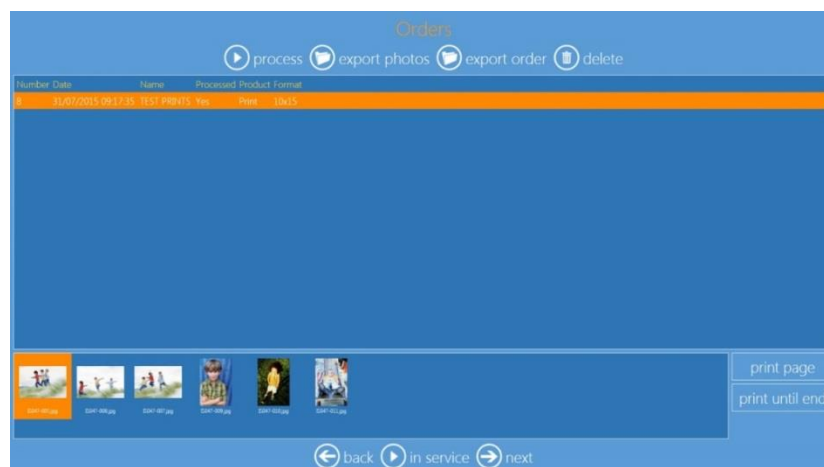
Kapitel 5

Tippen Sie nacheinander die linke und die rechte untere Ecke des Monitors an, um in das Hauptfenster zu wechseln, oder betätigen Sie auf einer angeschlossenen Tastatur die ESC-Taste.

Tippen Sie auf die Schaltfläche **Orders** (Aufträge).



Hierbei wird die Seite zur Erteilung von Aufträgen geöffnet.



Process (Verarbeiten): um den gewählten Auftrag zu verarbeiten. Hierbei wird eine Kopie des Auftrags erstellt.

Export photos (Fotos exportieren): Alle verwendeten Bilder werden in der gewählten Reihenfolge in einen angegebenen Ordner kopiert.

Export order (Auftrag exportieren): Die beauftragten Bilder werden in einen angegebenen Ordner exportiert.

Delete (Löschen): Der ausgewählte Auftrag wird gelöscht.

Print page (Seite drucken): Nur die ausgewählte Seite wird gedruckt.

Print until end (Bis zum Ende drucken): Alle Bilder von der ausgewählten Seite bis zur letzten Seite werden gedruckt.

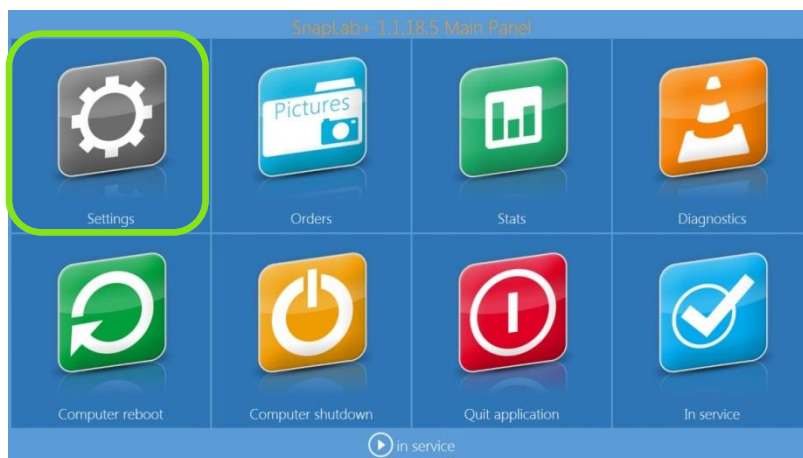
Einstellungen – Allgemein

Kapitel 6

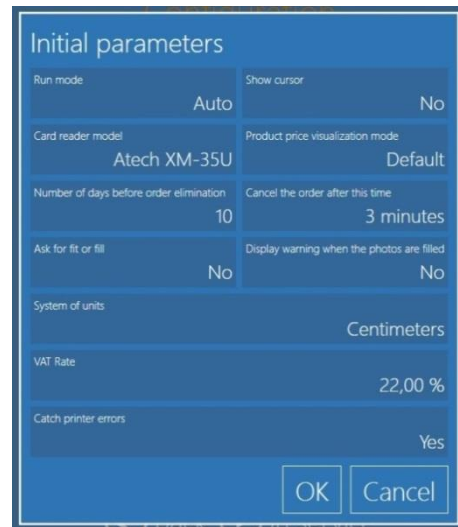
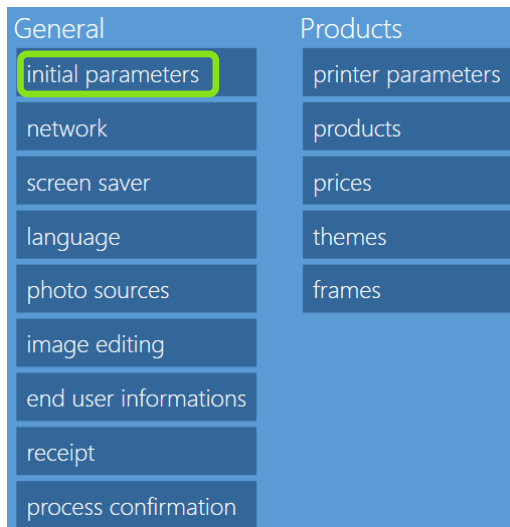
- 1) Durch Berühren zunächst der linken, dann der rechten Ecke des Monitors das Hauptbedienfeld öffnen.



- 2) Tippen Sie auf die Schaltfläche **Settings** (Einstellungen).



Initial parameters (Ausgangseinstellungen)



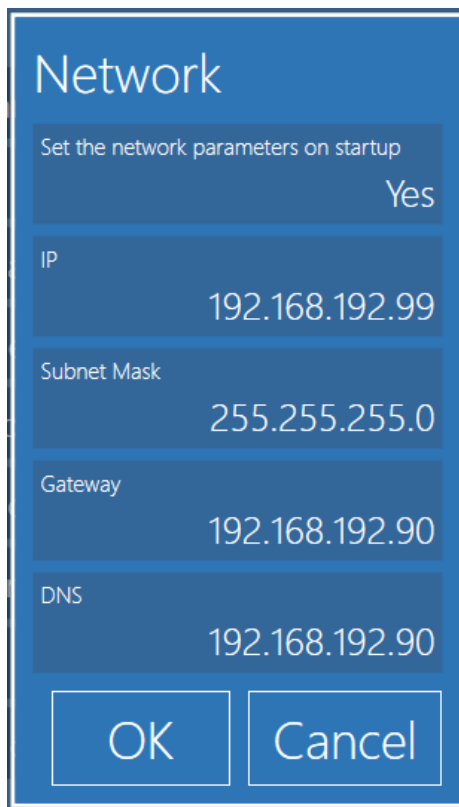
Wählen Sie „Settings“ (Einstellungen) > „Initial parameters“ (Ausgangseinstellungen).

- **Run mode** (Aufrufmodus): Bei Wahl von „Auto“ (Automatisch) wird die Software beim Hochfahren des Computers automatisch gestartet, bei Einstellung auf „Manual“ (Manuell) muss der Software-Start von Hand erfolgen (durch Doppeltippen auf das Software-Symbol).
- **Show cursor** (Cursor anzeigen): Bei Wahl von „no“ (Nein) wird der Mauszeiger verborgen (nützlich bei Bedienung über einen Touchscreen), bei Wahl von „yes“ (Ja) wird der Mauszeiger im Bildschirm angezeigt (nützlich bei Verwendung einer Maus).
- **Card Reader** (Kartenlesegerät): Wählen Sie das passende Kartenlesermodell aus der Liste der aufgeführten Geräte.
- **Price visualization mode** (Preisanzeigemodus): Zur Festlegung der Form der Darstellung, in der die Preise dem Kunden angezeigt werden: „no prices“ (keine Preise), „maximum price“ (Höchstpreis), „minimum price“ (Mindestpreis), „all prices“ (Alle Preise), „first price“ (Einzelpreis) (Preis zur Menge, die einem Exemplar entspricht), „default“ (Standard) (alle Preise werden angezeigt).
- **Number of days before order elimination** (Haltefrist des Auftrags in Tagen): Zur Angabe der Zahl an Tagen, nach der bereits verarbeitete Aufträge aus dem Systemspeicher gelöscht werden.
- **Cancel the order after this time** (Auftrag nach dem angegebenen Zeitraum abbrechen): Zur Angabe, ob der Auftrag nach Ablauf eines einzustellenden Zeitraums in Minuten, innerhalb dessen keine Eingabe erfolgt ist, abgebrochen werden soll oder die Eingabe eines Auftrags auch nach einem längeren Zeitraum der Inaktivität fortgesetzt werden kann.
- **Fit or fill** (Angepasst oder Ausfüllen): Nur für Abzüge relevante Einstellung. Bei Wahl von „yes“ (Ja) wird im Verlauf der Erfassung des Auftrags eine Seite angezeigt, in der der Kunde gefragt wird, ob die Bilder so beschnitten werden sollen, dass sie das bedruckte Papier „ausfüllen“, oder aber das ganze Bild gedruckt werden und dazu „angepasst“ werden soll. Im letzteren Falle kann es mitunter vorkommen, dass auf dem Abzug weiße Ränder erscheinen.
- **Display warning after photos are “filled”** (Warnung anzeigen, nachdem Fotos ausgefüllt worden sind): Bei Wahl von „yes“ (Ja) erscheint eine Meldung, die den Kunden dazu auffordert, den Zuschchnitt seines Bilds zu überprüfen.
- **Units** (Einheiten): Zur Wahl der Längeneinheit (Zentimeter oder Zoll).
- **VAT rate** (MwSt.-Satz): Zur Eingabe des im betreffenden Land geltenden Mehrwertsteuersatzes. Bei Wahl von 0 (Null) wird keine Mehrwertsteuer aufgeschlagen.
- **Catch printer errors** (Druckerfehler melden): Bei Wahl von „yes“ (Ja) weist ein Popup-Fenster auf einen beim Druckvorgang aufgetretenen Fehler hin.

Netzwerk

Über die Netzwerkeinstellungen lässt sich eine IP-Adresse bereitstellen, um über die Mobilgeräte, auf denen die App „PhotoPrints“ installiert ist, drahtlos Daten übertragen zu können.

Die Voreinstellungen innerhalb der Software lauten wie folgt:



Network

Set the network parameters on startup
Yes

IP
192.168.192.99

Subnet Mask
255.255.255.0

Gateway
192.168.192.90

DNS
192.168.192.90

OK Cancel

**Hinweis:**

Die IP-Adress-Einstellungen werden automatisch angewandt. Dies bedeutet jedoch nicht, dass das System keinen „PhotoPrints“-Netgear-Router benötigt.

Das System muss also mit einem „PhotoPrints“-Router verbunden sein, der zudem eingeschaltet sein muss, damit das WLAN für die „PhotoPrints“-Mobilgeräte-App zur Verfügung steht.

**Hinweis:**

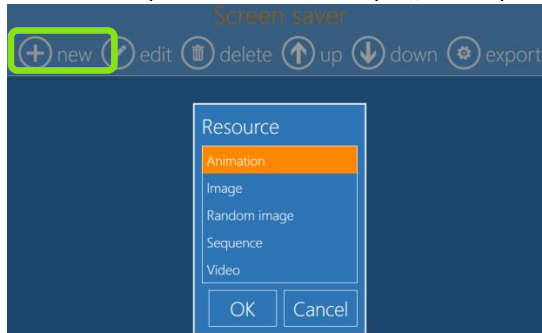
Die vorstehenden Einstellungen sollten nur auf Anweisung durch den technischen Support von DNP-PIE geändert werden.

Falsche Einstellungen führen dazu, dass für die „PhotoPrints“-Mobilgeräte-App kein WLAN zur Verfügung steht.

Screen Saver (Bildschirmschoner)

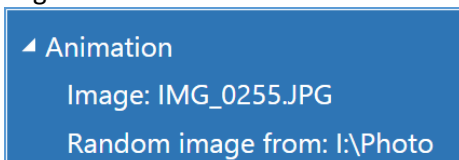
Im Abschnitt „Screen Saver“ bieten sich verschiedene Möglichkeiten zur Anpassung des Bildschirmschoners.

Wählen Sie „Screen-Saver“ (Bildschirmschoner) > „New“ (Neu):



- ❖ Animation: Hierbei handelt es sich um einen Container, in den sich Bilder und ganze Ordner aus einem beliebigen Speicherort heraus kopieren lassen.

- Wählen Sie „Animation“ und klicken Sie auf „New“ (Neu)
 - Fügen Sie ein einzelnes Bild oder auch einen ganzen Ordner mit Bildern hinzu.

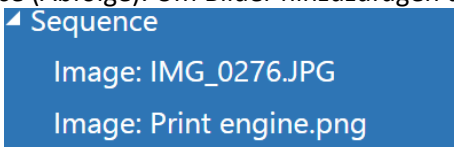


- ❖ Image (Bilder): Um Bilder nacheinander hinzuzufügen und anzuzeigen
- ❖ Random Image (Bilder in zufälliger Reihenfolge): Um Bilder hinzuzufügen und in zufälliger Reihenfolge anzuzeigen.

- Fügen Sie dazu einen Ordner mit Bildern hinzu

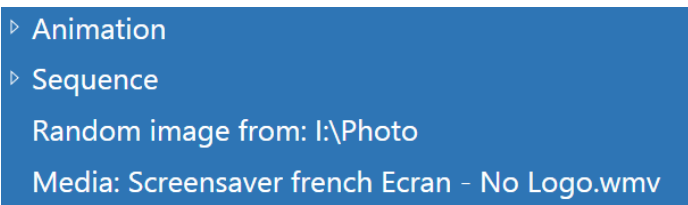
Random image from: I:\Photo

- ❖ Sequence (Abfolge): Um Bilder hinzuzufügen und in einer festgelegten Reihenfolge anzuzeigen.

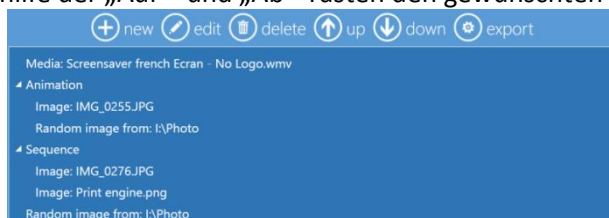


- ❖ Video: Um eine Video-Datei (im .wmv- oder mp4-Format) mit einem ergänzenden Text anzuzeigen; ein Beispiel hierzu findet sich auf der nächsten Seite

Eine Auswahl an Bildschirmschonern:



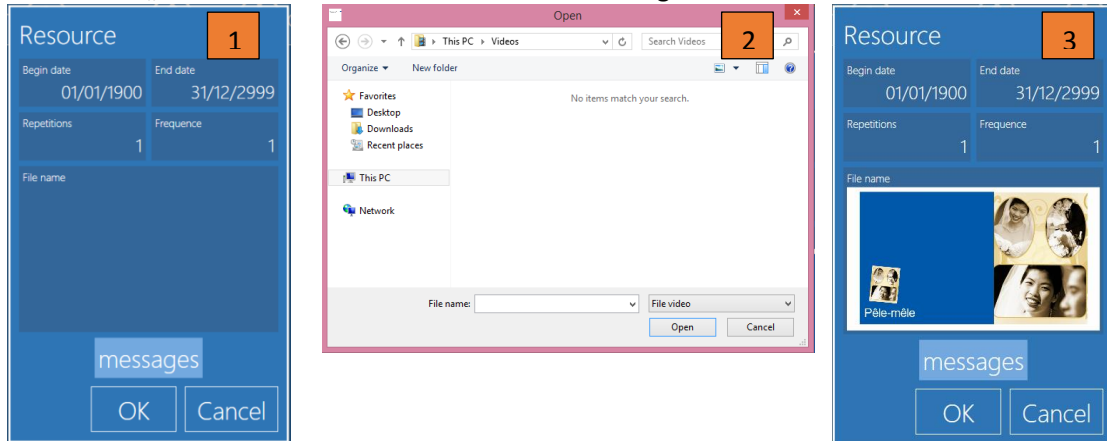
Wählen Sie mithilfe der „Auf“- und „Ab“-Tasten den gewünschten Bildschirmschoner:



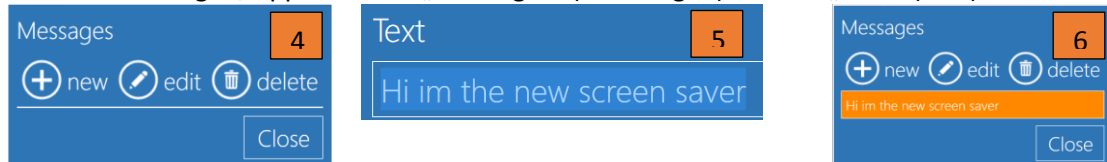
- ❖ Video: Um eine Video-Datei (im .wmv- oder mp4-Format) mit einem ergänzenden Text anzuzeigen.
 - Der Text wird am Ende angezeigt.
 - Achten Sie darauf, keinen Bildschirmschoner zu wählen, der eine hohe Prozessorlast verursacht, da das System andernfalls bei aktivem Bildschirmschoner nur träge reagiert.

Nachfolgend ein Beispiel zum Hinzufügen eines neuen Bildschirmschoners mit angefügtem Text:

- Wählen Sie „Video“ und anschließend den Namen der gewünschten Datei.



- Um Text anzufügen, tippen Sie auf „Messages“ (Meldungen) und auf „new“ (Neu):

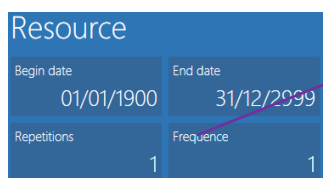


- Klicken Sie, nachdem Sie den Text hinzugefügt haben, auf „Ok“.
- Hinweis: Eine Texteingabe ist nicht zwingend erforderlich.
- Um den Bildschirmschoner zu überprüfen, klicken Sie auf „In service“ (Aktiv).
- Die nachfolgenden Bildschirmauszüge geben das Erscheinungsbild mit einem neuen Bildschirmschoner wieder.



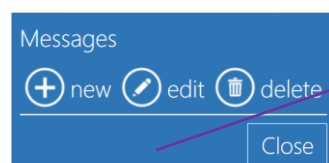
New Screen Saver in SL+

Repetitions (Wiederholungen) und Frequence (Häufigkeit):



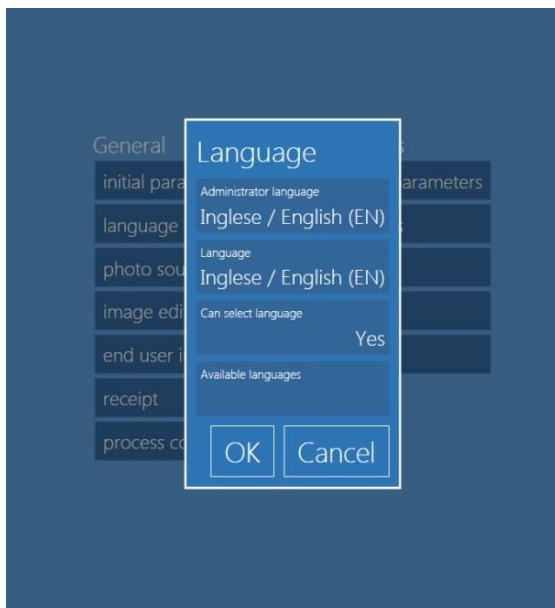
Repetitions (Wiederholungen): Um die Zahl der Wiederholungen zu ändern
Frequence (Häufigkeit): Um die Häufigkeit der Wiederholung zu ändern

Messages (Meldungen):



Messages (Meldungen): New (Neue Meldung hinzufügen) / Die vorhandene Meldung entweder bearbeiten (Edit) oder löschen (Delete)

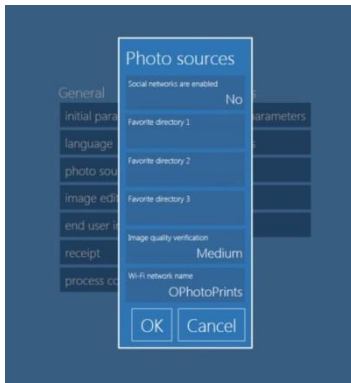
Language (Sprache)



Zur Wahl stehende Sprachen	
Tschechisch	Japanisch
Englisch	Polnisch
Finnisch	Portugiesisch
Französisch	Rumänisch
Deutsch	Russisch
Griechisch	Schwedisch
Ungarisch	Spanisch
Italienisch	Ukrainisch
Norwegisch	

- Available languages** (Verfügbare Sprachen): Zur Nutzung und Administration der Photo Editing Software stehen die vorstehend aufgeführten Sprachen zur Wahl.
- Administrator Language** (Administrator-Sprache): Wählen Sie die Sprache aus, die für die Vornahme der Einstellungen voreingestellt sein soll. Damit die gewünschte Einstellung übernommen wird, müssen Sie die Software neu starten.
- Language** (Sprache): Wählen Sie die Dialogsprache für die Nutzung des Programms aus.
- Select language** (Sprachwahl möglich): Bei Einstellung auf „yes“ (Ja) hat der Nutzer die Möglichkeit, aus der über die Schaltfläche „Available languages“ (Verfügbare Sprachen) festgelegten Auswahl eine Dialogsprache auszuwählen.
- Currency, Date & Time (Währung, Datum und Uhrzeit)**: Hier können Sie landesspezifische Merkmale einstellen (Währung, Datums- und Uhrzeitformat); nach Wahl eines Landes werden Datum und Uhrzeit in der landesüblichen Form angezeigt und auf dem Beleg ausgedruckt.

Photo Sources (Fotoquellen)



- **Social networks are enabled** (Soziale Netzwerke aktiviert): Bei Einstellung auf „yes“ (Ja) lassen sich Bilder auch aus beliebigen sozialen Netzwerken wie Facebook und Instagram heraus laden. Um Bilder aus sozialen Netzwerken laden zu können, wird eine Internet-Verbindung benötigt. Wenn also Snaplab + über keine Internet-Anbindung verfügt, ist es sinnvoll, diese Option auf „no“ (Nein) einzustellen.

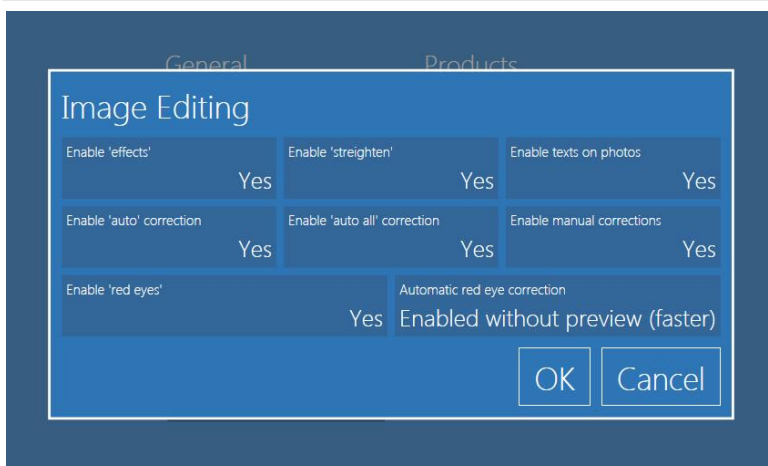
- **Favourite directory 1-3** (Bevorzugtes Verzeichnis 1-3): Es lassen sich bis zu drei Verzeichnisse vorgeben, aus denen heraus die Kunden unmittelbar durch Antippen einer entsprechenden Schaltfläche auf dem Bildschirm Bilder uploaden können.

- **Image quality verification** (Anforderung an Bildauflösung): zur Angabe einer Mindest-Bildauflösung, bei deren Unterschreitung ein Warnhinweis erscheint. Bei Wahl von „High“ (Hoch) erscheint ein solcher Warnhinweis bereits beim Unterschreiten eines Werts von 300 dpi, bei Einstellung auf „Low“ (Niedrig) wird er erst unterhalb von 150 dpi ausgegeben.

[Medium = Mittel]

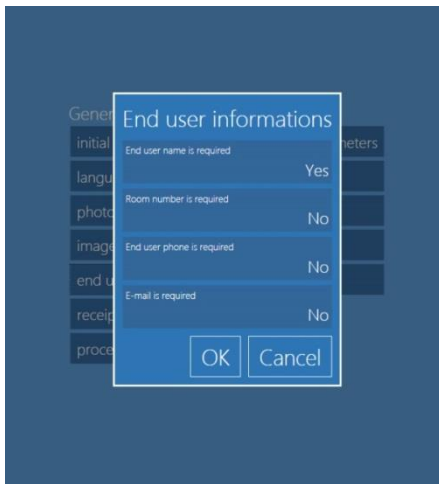
- **Wi-Fi network name** (Name des WLAN): Zum Festlegen des Namens, der auf dem Bildschirm erscheinen soll. Hinweis: Dieser Text dient nur zur leichteren Erkennung durch den Kunden. Die eigentlichen WLAN-Einstellungen sind den Einstellungen innerhalb des Betriebssystems entsprechend vorzunehmen.

Image Editing (Bildbearbeitung)



- **Enable “effects”** („Effekte“ aktivieren): Bei Wahl von „yes“ (Ja) werden alle zur Wahl stehenden Effekte aktiviert, einschließlich Schwarzweiß und Sepia.
- **Enable “straighten”** („Begradigen“ aktivieren): Bei Wahl von „yes“ (Ja) wird der Feinausrichtungs-Regler auf der Seite „Edit“ (Bearbeiten) angezeigt.
- **Enable text on photos** (Text auf Fotos aktivieren): Bei Wahl von „yes“ (Ja) erscheint auf der Seite „Edit“ (Bearbeiten) eine Schaltfläche zum Hinzufügen von Text.
- **Enable “auto” correction** („Automatische“ Korrektur aktivieren): Bei Wahl von „yes“ (Ja) erscheint auf der Seite „Edit“ (Bearbeiten) die Schaltfläche „auto“ (Automatisch).
- **Enable “auto all” correction** („Alle-automatisch“-Korrektur aktivieren): Bei Wahl von „yes“ (Ja) erscheint auf der Seite „Edit“ (Bearbeiten) die Schaltfläche „auto all“ (Alle automatisch).
- **Enable manual correction** (Manuelle Korrektur aktivieren): Bei Wahl von „yes“ (Ja) erscheint auf der Seite „Edit“ (Bearbeiten) eine Schaltfläche „manual“ (Manuell).
- **Enable red eyes** (Rote-Augen-Korrektur aktivieren): Bei Wahl von „yes“ (Ja) erscheint auf der Seite „Edit“ (Bearbeiten) eine Schaltfläche „Red Eyes“ zur Rote-Augen-Korrektur.
- **Automatic red-eye correction** (Automatische Rote-Augen-Korrektur): Bei Wahl von „yes“ (Ja) wird vor der Bildvorschau eine Rote-Augen-Korrektur auf alle Bilder angewandt.

End User Information (Angaben zum Kunden)



- **End user name is required** (Angabe des Kundennamens erforderlich): Bei Einstellung auf „yes“ (Ja) erscheint am Ende des Ablaufs eine Seite zur Eingabe des Namens des Kunden.
- **Room number is required** (Angabe der Zimmernummer erforderlich): Bei Einstellung auf „yes“ muss, um den Auftrag abschließen zu können, die Zimmernummer eingegeben werden. Dieser Parameter ist beim Einsatz des Systems im Hotel oder auf Kreuzfahrtschiffen nützlich.
- **End user phone is required** (Angabe der Telefonnummer des Kunden erforderlich): Bei Einstellung auf „yes“ muss, um den Auftrag abschließen zu können, die Telefonnummer des Nutzers eingegeben werden.
- **E-mail is required** (Angabe der E-Mail-Adresse): Bei Einstellung auf „yes“ muss, um den Auftrag abschließen zu können, die E-Mail-Adresse des Kunden eingegeben werden.

Receipt (Beleg)

Über diese Einstellung lässt sich ein optional angeschlossener Belegdrucker so einstellen, dass nach erfolgreicher Auftragseingabe ein Beleg ausgegeben wird.

Ehe die Einstellungen zum für den Belegdruck zu verwendenden Drucker vorgenommen werden können, muss der Treiber für den Belegdrucker auf dem zur Steuerung des Kiosks dienenden Windows-System installiert werden.

Optionale Belegdrucker:

- **DS620 als Belegdrucker:** Der Druckertreiber ist bereits installiert.
 - Bei Verwendung des DS620 als Belegdrucker werden die Formate 10 x 15 (4" x 6") und 15 x 20 (6" x 8") mit 15-x-20-Medien und 13 x 18 (5" x 7") mit 13-x-18-Medien unterstützt.
- **EPSON TM-T20 USB als Belegdrucker:** Der Druckertreiber ist bereits installiert.
 - *Hinweis:* Das System muss so angeschlossen und konfiguriert werden, dass Belege ausgegeben werden.



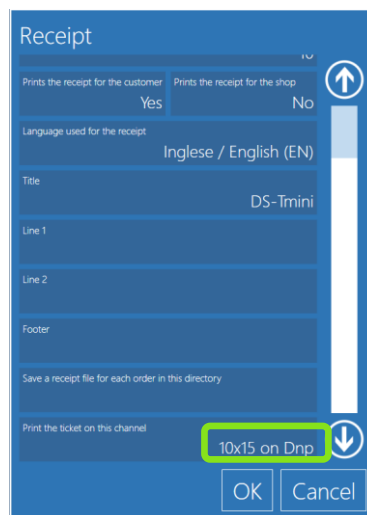
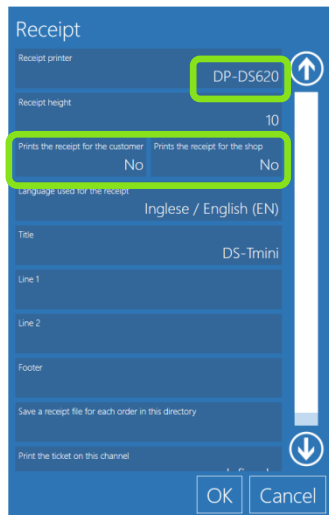
Hinweis: Sofern ein entsprechender Druckertreiber vorhanden ist, lassen sich an das System beliebige Belegdrucker anschließen. Der Belegdrucker muss innerhalb des Systems konfiguriert werden.

- Nur dann lassen sich mit der Photo Editing Software Belege ausgeben.

- **Receipt printer** (Belegdrucker): Wählen Sie ein Druckermodell aus der Liste der installierten Drucker aus.
- **Receipt height** (Höhe des Belegs): Legen Sie den Wert für den Beleg zum Drucker DS620 fest.
- **Print the receipt for the customer** (Beleg für Kunden drucken): Bei Einstellung auf „yes“ (Ja) wird zum Abschluss jedes Auftrags ein Beleg gedruckt.
- **Print the receipt for the shop** (Eigenbeleg drucken): Bei Einstellung auf „yes“ (Ja) wird ein Beleg für den Verkäufer gedruckt.
- **Language** (Sprache): Wählen Sie die zu verwendende Sprache aus einer Liste der verfügbaren Sprachen aus.
- **Title** (Kopf des Belegs): Machen Sie die Angaben, die im Kopf des Belegs erscheinen sollen.
- **Line 1 and 2** (Zeile 1 und 2): Geben Sie den Text ein, der unterhalb der Kopfzeile erscheinen soll.
- **Footer** (Fußzeile des Belegs): Geben Sie den Text ein, der in der Fußzeile des Belegs erscheinen soll.
- **Belegdatei speichern:** Wählen Sie ein Verzeichnis, in welchem eine Bilddatei mit den Belegdaten gespeichert werden soll.

Drucker DS620 als Belegdrucker

- 1) Öffnen Sie das Menü „Settings“ (Einstellungen) und wählen Sie darin die Quittungsoptionen (Receipt).
- 2) Wählen Sie unter „Receipt Printer“ (Belegdrucker) das Modell „DP-DS620“.
- 3) Führen Sie einen Bildlauf durch und wählen Sie die Option „Print the ticket on this channel“ (Beleg über diesen Kanal drucken).
 - ➔ Wählen Sie das Belegformat entsprechend den in den Drucker eingelegten Medien. Sind beispielsweise 10-x-15-(4"-x-6")-Medien in den Drucker DS620 eingelegt, wählen Sie „10x15“ (4"-x-6"). Sind 15-x-20-(6"-x-8"-) Medien in Ihren Drucker eingelegt, wählen Sie für den Beleg entweder „10x15“ (4"-x-6") oder „15x20“ -(6"-x-8"-).



- 4) Tippen Sie auf Ok, um den Vorgang abzuschließen.

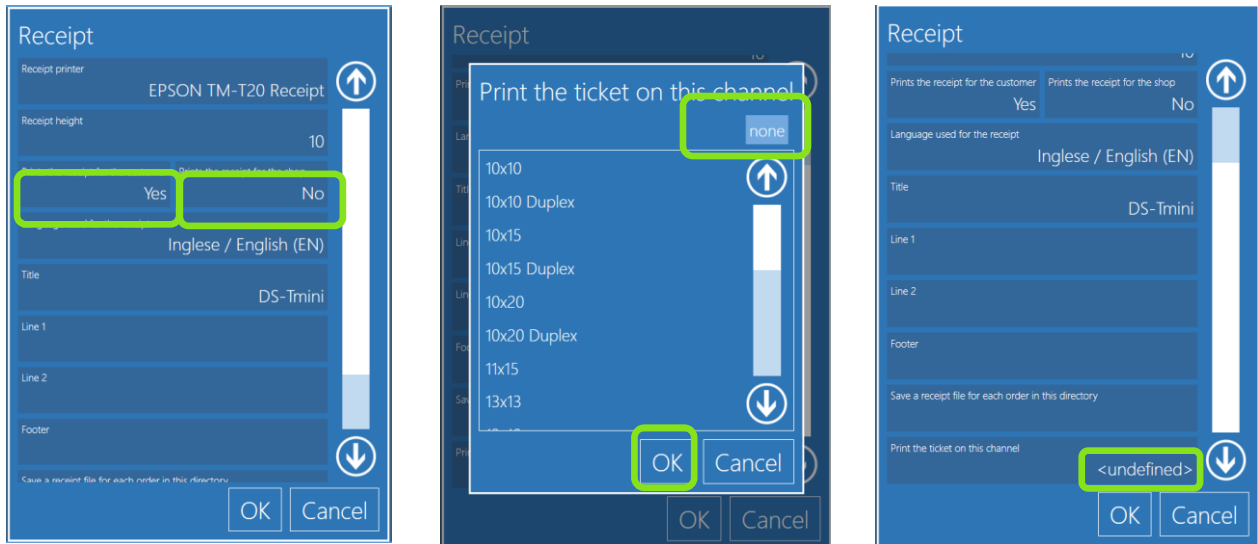


Hinweis:

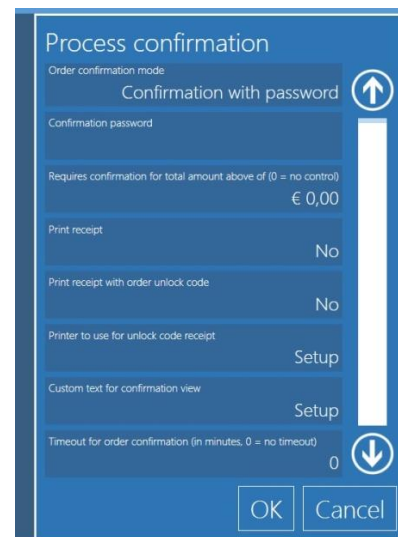
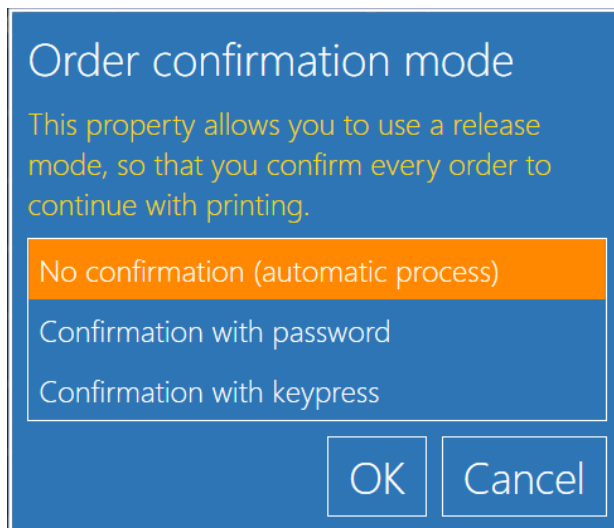
Wenn Sie den Belegdruck auf dem DS620 abschalten möchten, begeben Sie sich zu „Print the ticket on this channel“ (Belegdruck auf diesem Kanal) und wählen Sie „None“ (Keiner).

USB-Drucker EPSON TM-T20 als Belegdrucker

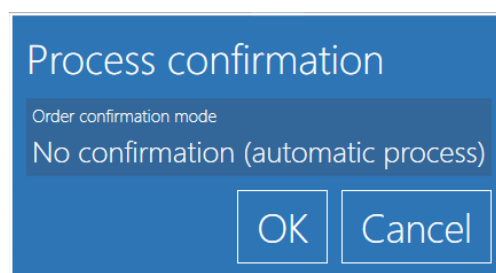
- 1) Öffnen Sie das Menü „Settings“ (Einstellungen) und wählen Sie darin die Quittungsoptionen (Receipt).
- 2) Wählen Sie unter „Receipt Printer“ (Belegdrucker) das Modell „EPSON TM-T20 Receipt“.
- 3) Führen Sie einen Bildlauf durch und wählen Sie die Option „Print the ticket on this channel“ (Beleg über diesen Kanal drucken).
 - Wählen Sie das Format NONE (keines).
- 4) Tippen Sie auf Ok, um den Vorgang abzuschließen.



Bestätigung der Auftragserteilung

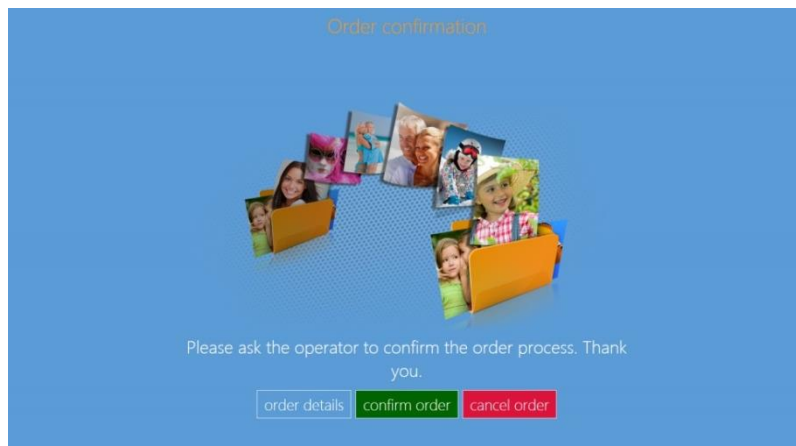


- 1) **No Process confirmation** (Keine Bestätigung): Das System beginnt mit der Bearbeitung eines Auftrags, sobald dieser vollständig übermittelt ist.
 ➔ Die Voreinstellung des Systems lautet „No Confirmation (automatic process)“ (Keine Bestätigung (automatische Verarbeitung)).

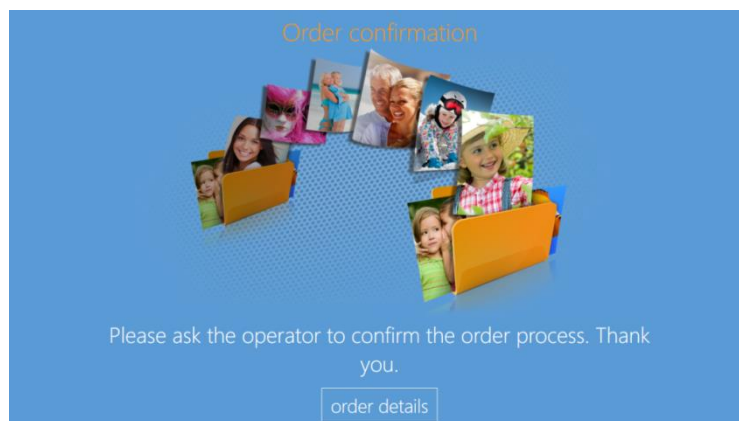


- 2) **Confirmation with Password** (Bestätigung durch Kennworteingabe): Zur Freigabe der Auftragsverarbeitung ist die Eingabe eines Kennworts erforderlich.
 ➔ Der Kunde muss dieses über die Konsole des Systems eingeben.

- ➔ Er muss dazu auf „Confirm Order“ (Auftrag bestätigen) tippen und das vorgegebene Kennwort eingeben.



- 3) **Confirmation with Keypress** (Bestätigung durch Tastendruck): Das System ist so voreingestellt, dass durch Betätigen der Taste **1** der Auftrag freigegeben und durch Betätigen der Taste **2** abgebrochen wird.



- ➔ Der Systembetreiber kann hierzu eine beliebige (Funk- oder auch USB-, sofern Kabel lang genug) Tastatur anschließen. (Dabei ist darauf zu achten, dass diese für den Endkunden nicht zugänglich ist.)
- ➔ Kann ein Auftrag infolge eines Problems mit der Tastatur nicht freigegeben werden, hat der Systembetreiber die Möglichkeit diesen nach Aufrufen der Auftragsdetails manuell einzugeben.
- ➔ Hierzu durch Berühren zunächst der linken, dann der rechten Ecke des Monitors das Hauptbedienfeld öffnen.

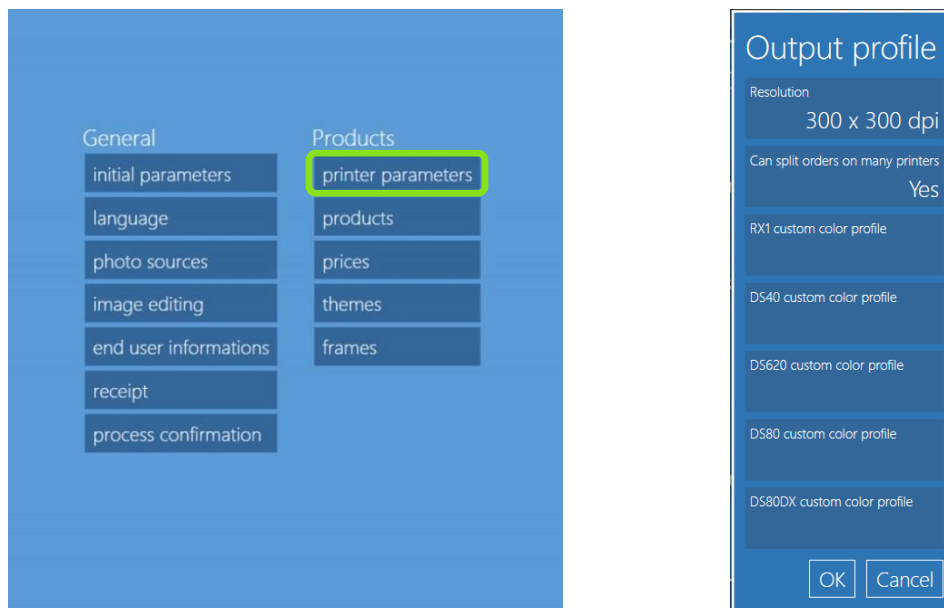


- ➔ Der ausstehende Auftrag erscheint daraufhin im Display; durch Antippen der Freigabeschaltfläche kann dieser freigegeben werden.



- 4) **Requires confirmation for total above** (Bestätigung erforderlich oberhalb von:): Geben Sie einen Betrag ein, bei dessen Überschreiten zur Freigabe ein Kennwort eingegeben werden muss. Aufträge in einem Umfang von mehr als diesem Schwellenbetrag erfordern zur Freigabe die Eingabe eines Kennworts, Aufträge von geringerem Volumen werden dagegen ohne Kennworteingabe ausgeführt.
- 5) **Print receipt** (Beleg drucken): Bei Einstellung auf „yes“ (Ja) erhält der Kunde einen Beleg, nachdem er den Bildschirm zur kennwortbewehrten Freigabe geöffnet hat. Dies lässt sich dazu nutzen, dem Kunden vor Erteilung der Freigabe den Endbetrag anzuzeigen, der dem Auftragsvolumen entspricht.
- 6) **Print receipt with order unlocks code** (Druckerbeleg mit Auftragsfreigabe-Code): Bei Einstellung auf „yes“ (Ja) wird ein Druckauftragsbeleg mitsamt einem auftragsspezifischen Freigabe-Code ausgedruckt. Dies erweist sich beispielsweise dann als nützlich, wenn der Druck auf einem in der Nähe der Kasse befindlichen Netzwerkdrucker erfolgt, so dass der Kunde beim Bezahlen seines Auftrags zugleich einen Beleg mit dem Freigabe-Code erhält. Zur Ausführung des Auftrags muss dieser (auftragsspezifische) Code danach am Terminal eingegeben werden.
- 7) **Printer to use for unlocks code receipt** (Für Freigabe-Code-Beleg zu verwendender Drucker): Durch Antippen dieser Schaltfläche lässt sich der Drucker für den Freigabe-Code-Belegdruck festlegen. Hierbei empfiehlt sich die Wahl beispielsweise eines in der Nähe der Kasse aufgestellten Netzwerkdruckers.
- 8) **Custom text for confirmation view** (Frei wählbarer Text für Bestätigungsansicht): Geben Sie den Text ein, der anstelle des voreingestellten Textes dem Kunden angezeigt werden soll.
- 9) **Timeout for order confirmation** (Zeitlimit für Auftragsbestätigung): Bei Wahl von 0 (Null) gibt es kein Zeitlimit; andernfalls erscheint im Display des Kiosk der Begrüßungsbildschirm, wenn innerhalb des festgelegten Zeitraums keine Kennworteingabe erfolgt ist. Der Auftrag wird dabei gelöscht.

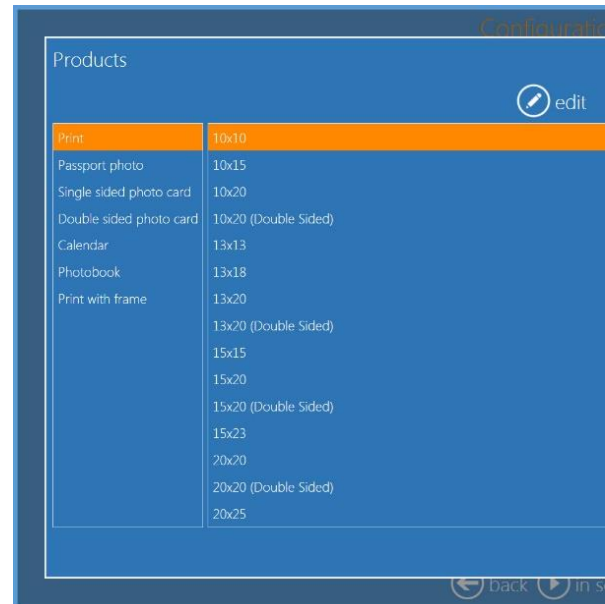
Printer Parameters (Drucker-Parameter)



- **Resolution** (Auflösung): Legen Sie fest, ob der Druck in Standard-(300 dpi x 300 dpi) oder Hochauflösung (300 dpi x 600 dpi) erfolgen soll.
- **Can split orders on many printers** (Auf mehrere Drucker aufteilbar): Bei Wahl von „yes“ (Ja) wird ein Auftrag an alle Drucker gesendet, auf denen sich dieser Auftrag verarbeiten lässt (ein Auftrag mit 20 Abzügen im Format 10 x 15 (4" x 6") mit zwei angeschlossenen DS620, in die 15-x-20-(6"-x-8"-)Medien eingelegt sind, wird auf 10 Bilder pro Drucker aufgeteilt).
- **Custom color profile** (Individuelles Farbprofil): Zur Angabe eines für jedes DruckermodeLL spezifischen Farbprofils. Ist kein Profil definiert, wird das Standardprofil verwendet.

Products (Produkte)

Wählen Sie „Settings“ (Einstellungen) > „Products“ (Produkte) > „edit“ (Bearbeiten).



Drucken und Mit Rahmen drucken

Hier bestehen die folgenden Auswahlmöglichkeiten:

- Der Systembetreiber kann jedes Druckformat innerhalb dieser Produktkategorie sichtbar machen.
- Die angezeigten Druckformate und -größen richten sich auch nach den Angaben zum Druckermodell und den eingelegten Medien.
- Oberflächenfinish: Voreingestellt ist die manuelle Wahl, so dass die Software bei der Auftragserfassung zur Auswahl eines Mediums auffordert.

Einseitig bedruckte Grußkarten

- Einseitig bedruckte Grußkarten stehen nur dann zur Verfügung, wenn ein Drucker DS80DX angeschlossen und Duplexmedien eingelegt sind.
- Der Systembetreiber kann diese Option in jedem Druckformat innerhalb der Produktkategorie sichtbar machen.
- Die in der Eingabemaske angezeigten Druckformate/-größen richten sich nach dem Druckertyp und dem eingelegten Medium.
- Oberflächenfinish: Voreingestellt ist die manuelle Wahl, so dass die Software bei der Auftragserfassung zur Auswahl eines Mediums auffordert.
- Top margin (Oberer Rand), Bottom margin (unterer Rand), Left margin (linker Rand) und Right margin (rechter Rand): Geben Sie den Mindestabstand in Millimetern vom Druckrand zur Bildkante an. Durch diese Einstellung lässt sich vermeiden, dass beim Beschneiden Teile des Bilds abgetrennt werden.
- Framing adaptation (Rahmungsanpassung): Bei Einstellung auf „fit to layout“ (An Layout anpassen) werden die Bilder so beschnitten, dass sie zum voreingestellten Layout passen; bei Wahl von „fit to

image“ (An Bild anpassen) hingegen wird das Layout an das Seitenverhältnis des Bildes angepasst, und es erfolgt kein Zuschnitt des Bildes.

- Die voreingestellte Druckmenge beträgt 3 für 10-x-20-(4"-x-8"-)Abzüge und 2 für solche im Format 15 x 20 (6" x 8"), sodass die 20-x-30-(8"-x-12"-)Medien optimal genutzt werden.
- Inkrement und voreingestellte Druckmenge stimmen stets überein.

Doppelseitig bedruckte Grußkarten

- Doppelseitig bedruckte Grußkarten stehen nur dann zur Verfügung, wenn ein Drucker DS80DX angeschlossen ist und Duplexmedien eingelegt sind.
- Der Systembetreiber kann diese Option in jedem Druckformat innerhalb der Produktkategorie sichtbar machen.
- Die in der Eingabemaske angezeigten Druckformate/-größen richten sich nach dem Druckertyp und dem eingelegten Medium.
- Oberflächenfinish: Voreingestellt ist die manuelle Wahl, so dass die Software bei der Auftragserfassung zur Auswahl eines Mediums auffordert.
- Top margin (Oberer Rand), Bottom margin (unterer Rand), Left margin (linker Rand) und Right margin (rechter Rand): Geben Sie den Mindestabstand in Millimetern vom Druckrand zur Bildkante an. Durch diese Einstellung lässt sich vermeiden, dass beim Beschneiden Teile des Bilds abgetrennt werden.
- Framing adaptation (Rahmungsanpassung): Bei Einstellung auf „fit to layout“ (An Layout anpassen) werden die Bilder so beschnitten, dass sie zum voreingestellten Layout passen; bei Wahl von „fit to image“ (An Bild anpassen) hingegen wird das Layout an das Seitenverhältnis des Bildes angepasst, und es erfolgt kein Zuschnitt des Bildes.
- Die voreingestellte Druckmenge beträgt 3 für 10-x-20-(4"-x-8"-)Abzüge und 2 für solche im Format 15 x 20 (6" x 8"), sodass die 20-x-30-(8"-x-12"-)Medien optimal genutzt werden.
- Inkrement und voreingestellte Druckmenge stimmen stets überein.

Kalender

- Der Systembetreiber kann diese Option innerhalb der Produktkategorie sichtbar machen.
- Er kann wählen, ob die Option eines Deckblatts angezeigt werden soll.
- Dieses Produkt steht auch im Duplex-Format zur Verfügung, falls ein Drucker vom Typ DS80DX angeschlossen und Duplex-Medien eingelegt sind.
- Oberflächenfinish: Voreingestellt ist die manuelle Wahl, so dass die Software bei der Auftragserfassung zur Auswahl eines Mediums auffordert.
- Top margin (Oberer Rand), Bottom margin (unterer Rand), Left margin (linker Rand) und Right margin (rechter Rand): Geben Sie den Mindestabstand in Millimetern vom Druckrand zur Bildkante an. Durch diese Einstellung lässt sich vermeiden, dass beim Beschneiden Teile des Bilds abgetrennt werden.
- Framing adaptation (Rahmungsanpassung): Bei Einstellung auf „fit to layout“ (An Layout anpassen) werden die Bilder so beschnitten, dass sie zum voreingestellten Layout passen; bei Wahl von „fit to image“ (An Bild anpassen) hingegen wird das Layout an das Seitenverhältnis des Bildes angepasst, und es erfolgt kein Zuschnitt des Bildes.

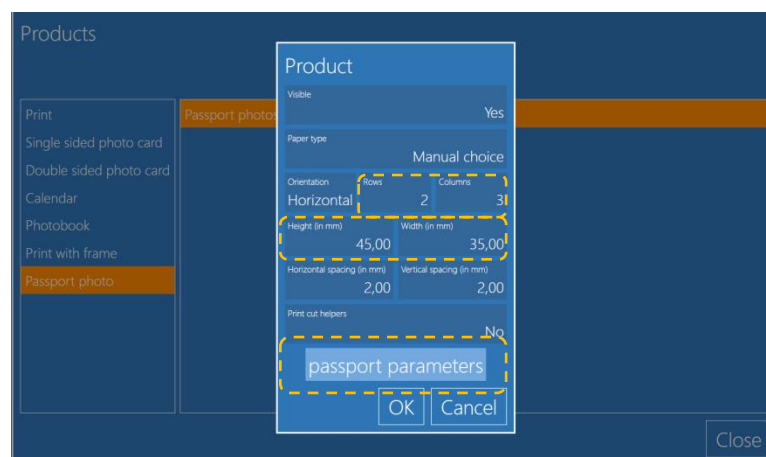
Fotobuch

- Der Systembetreiber kann diese Option in jedem Druckformat innerhalb der Produktkategorie sichtbar machen.
- Er kann eine Mindest- und eine Höchstzahl an Seiten (Blättern) vorgeben.

- Stimmen diese Werte überein, wird eine Seite als Deckblatt zugewiesen, und die übrigen werden mit Bildern gefüllt.
- Die Festlegung der Kriterien für die Wahl der Seitenzahl (falls eine solche Wahlmöglichkeit besteht) erfolgt durch die Software, d. h. diese legt anhand der geladenen Bilder automatisch die Zahl an Seiten fest.
- Select by user (Wahl durch Betreiber) bedeutet, dass der Betreiber eine Aufforderung erhält, die Zahl an Seiten festzulegen.
- Oberflächenfinish: Voreingestellt ist die manuelle Wahl, so dass die Software bei der Auftragserfassung zur Auswahl eines Mediums auffordert.
- Bildfreie Seitenränder (zum Ermöglichen eines Zuschnitts).
- Binderand: Von Bildern freier Rand im Bindebereich zur Vermeidung, dass Teile des Bildes beim Binden verloren gehen.
- Je nach Layout lassen sich jeder Seite bis zu 9 Bilder hinzufügen.
- Der Systembetreiber hat die Möglichkeit „Framing adaption“ (Rahmungsanpassung) entweder auf *Fit to Layout (Images are cropped)* (An Layout anpassen (Bilder werden beschnitten)) oder *Fit to Images (Images are not cropped)* (An Bild anpassen (Bilder werden nicht beschnitten)) einzustellen.

Passbild

Der Systembetreiber kann die Passbild-Vorgabeparameter einstellen, indem er die Option „passport photos“ (Passbilder) und anschließend „edit“ (Bearbeiten) wählt.



Die Software ist auf ein Format von 45 mm x 35 mm für 6 Bilder auf Druckmedien von 10 x 15 (4" x 6") mit 2 mm Seitenabstand zwischen jedem Bild voreingestellt.

Der Systembetreiber hat die Möglichkeit, sämtliche Parameterwerte in den Produktinformationen und ebenso in Bezug auf die Passbildeinstellungen zu ändern:

The screenshot shows a 'Passport parameters' dialog box with the following fields and values:

Field	Value
Face representation	Oval
Min face height (in mm)	32,00
Max face height (in mm, 0 = auto)	36,00
Min face width (in mm, 0 = auto)	25,00
Max face width (in mm, 0 = auto)	29,00
Min distance from the eyes (horizontal line) to the bottom (in mm, 0 = auto)	25,00
Max distance from the eyes to the bottom (in mm, 0 = auto)	0,00
Distance between the top and the face (in mm, 0 = auto)	0,00

Annotations on the right side of the dialog box:

- Face representation (Gesichtsdarstellung): Möglichkeit zum Wechsel von oval nach rechteckig
- Min face Height in mm (Min. Gesichtsgröße in mm)
- Max face Height in mm (Max. Gesichtsgröße in mm)
- Min face width in mm (Min. Gesichtsbreite in mm)
- Max face width in mm (Max. Gesichtsbreite in mm)
- Min distance from eyes (Min. Entfernung von Augen)
- Max distance from eyes (Max. Entfernung von den Augen)
- Distance value in mm (Abstandswert in mm)

Buttons: OK, Cancel



- Sämtliche Parameterwerte sind in mm anzugeben

Weitere Passbildprodukte

Die Software weist standardmäßig zwei neue Produkte für Passbilder auf:

1. Passport Photo (Passbild)
2. All countries (Alle Länder)

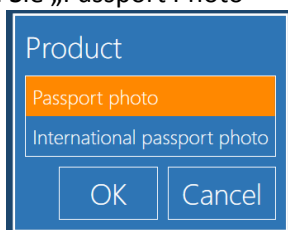
Schauen wir uns in diesem Abschnitt an, wie wir neue Passbildprodukte hinzufügen können:

1. Passport Photo (Passbild): So fügen Sie weitere Passbildprodukte hinzu

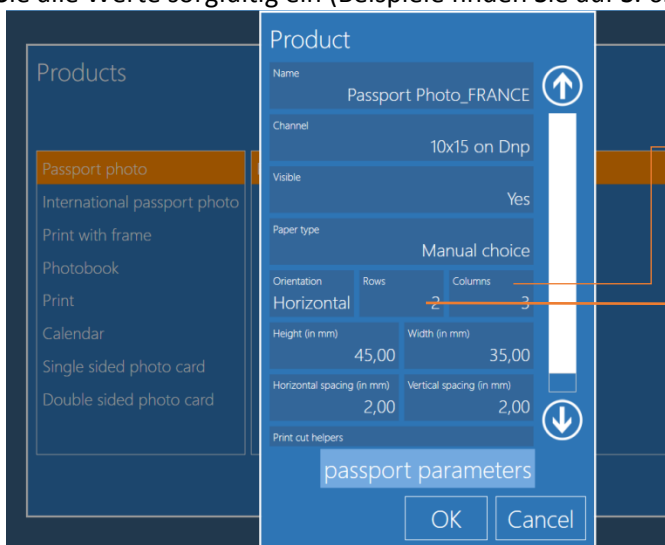
- a. Wählen Sie „Passport photo“ und tippen Sie auf „New“ (Neu)



- b. Wählen Sie „Passport Photo“



- a. Geben Sie dem Produkt einen Namen, beispielsweise: Passport Photo_France
d. Geben Sie alle Werte sorgfältig ein (Beispiele finden Sie auf S. 62)



Achten Sie auf Zeilen (Rows) und Spalten (Columns). Diese sind so zu wählen, dass sie logisch zueinander passen. Beispiel: Auf 10-x-15-Papier lassen sich sechs Fotos im Format 45 mm x 35 mm, jedoch nur vier Bilder im Format 50 mm x 50 mm ausgeben.

- a. Tippen Sie auf „OK“.



Hinweis:

- Auf die vorstehend beschriebene Weise lassen sich noch weitere Passbildprodukte hinzufügen
- Lautet der gewählte Kanal „6x8“ werden die Bilder im Format 15 x 23 (6" x 9") ausgegeben
- Die Standardeinstellung lautet „10x15 on DNP“; damit werden die Bilder im Format 10 x 15 (4" x 6") ausgedruckt.

- In den im Folgenden wiedergegebenen Bildschirmauszügen sehen Sie, dass zwei neue Produkte hinzugefügt worden sind:
 - FRANCE : ID Photo
 - FRANCE : Passport Photo



Hinweis:

- Zu jedem Produkt lässt sich einstellen, ob dieses angezeigt werden soll oder nicht
- Ein einmal hinzugefügtes Produkt lässt sich zwar nicht mehr löschen, jedoch aus dem sichtbaren Bereich ausblenden

2. All countries (Alle Länder): So fügen Sie weitere Produkte unter „All Countries“ (Alle Länder) hinzu

- Folgen Sie der auf der vorstehenden Seite gegebenen Anleitung sinngemäß.

Preisgestaltung Passbilder:

Beim Hinzufügen einer Produktangebotserweiterung kann zugleich auch eine Preisangabe hinzugefügt werden.

ID PHOTO_FRANCE (Dnp)			☒ Visible	copy prices	paste prices	Passport Photo_FRANCE (Dnp)			☒ Visible	copy prices	paste prices
Per number of pages						Per number of pages					
From	Price	Service fee				From	Price	Service fee			
1	5,00 €	1,00 €				1	6,00 €	1,00 €			



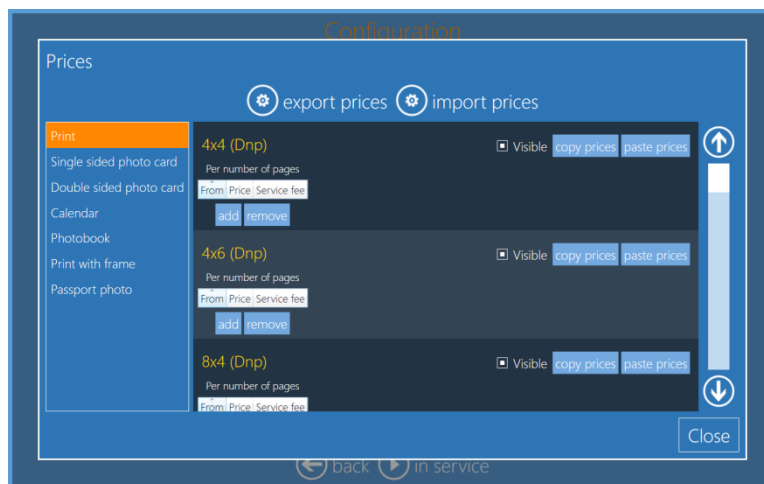


Hinweis:

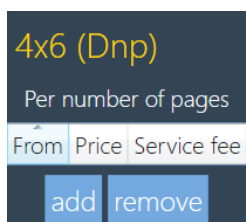
- Als Voreinstellung kann „All Countries“ (Alle Länder) nur eine einzelne Preisangabe zugeordnet werden
 - Jede Produktangebotserweiterung kann mit einer eigenen Preisangabe versehen werden
-

Prices (Preise)

Zur Vornahme der Preiseinstellungen muss eine externe Tastatur angeschlossen werden (nicht im Lieferumfang von SnapLab + enthalten).



- **Visible** (Sichtbar): Eine weiße Markierung (ON) bedeutet, dass das Produkt dem Kunden angezeigt wird.
- **Add – remove** (Hinzufügen/Entfernen): um eine Preisangabe hinzuzufügen oder zu entfernen. Zur Gestaltung der Produktpreise muss mindestens ein Preis festgelegt werden.
- **From** (Von): Mindestbestellmenge für das Preisangebot.
- **Price** (Preis): Preis für eine Produkteinheit (z. B.: Preis pro Abzug).
- **Service fee** (Servicegebühr): fester Aufschlag auf jeden Bestellvorgang. Im Falle eines Auftrags mit mehreren Servicegebühren wird nur der höchste Einzelbetrag auf das Bestellvolumen aufgeschlagen.



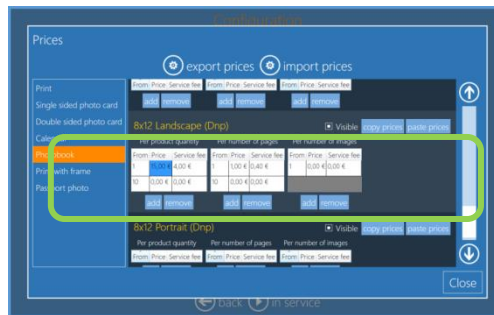
From	Price	Service fee
1	0,35 €	0,20 €
10	0,00 €	0,00 €

Anzeige von Preis und Service mit einem Beispielbetrag.

- **Copy prices / paste prices** (Preise kopieren/einfügen): Funktion zum Kopieren der Preise von einem Produkt auf ein anderes.



Hinweis: Bei Fotobüchern und Kalendern besteht die Möglichkeit zur Festlegung weiterer Preise auf Grundlage der Zahl an Bildern. Bei Fotobüchern besteht darüber hinaus die Möglichkeit zur Festlegung eines dritten zusätzlichen Preises auf Grundlage der Seiten.



Frames (Zierrahmen)

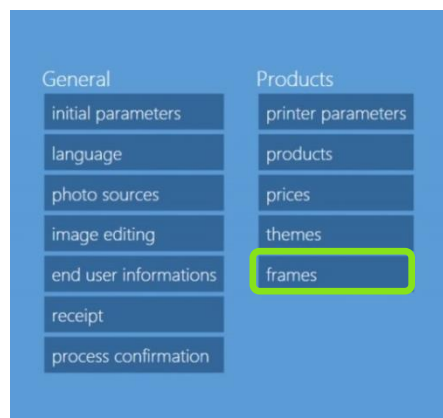
Zum Lieferumfang der Photo Editing Software gehört auch eine Anzahl bereits gestalteter Zierrahmen. Über die Option „Frames“ (Zierrahmen) lassen sich weitere Rahmen hinzufügen.

Der Systembetreiber hat darin die Möglichkeit, Bilder mit Grafikelementen wie etwa Zierrahmen oder auch Logos zu versehen. Eine Rahmen-Datei muss die Endung:

- .png tragen und einen transparenten Bereich aufweisen, in den das Bild beim Druck eingefügt wird.
- Gleiches Seitenverhältnis wie beim Druckformat
 - Mindestauflösung eines Rahmens im Format 10 x 15 (4" x 6"): 1200 dpi x 1800 dpi.
- Der transparente Bereich kann Schatten aufweisen.
- Die PNG-Bilder müssen auf dem Computer gespeichert sein.

Beispiel für den Import eines Rahmens im Format 15 x 20 (6" x 8")

- 1) Tippen Sie auf „Frames“ (Rahmen).



- 2) Tippen Sie auf „import files“ (Dateien importieren).



- 3) Daraufhin öffnet das System ein Fenster, in welchem sich die Dateien mit den Grafiken auswählen lassen, die als Rahmen für Abzüge verwendet werden sollen.
- 4) Tippen Sie auf „open“ (Öffnen), um die Datei(en) zu importieren, tippen Sie auf „close“ (Schließen), um das Fenster für den Rahmenimport zu schließen, beenden Sie das Programm und öffnen Sie es anschließend erneut.
- 5) Beim Wählen des Produkts „Frames“ (Rahmen) stehen danach die hinzugefügten Rahmen ebenfalls zur Auswahl.

Themes (Motive)

Die Option Themes (Motive, für Kreativprodukte) eröffnen dem Nutzer die Möglichkeit zum Import von Hintergründen für die Erstellung von personalisierten Produkten.

Ein Hintergrund stellt eine Zusammenstellung von Hintergründen dar. Ein Hintergrund lässt sich sowohl aus einer Datei heraus importieren als auch durch Wahl einer Farbe aus einer Palette erstellen.

Die Hintergrund-Datei muss im:

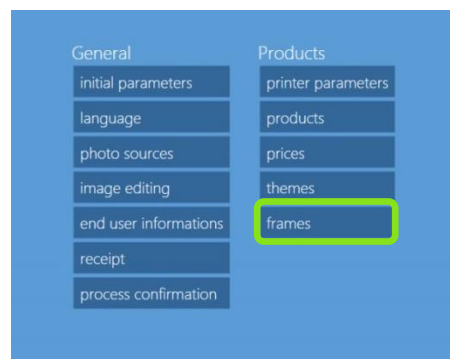
- .jpg-Format vorliegen.
- Dabei empfiehlt sich die Wahl eines quadratischen Verhältnisses, um den Abzug problemlos auf das Seitenverhältnis zuschneiden zu können.

Zu jedem Motiv lässt sich eine Schriftart für die Texteingabe voreinstellen und die Breite des Rahmens vorgeben, der die eingefügten Bilder umschließen soll (die Voreinstellung lautet 0 (Null) = keine Hinzufügung eines Rahmens).

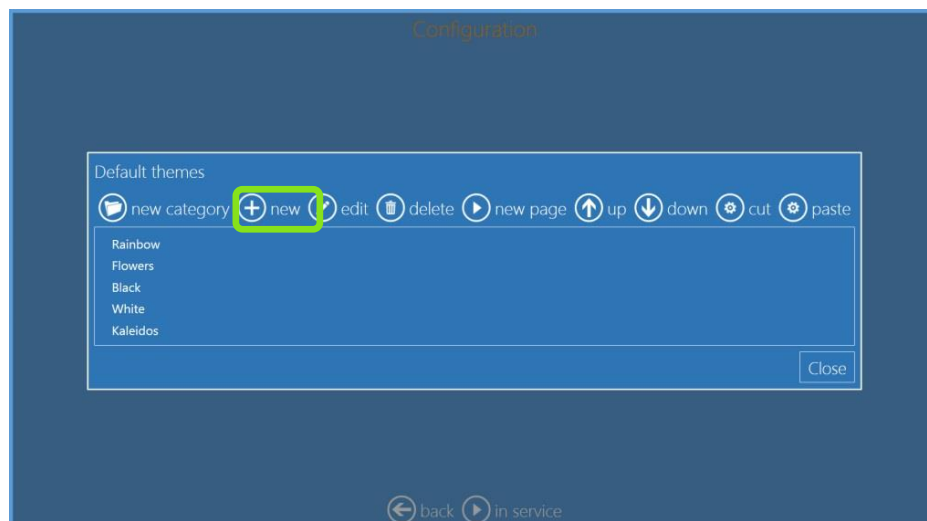
Zu jedem Hintergrund besteht die Möglichkeit, jeweils eine Farbe für eingegebenen Text und für den Rahmen des Bildes vorzugeben.

Beispiel für Hinzufügen eines Motivs „Materials“ (Werkstoffe) und Einfügen eines „Sand“-Hintergrunds:

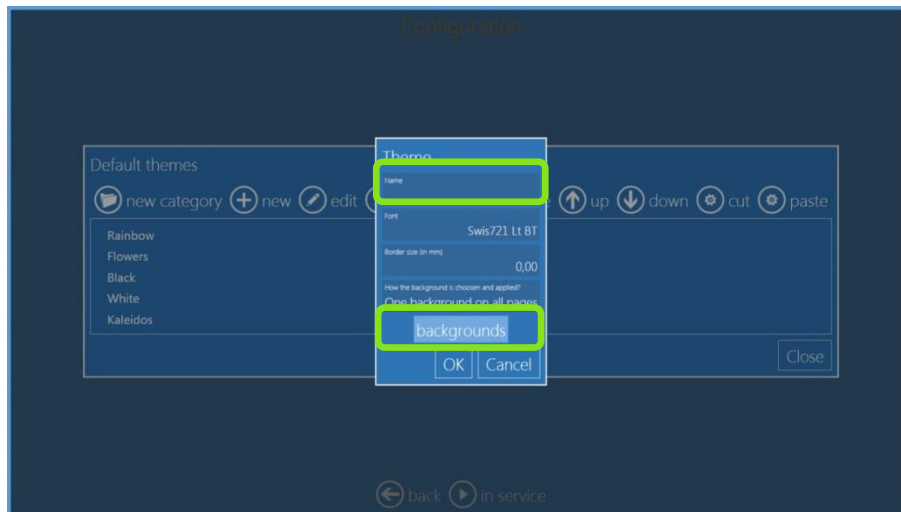
- 1) Tippen Sie auf „Themes“ (Motive).



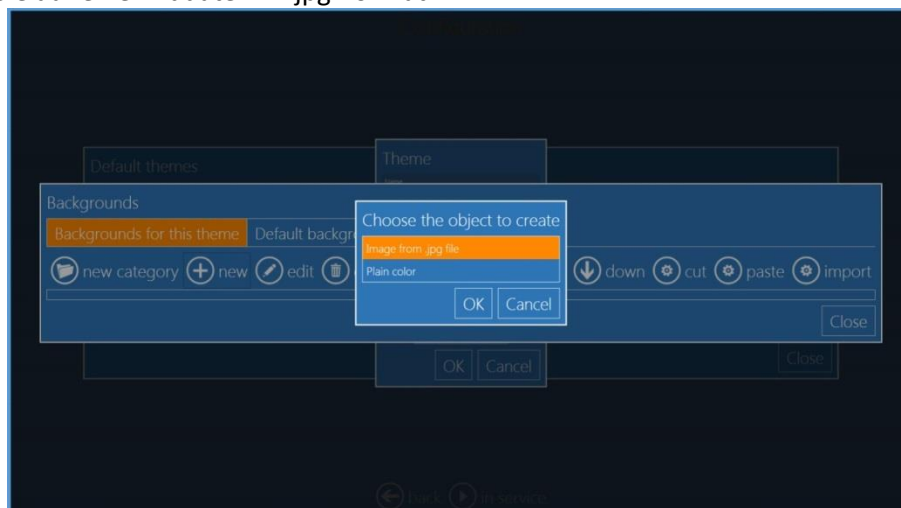
- 2) Tippen Sie auf „new“ (Neu).



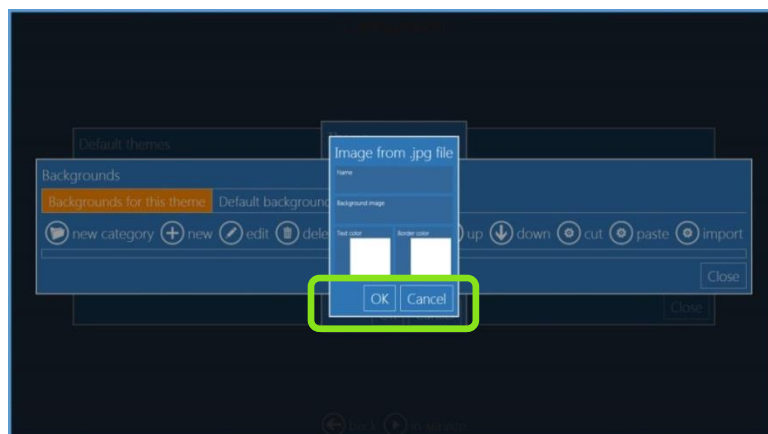
- 3) Geben Sie den Namen „Materials“ (Materialien) ein und tippen Sie auf „backgrounds“ (Hintergründe).



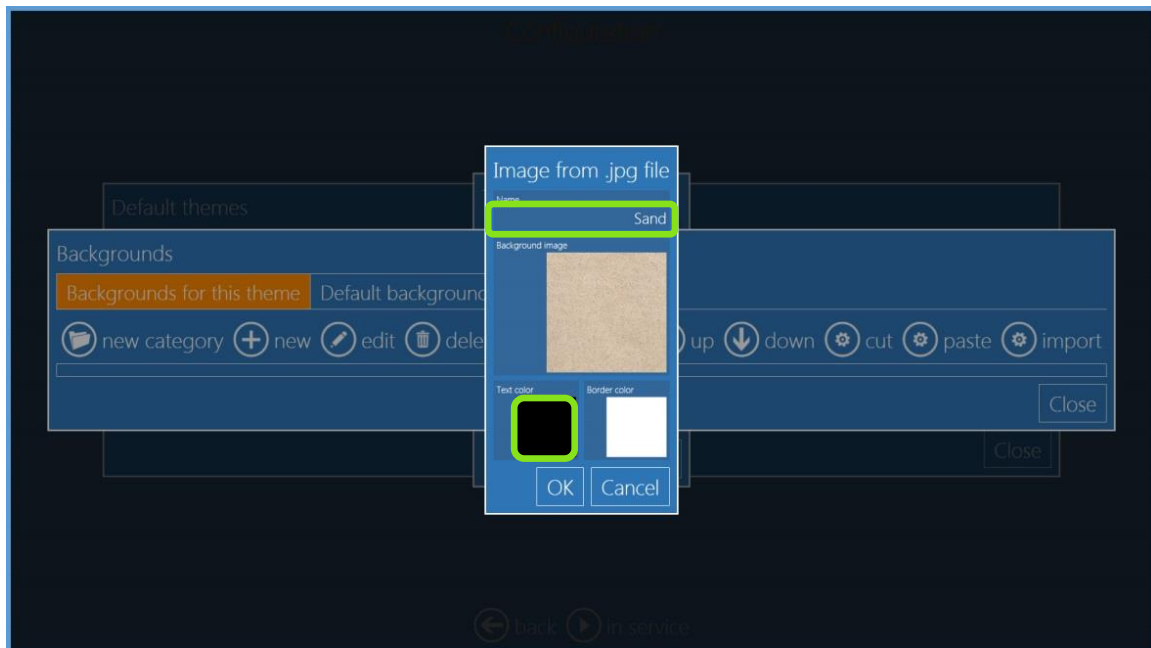
- 4) Tippen Sie auf eine Bilddatei im .jpg-Format.



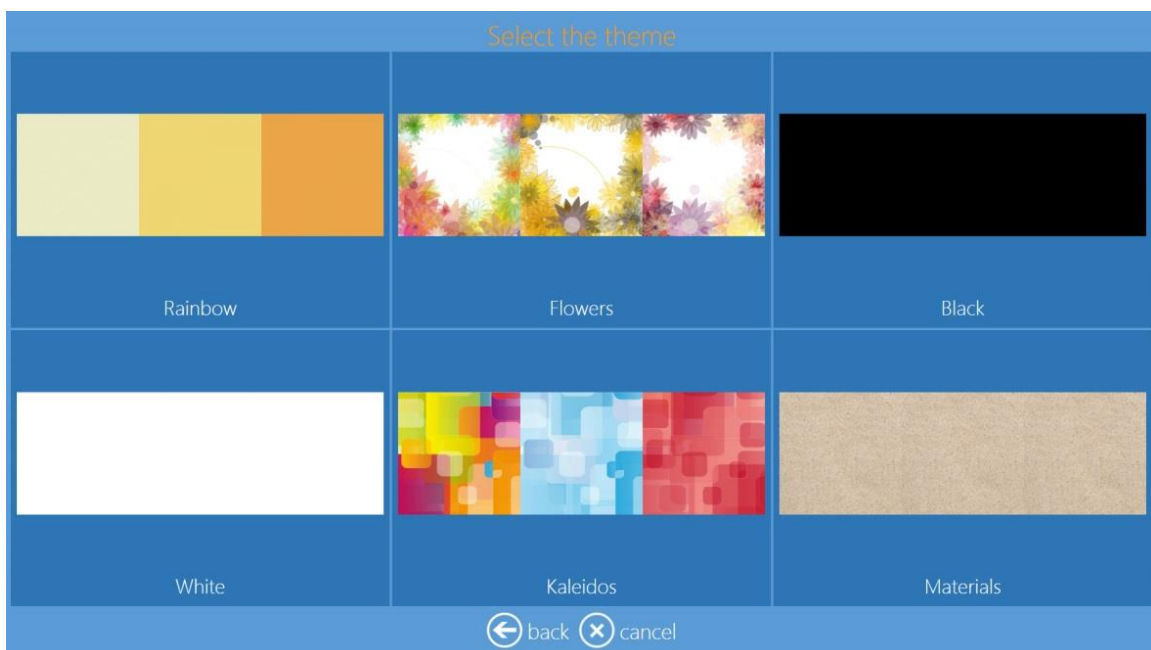
- 5) Tippen Sie auf „Background image“ (Hintergrundbild), und wählen Sie die Grafik aus, die importiert werden soll.



- 6) Geben dem Hintergrund den Namen „Sand“ und wählen Sie eine Textfarbe (im vorliegenden Beispiel: Schwarz).

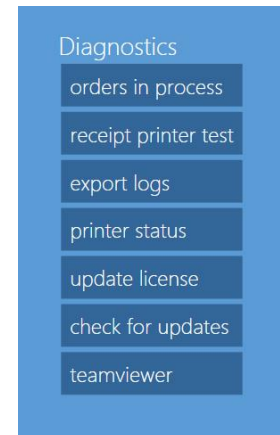
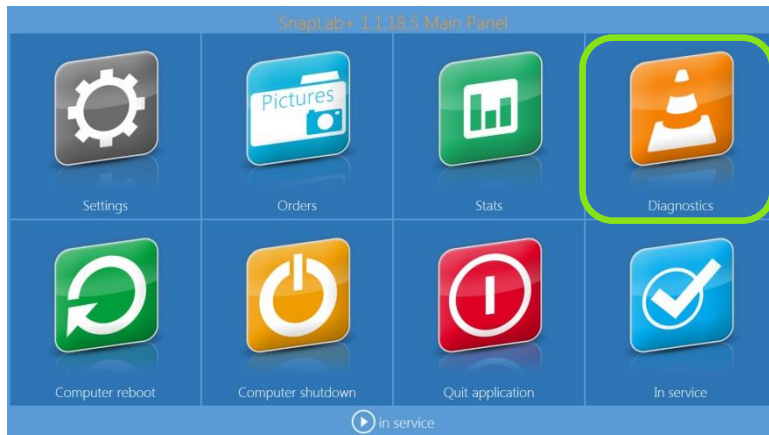


- 7) Tippen Sie auf OK, schließen Sie alle Fenster, und rufen Sie das Programm erneut auf. Das Motiv wurde der Auswahl hinzugefügt.



Diagnose

Kapitel 7



Orders in process (In Bearbeitung befindliche Aufträge)

Zur Auflistung der Aufträge, die sich in Bearbeitung befinden und die daher noch nicht ausgedruckt werden können. Alle Aufträge mit irgendeinem Fehlerstatus sind an dieser Stelle aufgeführt.

- 1) Wählen Sie „Settings“ (Einstellungen) > „Orders in process“ (In Bearbeitung befindliche Aufträge).
- 2) Die folgenden Optionen stehen zur Wahl:
 - Show error (Fehler anzeigen): Einzelheiten zum Fehlerstatus der betreffenden Bestellung.
 - Delete all orders in error (Alle Bestellungen mit Fehlerstatus löschen): Sämtliche Aufträge mit Fehlerstatus werden unwiderruflich gelöscht.

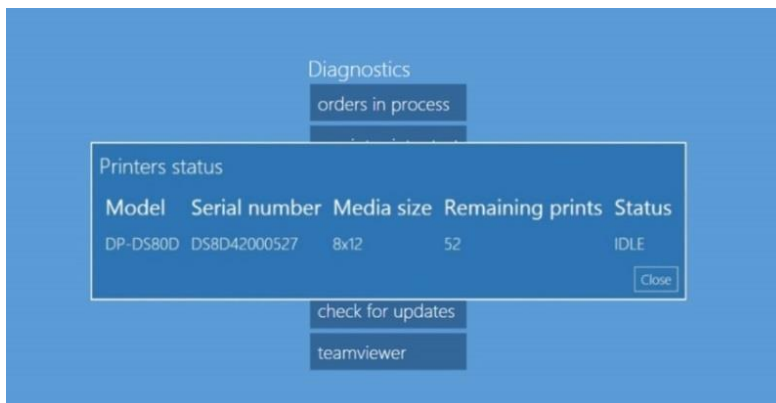
Receipt printer test (Druckerbelegtest)

Beim Antippen dieser Schaltfläche wird ein Testbeleg an den Drucker gesendet.

Export logs (Exportprotokolle)

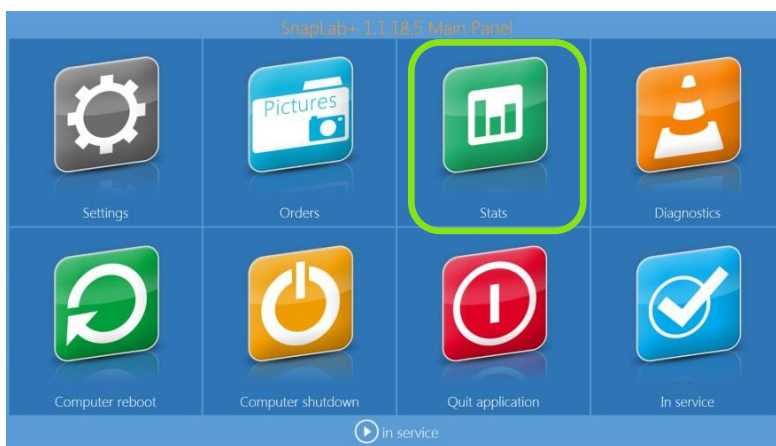
Zum Erstellen eines komprimierten Ordners mit Protokolldateien; hilfreich bei der Meldung eines auf dem System möglicherweise aufgetretenen Problems.

Printer status (Druckerstatus)



Hierbei werden der bzw. die angeschlossenen Drucker, die eingelegten Medien, die verbliebene Zahl an möglichen Abzügen sowie der Druckerstatus angezeigt.

Statistics (Statistiken)



- Zum Betrachten der Druckausgabe-Statistiken des Kiosks.
- Die auf dem Bildschirm erscheinenden Angaben lassen sich filtern.
- Ferner besteht die Möglichkeit zum Export in ein Tabellenblatt im Excel-Format für eine weitergehende Analyse.

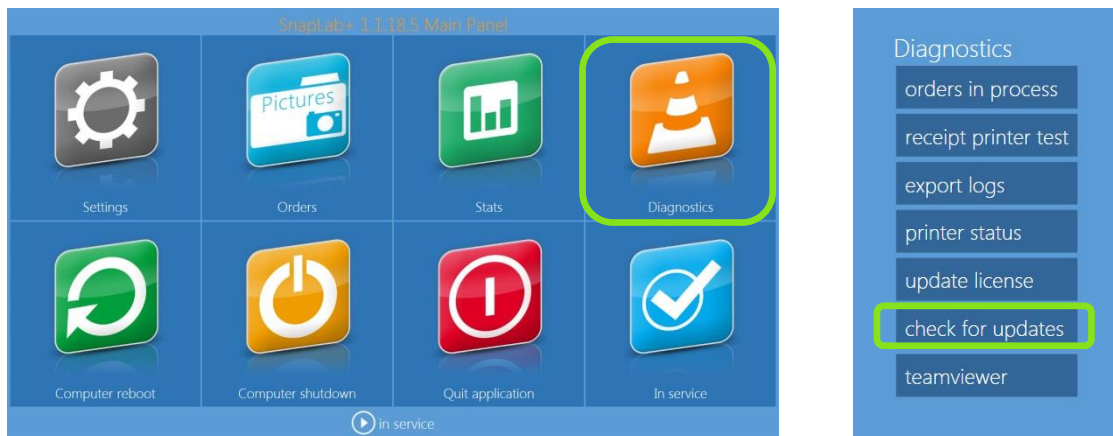
TeamViewer

Zum Öffnen der Software TeamViewer zur Ermöglichung von Remote-Unterstützung.

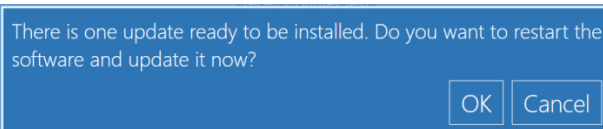
Teilen Sie auf entsprechende Nachfrage hin dem Service-Techniker bitte die TeamViewer-ID mit, damit er Ihnen Remote-Unterstützung leisten kann. *(Hinweis: Für diesen Service ist ein Zugang zum Internet erforderlich.)*

Software-Update

Beim Antippen der Schaltfläche „Check for updates“ (Auf Updates prüfen) startet das System eine Suche nach Systemaktualisierungen. Ist eine solche vorhanden, gibt das System eine Aufforderung aus, das Programm zu schließen und den Update-Vorgang zu starten.

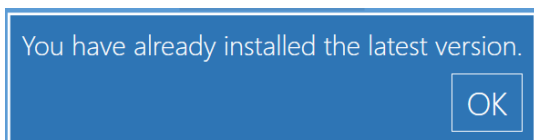


- Liegt ein Update vor, gibt das System die folgende Meldung aus:

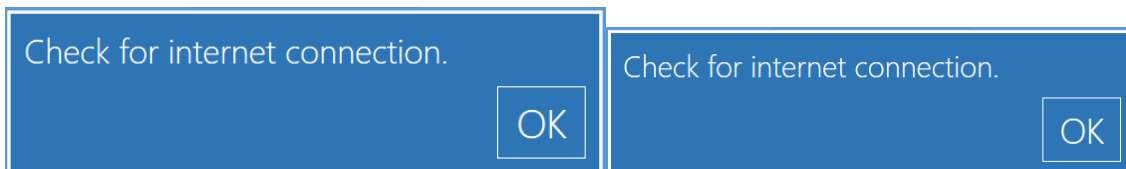


Tippen Sie auf „Ok“ und anschließend auf „Anwendung neu starten“.

- Software ist aktuell: Befindet sich die Software auf dem aktuellen Stand, gibt das System die folgende Meldung aus:



- Keine Internet-Verbindung: Bei fehlender Verbindung zum Internet gibt das System die folgende Meldung aus:



Hinweis: Um sich über das Internet im System anmelden zu können, muss die IP-Adresse konfiguriert werden. Eine Anleitung finden Sie im Dokument: **Snaplab+_Internet_Configuration.pdf** auf unserer Website **www.dnpphoto.eu**

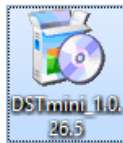
So aktualisieren Sie die Software offline (ohne Verbindung zum Internet)

Eine alternative Möglichkeit zum Aktualisieren der Software besteht im Downloaden des Installers von unserer Website www.dnpphoto.eu. Rufen Sie dazu: <http://www.dnpphoto.eu/de/downloads/> auf und wählen Sie das Produkt SL 620.

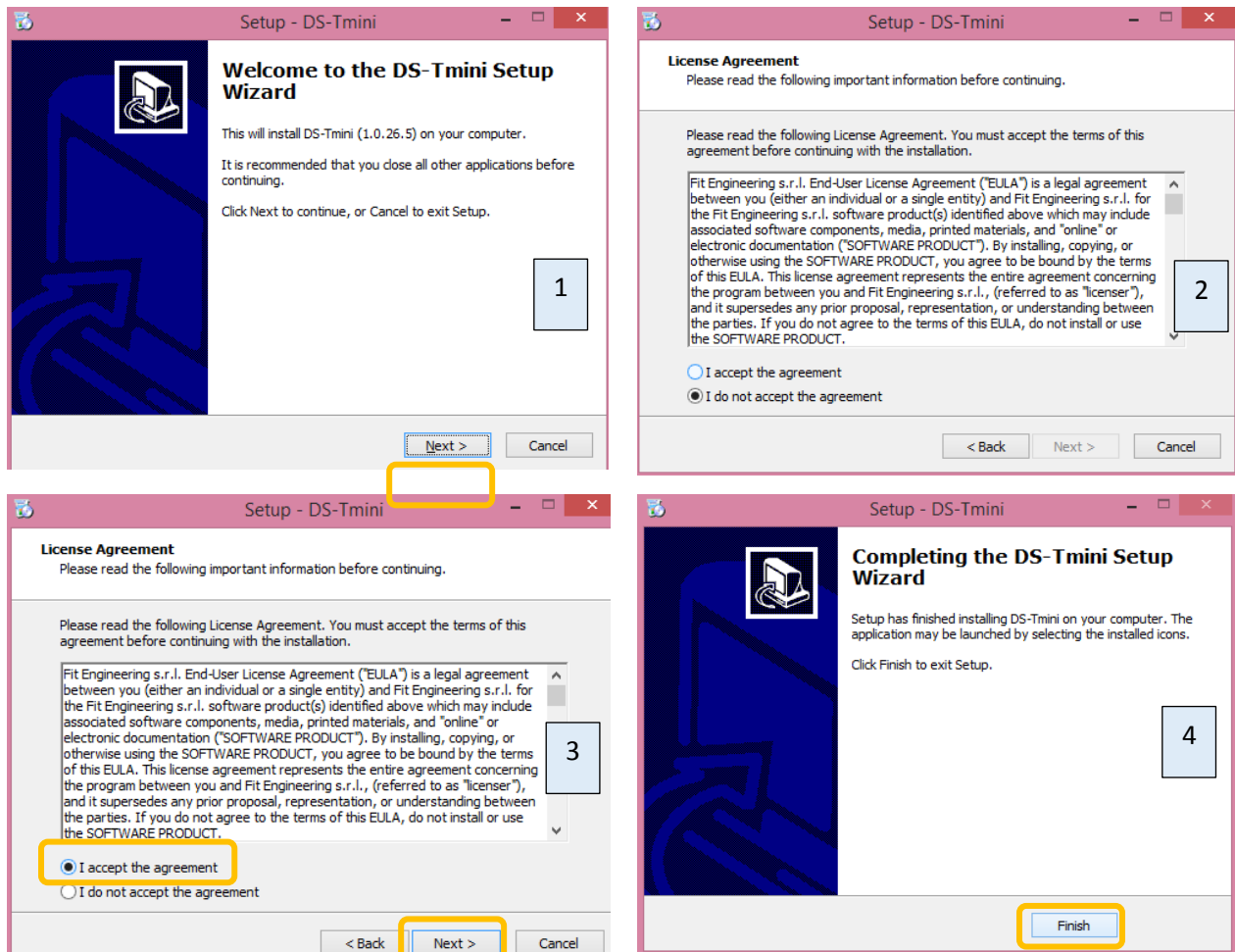


Achtung : Die folgende Anleitung gilt nur für DS-Tmini (SL-620-System).

- i. Schließen Sie alle geöffneten Anwendungen.
- ii. Nachdem der Download der Software abgeschlossen ist, kopieren und extrahieren Sie die .zip-Datei auf den Desktop des SL-620-Systems.
- iii. Öffnen Sie den Ordner und rufen Sie den Installer auf
- iv. Beispiel: DSTmini_1.0.26.5 ist die aktuelle Version.



- a. Doppelklicken Sie auf den Installer und folgen Sie der Anleitung



- vi. Klicken Sie auf „Finish“ (Fertigstellen) (vgl. vorstehend Bild Nr. 4) und führen Sie einen Neustart des Systems durch.



Achtung : Der laufende Installationsvorgang darf keinesfalls unterbrochen werden!

Betriebsmodus ändern: Kapitel 8

Umschalten zwischen Photo Editing Software und Party Print

Das System ist auf Photo Editing Software voreingestellt. Möchten Sie stattdessen Party Print nutzen, ist daher eine Konfigurationsänderung erforderlich.

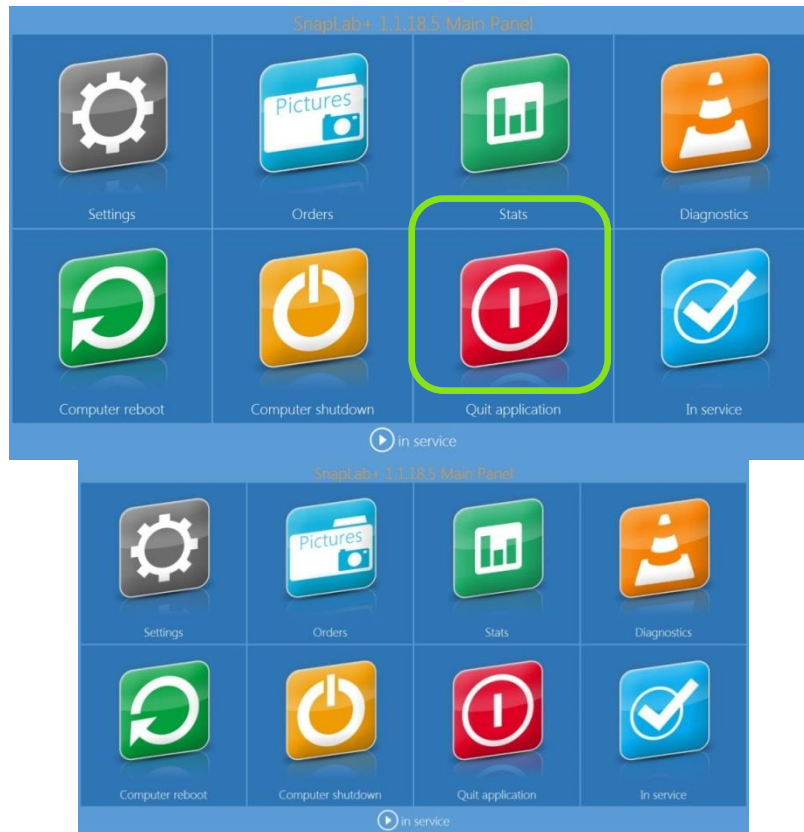
Falls Sie über Party Print mit angeschlossenem Drucker SL620 verfügen, stecken Sie den Party-Print-Lizenz-Dongle in das Kiosksystem DS-Tmini ein, wechseln Sie den WLAN-Router und schalten Sie diesen ein.

ÄNDERN IN PARTY-PRINT-MODUS

- 1) Schließen Sie die Photo Editing Software.
- 2) Hierzu durch Berühren zunächst der linken, dann der rechten Ecke des Monitors das Hauptbedienfeld öffnen.



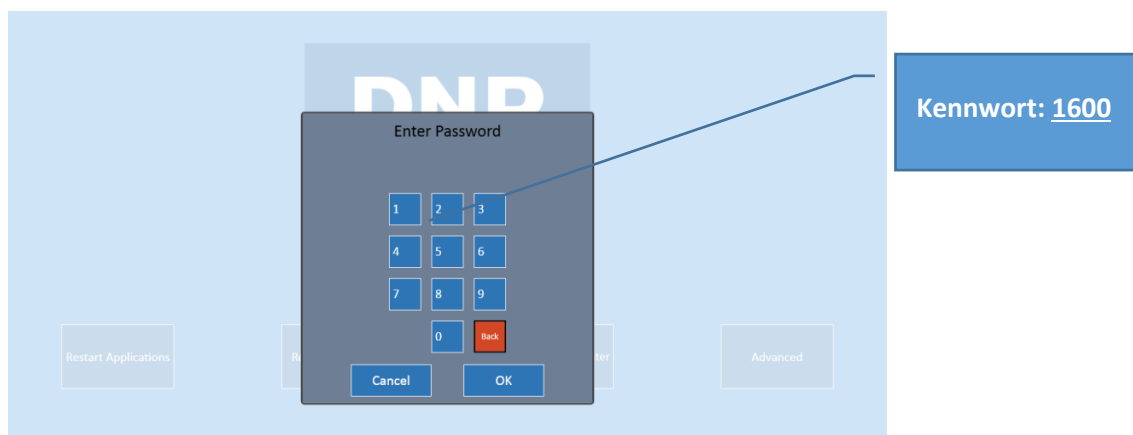
- 3) Tippen Sie auf **Quit application** (Anwendung schließen).



- 4) Warten Sie ein paar Sekunden.
- 5) Das System startet eine andere Anwendung namens „LaunchPad“.
- 6) Um den Modus zu ändern, tippen Sie auf „advanced“ (Erweitert).

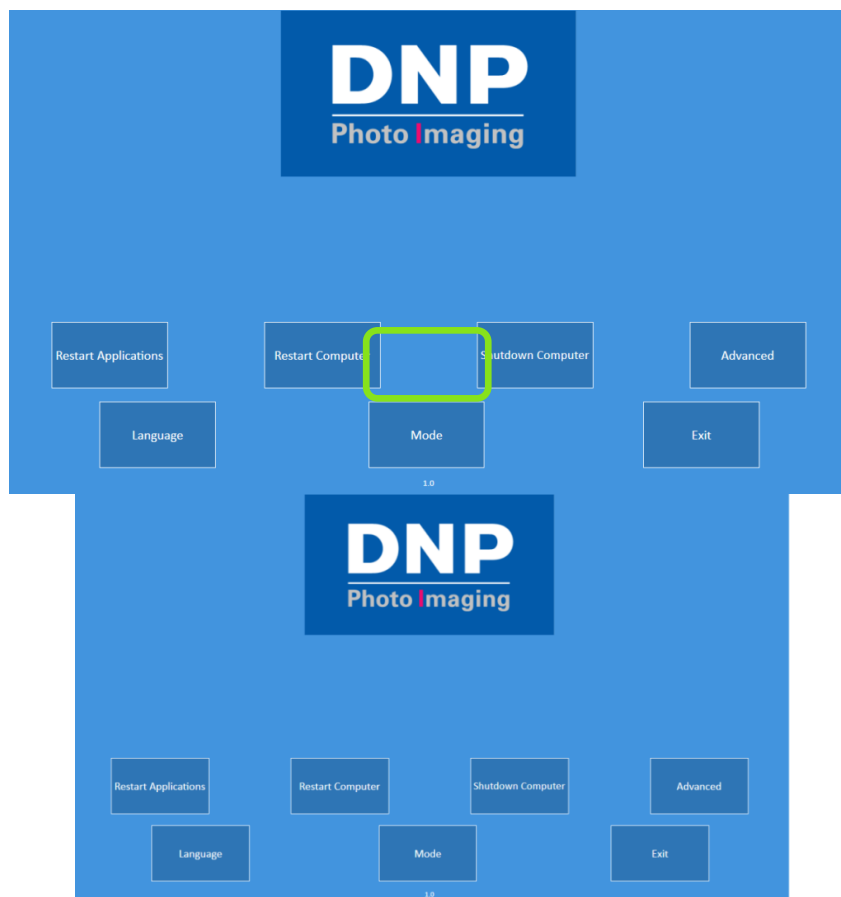


- 7) Geben Sie als Kennwort **1600** ein.



8) Tippen Sie rasch auf die „**Mode**“-(Modus-)Taste.

➔ Das Steuerelement „advanced“ (Erweitert) wird nach 3-5 Sekunden wieder ausgeblendet.



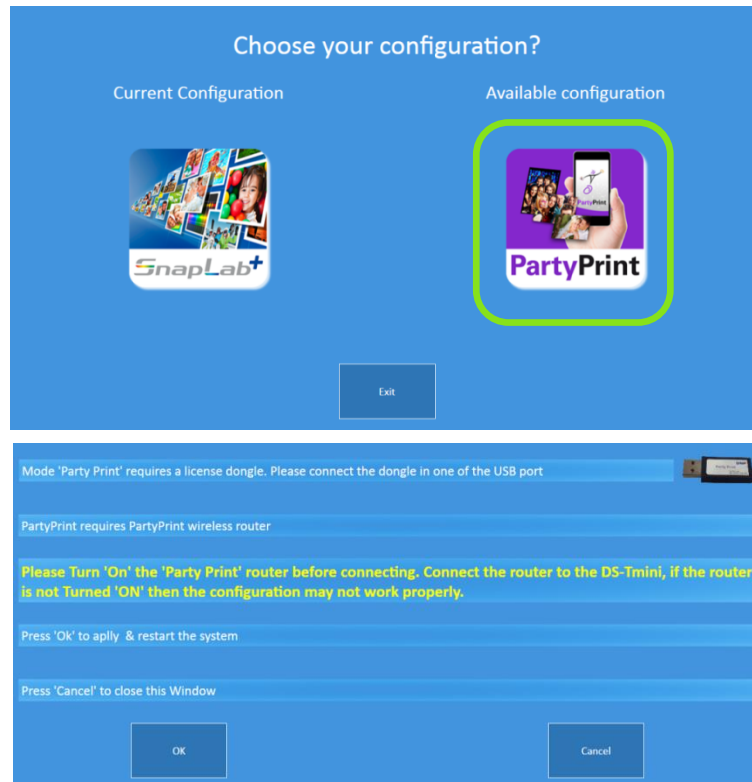
9) Beim Antippen der **Mode**-(Modus-)Schaltfläche werden zwei Optionen zur Wahl angeboten:

- Current Configuration (Aktuelle Konfiguration): Photo Editing Software (SnapLab+);
- Available Configuration (Verfügbare Konfiguration): Party Print



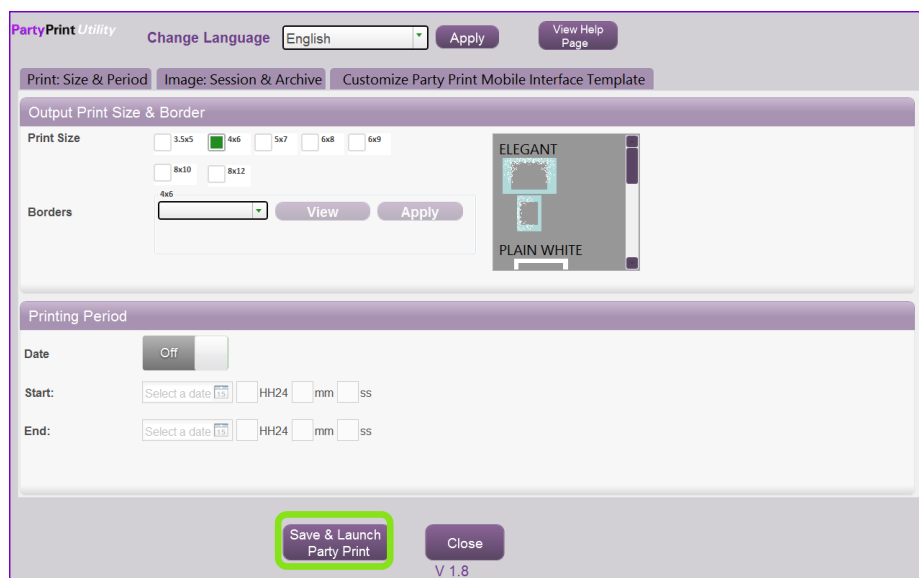
Hinweis: Auf die aktuelle Konfiguration kann nicht zugegriffen werden, da es sich dabei um das laufende System handelt. Dies gilt in jedem Modus (Photo Editing Software / Party Print).

10) Tippen Sie auf **Available Configuration** (Verfügbare Konfiguration), „Party Print“, und befolgen Sie die Anleitungen.



Hinweis: Achten Sie darauf, die Anleitung genau zu befolgen, ehe Sie auf „Ok“ tippen.
Stecken Sie das Party-Print-Dongle ein, und wechseln Sie den WLAN-Router.

- 11) Nachdem Sie **Ok** angetippt haben, führt das System nach ein paar Sekunden automatisch einen Neustart durch.
- 12) Gestartet wird dabei die Anwendung „Party Print Utility“.
 ➔ Einzelheiten zu Party Print Utility finden Sie im Handbuch zum Programm.



- 13) Party Print Utility bietet die gleichen Funktionen wie Party Print.



Hinweis: Um Party Print Utility nutzen zu können, muss das entsprechende Lizenz-Dongle eingesteckt sein. Andernfalls erscheint eine Fehlermeldung.



14) Nachdem Sie die für Party Print benötigte Konfiguration überprüft haben, tippen Sie auf **Save & Launch Party Print** (Speichern und Party Print starten), um die Party-Print-Software zu starten.

15) Nachfolgend finden Sie die Startseite der Party-Print-Software abgebildet.



Hinweis: Einzelheiten zu Party Print finden Sie im zugehörigen Handbuch.

Wie ist zu verfahren, um die bisherige Konfiguration erneut zu starten?

Tippen Sie einfach auf **Restart Application** (Anwendung neu starten), um die zuvor eingestellte Konfigurations-Software erneut zu laden.



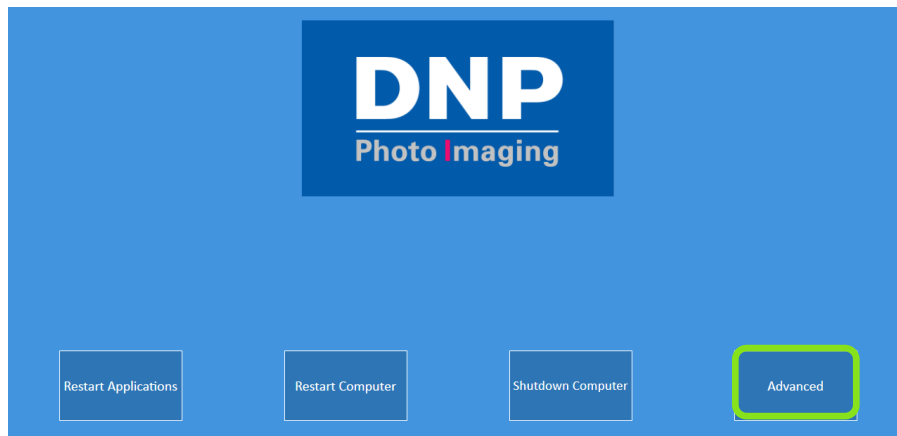
Hinweis: Ist das System aktuell auf Party Print eingestellt, wird daraufhin Party Print Utility gestartet. Tippen Sie einfach auf **Save & Launch Party Print** (Speichern und Party Print starten) (vgl. vorstehend Schritt 12).

Modus der Bildbearbeitungs-Software ändern

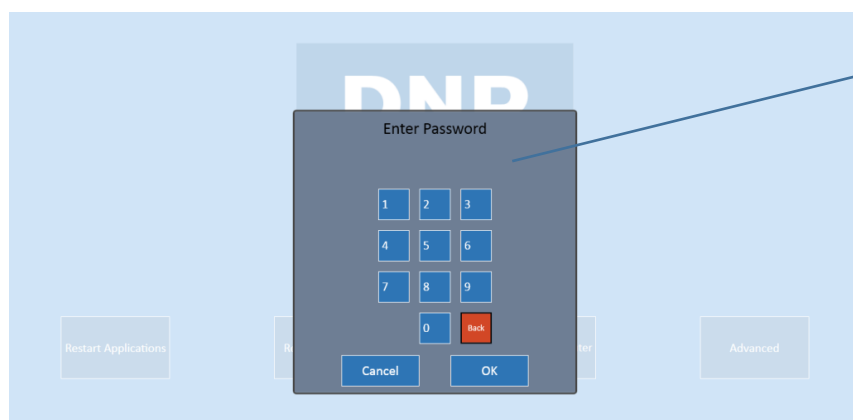
- 1) Beenden Sie Party Print.
- 2) Um auf Administrative Options (Verwaltungsoptionen) zuzugreifen, berühren Sie das Party-Print-Logo in der oberen linken Ecke und halten Sie dieses gedrückt.

PartyPrint

- 3) Geben Sie das Kennwort (Voreinstellung: **4103**) über das eingeblendete Tastenfeld ein und tippen Sie auf OK. Von hier aus gelangen Sie zu den Optionen:
 - **Exit Application** (Anwendung schließen), um die Anwendung zu beenden und zum Desktop zurückzukehren
 - **Cancel** (Abbrechen), um das Menü Administrative Options (Verwaltungsoptionen) zu verlassen und zum Hauptbildschirm zurückzukehren, ohne die ggf. vorgenommenen Änderungen zu übernehmen
- 4) Das System startet daraufhin eine andere Anwendung namens „LaunchPad“.
- 5) Um den Modus zu ändern, tippen Sie auf **Advanced** (Erweitert).

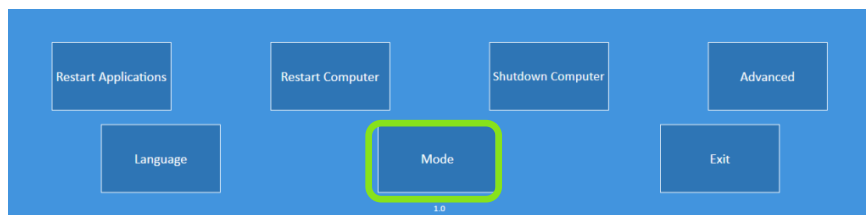


- 6) Geben Sie als Kennwort **1600** ein.



Kennwort: 1600

- 7) Tippen Sie rasch auf die „**Mode**“- (Modus-)Taste.
 - ➔ Das Steuerelement „advanced“ (Erweitert) wird nach 3-5 Sekunden wieder ausgeblendet.

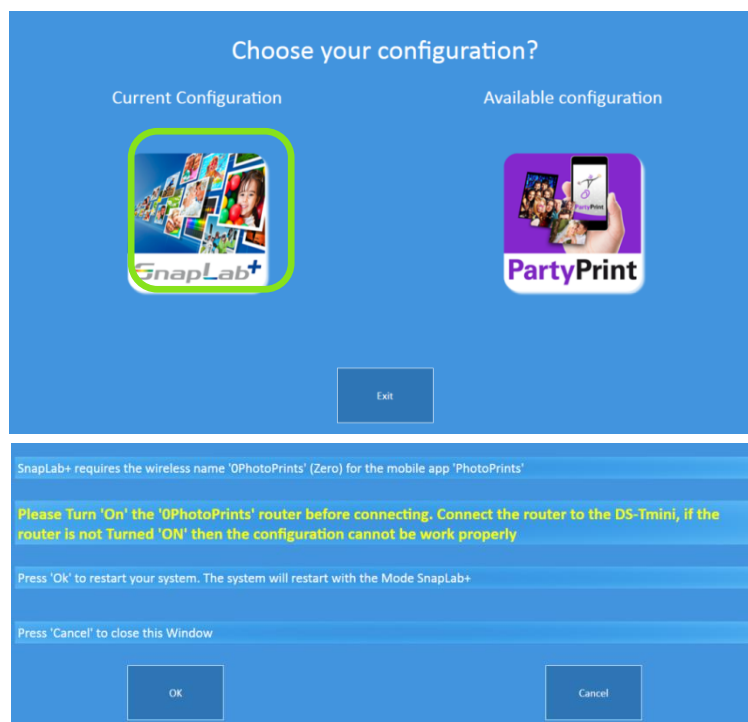


- 8) Beim Antippen der Mode-(Modus-)Schaltfläche werden zwei Optionen zur Wahl angeboten:
- Current Configuration (Aktuelle Konfiguration): Party Print
 - Available Configuration (Verfügbare Konfiguration): Photo Editing Software (SnapLab+)



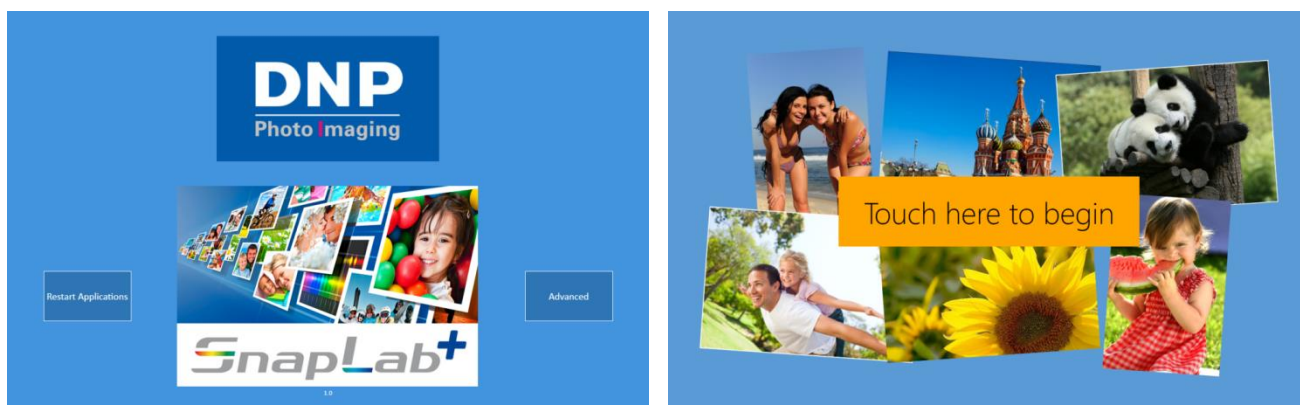
Hinweis: Auf die aktuelle Konfiguration kann nicht zugegriffen werden, da es sich dabei um das laufende System handelt. Dies gilt in jedem Modus (Photo Editing Software / Party Print).

- 9) Tippen Sie auf **Available Configuration** (Verfügbare Konfiguration), „SnapLab+“, und befolgen Sie die Anleitungen.



Hinweis: Achten Sie darauf, die Anleitung genau zu befolgen, ehe Sie auf „Ok“ tippen.
Ziehen Sie das Party-Print-Dongle wieder heraus und wechseln Sie den WLAN-Router.

- 10) Nachdem Sie **Ok** angetippt haben, führt das System nach ein paar Sekunden automatisch einen Neustart durch.
- 11) Das System startet daraufhin die Software „Photo Editing Software“.



12) Berühren Sie den Bildschirm, um mit der Arbeit mit dem System zu beginnen.

Produkte und Druckerkonfigurationen

Kapitel 9

Unterstützte Produkte

Product	Size	Printer W Media
Print Products: Prints		
Simple Prints	3.5 x 5	DS 620
Simple Prints	4 x 4 (Trim)	DS 620
Simple Prints	4 x 6	DS 620
Simple Prints	(4 x 6)2	DS 620 w 6x8 Media
Simple Prints	(4.5 x 6)2	DS 620 w 6x9 Media
Simple Prints	4x8	DS80 / DS 80 DX
Simple Prints	5 x 5	DS 620
Simple Prints	5 x 7	DS 620
Simple Prints	5 x 8	DS 80 / DS 80 DX
Simple Prints	6 x 6	DS 620
Simple Prints	6 x 8	DS 620
Simple Prints	6 x 9	DS 620
Simple Prints	8 x 8	DS80 / DS 80 DX
Simple Prints	8 x 10	DS80 / DS 80 DX
Simple Prints	8 x 12	DS80 / DS 80 DX

Print Products : Frames		
Simple Prints with Frame	3.5 x 5	DS 620
Simple Prints with Frame	4 x 4 (Trim)	DS 620
Simple Prints with Frame	4 x 6	DS 620
Simple Prints with Frame	(4 x 6)2	DS 620 w 6x8 Media
Simple Prints with Frame	5 x 7	DS 620
Simple Prints with Frame	6 x 8	DS 620
Simple Prints with Frame	6 x 9	DS 620
Simple Prints with Frame	8 x 10	DS80 / DS 80 DX
Simple Prints with Frame	8 x 12	DS80 / DS 80 DX

Print Products : Greeting Cards		
Single Sided Greeting Card	4 x 8	DS80 DX
Single Sided Greeting Card	6 x 8	DS80 DX
Double Sided Greeting Card	4 x 8	DS80 DX
Double Sided Greeting Card	6 x 8	DS80 DX

Printer with supported Media		
DS 620		5 x 7
		6 x 8
		6 x 9
DS 80		8 x 10
		8 x12
DS 80 DX		8 x 12 Duplex Media

Product	Size	Printer W Media
Print Products: Double Sided Prints		
Double Sided Prints	5 x 8	DS80 DX
Double Sided Prints	6 x 8	DS80 DX
Double Sided Prints	8 x 8	DS80 DX
Double Sided Prints	8 x 10	DS80 DX
Double Sided Prints	8 x 12	DS80 DX

Print Products : Calendars		
Calendar 1 Page Simplex	8x10	DS80 DX / DS 80
Calendar 2 Pages Duplex	8x10	DS80 DX
Calendar 13 Pages Duplex	8x10	DS80 DX
Calendar 1 Page Simplex	8x12	DS80 DX / DS 80
Calendar 2 Pages Duplex	8x12	DS80 DX
Calendar 13 Pages Duplex	8x12	DS80 DX
Calendar	4x6	DS 620
Calendar	5x7	DS 620
Calendar	6x8	DS 620

Print Products : PhotoBooks		
Photo Book	4x4	DS80 DX (White Trim)
Photo Book H/V	4 x 6	DS80 DX (White Trim)
Photo Book H/V	4 x 8	DS80 DX (White Trim)
Photo Book H/V	8 x 6	DS80 DX
Photo Book	8 x 8	DS80 DX
Photo Book H/V	8 x 10	DS80 DX
Photo Book H/V	8 x 12	DS80 DX

Print Products : Passport Photos		
Passport Photos	4 x 6	DS 620

Product	Size	Printer W Media
Print Products: Prints		
Simple Prints	9 x 13	DS 620
Simple Prints	10 x 10 (Trim)	DS 620
Simple Prints	10 x 15	DS 620
Simple Prints	(10 x 15)2	DS 620 w 6x8 Media
Simple Prints	(11 x 15)2	DS 620 w 6x9 Media
Simple Prints	10x20	DS80 / DS 80 DX
Simple Prints	13 x 13	DS 620
Simple Prints	13 x 18	DS 620
Simple Prints	13 x 20	DS80 / DS 80 DX
Simple Prints	15 x 15	DS 620
Simple Prints	15 x 20	DS 620
Simple Prints	15 x 23	DS 620
Simple Prints	20 x 20	DS80 / DS 80 DX
Simple Prints	20 x 25	DS80 / DS 80 DX
Simple Prints	20 x 30	DS80 / DS 80 DX

Print Products : Frames		
Simple Prints with Frame	9 x 13	DS 620
Simple Prints with Frame	10 x 10 (Trim)	DS 620
Simple Prints with Frame	10 x 15	DS 620
Simple Prints with Frame	(10 x 15)2	DS 620 w 6x8 Media
Simple Prints with Frame	13 x 18	DS 620
Simple Prints with Frame	15 x 20	DS 620
Simple Prints with Frame	15 x 23	DS 620
Simple Prints with Frame	20 x 25	DS80 / DS 80 DX
Simple Prints with Frame	20 x 30	DS80 / DS 80 DX

Print Products : Greeting Cards		
Single Sided Greeting Card	10 x 20	DS80 DX
Single Sided Greeting Card	15 x 20	DS80 DX
Double Sided Greeting Card	10 x 20	DS80 DX
Double Sided Greeting Card	15 x 20	DS80 DX

Printer with supported Media		
DS 620		13 x 18
		15 x 20
		15 x 23
DS 80		20 x 25
		20 x 30
DS 80 DX		20 x 30 Duplex Media

Product	Size	Printer W Media
Print Products: Double Sided Prints		
Double Sided Prints	13 x 20	DS80 DX
Double Sided Prints	15 x 20	DS80 DX
Double Sided Prints	20 x 20	DS80 DX
Double Sided Prints	20 x 25	DS80 DX
Double Sided Prints	20 x 30	DS80 DX

Print Products : Calendars		
Calendar 1 Page Simplex	20 x 25	DS80 DX / DS 80
Calendar 2 Pages Duplex	20 x 25	DS80 DX
Calendar 13 Pages Duplex	20 x 25	DS80 DX
Calendar 1 Page Simplex	20 x 30	DS80 DX / DS 80
Calendar 2 Pages Duplex	20 x 30	DS80 DX
Calendar 13 Pages Duplex	20 x 30	DS80 DX
Calendar	10 x 15	DS 620
Calendar	13 x 18	DS 620
Calendar	15 x 20	DS 620

Print Products : PhotoBooks		
Photo Book	10 x 10	DS80 DX (White Trim)
Photo Book H/V	10 x 15	DS80 DX (White Trim)
Photo Book H/V	10 x 20	DS80 DX (White Trim)
Photo Book H/V	20 x 15	DS80 DX
Photo Book	20 x 20	DS80 DX
Photo Book H/V	20 x 25	DS80 DX
Photo Book H/V	20 x 30	DS80 DX
Photo Book H/V	20 x 25	DS80 DX
Photo Book H/V	20 x 30	DS80 DX

Print Products : Passport Photos		
Passport Photos	10 x 15	DS 620

Unterstützte Konfigurationen

Konfiguration Typ 1	Konfiguration Typ 2
DS620	DS620 mit DS80DX
	DS620 mit DS80



Hinweis: Andere Konfigurationen können zu abweichenden Ergebnissen führen.

15-x-23-(6"-x-9"-)Firmware-Update

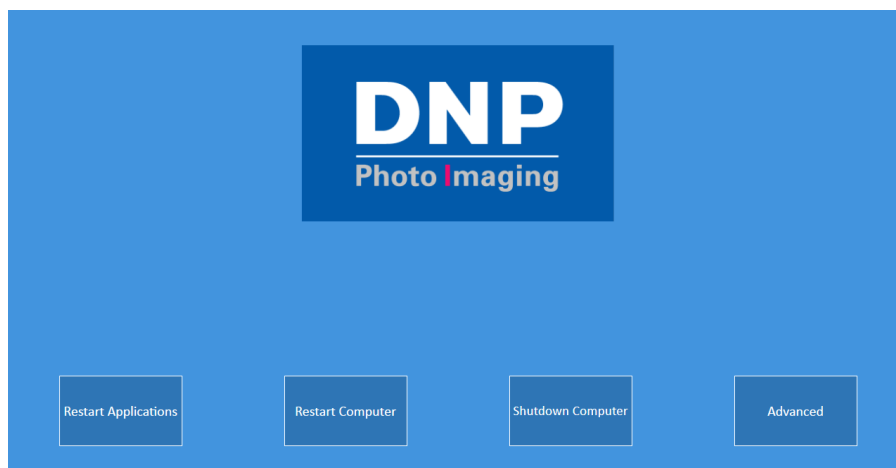
Kapitel 10

Manche Drucker der Modellreihe DS620 lassen sich mit 15-x-23-(6"-x-9"-)Firmware nicht aktualisieren. Wir bedauern dies.

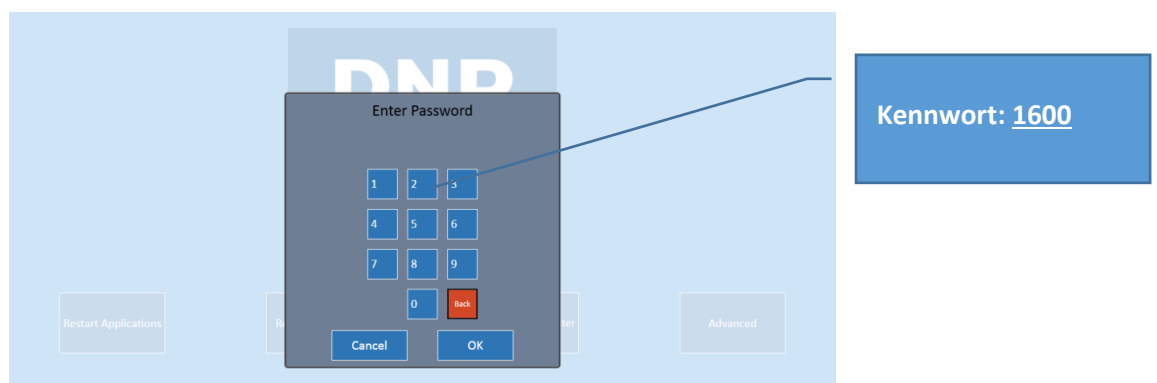
- 1) Entfernen Sie die 15-x-23-(6"-x-9"-)Medien und legen Sie 15-x-20-(6"-x-8"-)Medien ein.

Solange 15-x-23-(6"-x-9"-)Medien in den Drucker eingelegt sind, lässt sich das Update nicht durchführen.

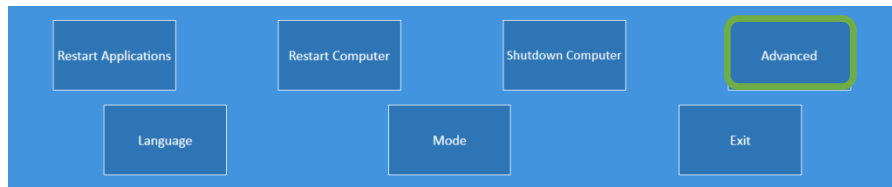
- 2) Schließen Sie „Photo Editing Software“ bzw. „Party Print“.
- 3) Beenden Sie die Launchpad-Software.
- 4) Um den Modus zu ändern, tippen Sie auf „advanced“ (Erweitert).



- 5) Geben Sie als Kennwort **1600** ein.



- 6) Tippen Sie rasch auf die „**Mode**“-(Modus-)Taste.
➔ Das Steuerelement „advanced“ (Erweitert) wird nach 3-5 Sekunden wieder ausgeblendet.

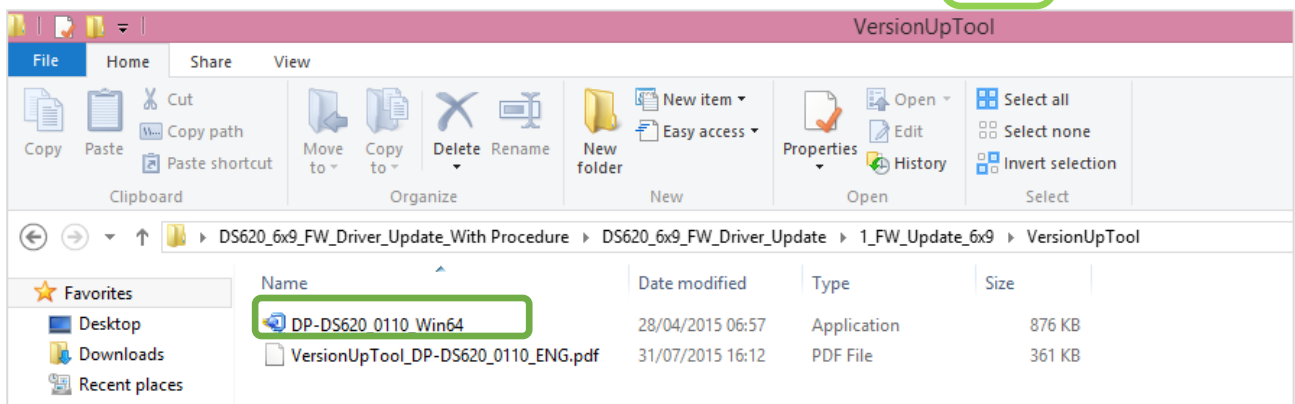
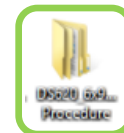


- 7) Tippen Sie auf **Exit** (Beenden) (vgl. oberen Bildschirmauszug).
- 8) Im System erscheint daraufhin der Desktop.

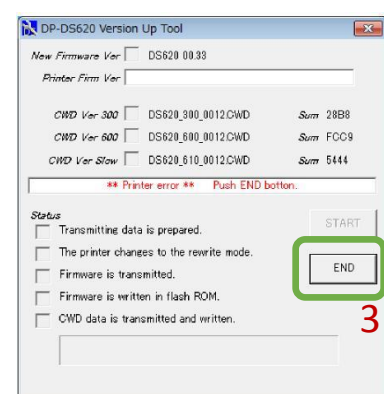
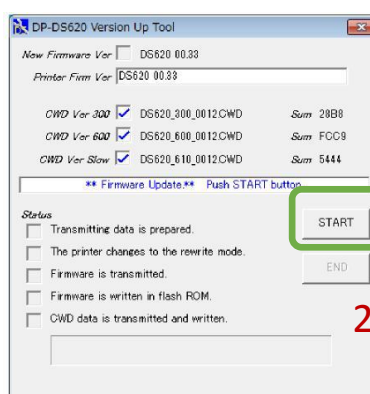
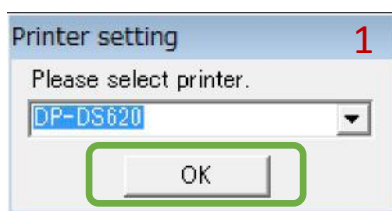


Hinweis: Löschen Sie keine Symbole und Dateien vom Desktop. Andernfalls besteht die Gefahr, dass das System und Photo Editing Software nicht mehr ordnungsgemäß funktionieren.

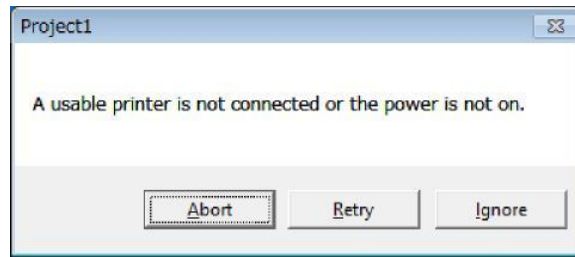
- 9) Öffnen Sie den Ordner „DS620_6x9_FW_Driver_Update_With Procedure“.



- 10) Begeben Sie sich zum Ordner „VersionUpTool“.
- 11) Doppelklicken Sie auf die Datei „DP-DS620_0110_Win64“.
- 12) Wählen Sie den Drucker „DP-DS620“, tippen Sie auf „Start“ und, sobald diese Schaltfläche erscheint, auf „End“ (Ende).



- 13) Ist der Drucker nicht angeschlossen, gibt die Software die folgende Meldung aus.
 ➔ Kontrollieren Sie in diesem Falle, ob der USB-Drucker ordnungsgemäß mit dem DS-Tmini-System verbunden ist.

**Hinweis:**

- Einzelheiten zum 15-x-23-(6"-x-9"-)Firmware-Update finden Sie in der Datei „VersionUpTool_DP-DS620_0110_ENG.pdf“.
 - Voreingestellt ist die Anzeige einer 64-bit-FW-Upgrade-Datei, da auch das Windows-Betriebssystem 64-bittig ist.
-

Behebung von Störungen

Kapitel 11

Kontakt Daten zum DNP-PIE-Support-Team

Bei technischen Problemen und Fragen wenden Sie sich bitte an das DNP-PIE-Support-Team unter der Adresse:

support@dnpphoto.eu

Problem mit Funkübertragung über die „PhotoPrints“-App

Kiosk ID und/oder Kennwort falsch eingegeben:

- a. Wenn im Bildschirm die folgenden Kiosk-Optionen für die drahtlose Übertragung von Fotos angezeigt werden, liegt ein Problem mit Ihrem PhotoPrints-Router vor:

Falsche IP-Adresse

5. Select your kiosk: Kiosk ID: **Kiosk 106** Password: **106**

5. Select your kiosk: Kiosk ID: **Kiosk 1** Password: **1**

- c. Der Router muss an DS-Tmini angeschlossen und beim Starten des Systems bereits eingeschaltet sein

Korrekte IP-Adresse

5. Select your kiosk: Kiosk ID: **Kiosk99** Password: **99**

Ein lokales Sofortdruckprodukt wird nicht mehr angeboten

Bei Verwendung von DNP-Druckern werden nur solche Produkte angezeigt, die auf dem System auch ausgegeben werden können. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und Medien eingelegt sind sowie, dass der Drucker an das DS-Tmini angeschlossen und druckbereit ist.

Tastatur

Die voreingestellte Sprache des Betriebssystems ist Englisch, und somit geht das System von einem QWERTY-Tastatur-Layout aus. Achten Sie auf die korrekte Eingabe, wenn Sie auf dem System eine Tastatur mit deutschen (QWERTZ) oder anderem Layout verwenden.